

Anlage zum Haushaltsplan 2022

Wirtschaftspläne der Sondervermögen der Stadt Dortmund

gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 8 KomHVO

Wirtschaftsförderung Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

[DS-Nr. 22352-21]

Wirtschaftsplan 2022

der Wirtschaftsförderung Dortmund

- Anlage 1.1 -
Erfolgsplan 2022

	WF-Do Plan 2022 (€)	WF-Do Plan 2021 (€)
+ Umsatzerlöse *	446.600	419.500
+ Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	42.003.019,06	32.845.312,66
Betriebskostenzuschuss der Stadt Dortmund	19.473.819,06	18.336.842,66
EU-/Landeszuschüsse	22.529.200,00	14.508.470,00
+ sonstige betriebliche Erträge	277.100	306.100
+ Erträge aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	0	100
+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
./. Personalaufwand	9.119.000	9.362.800
./. Abschreibungen	70.000	42.000
./. sonstiger betrieblicher Aufwand	34.132.419,06	25.031.212,66
./. Zinsaufwand	5.000	5.000
+ Einsparung über lfd. Bewirtschaftung	599.700	870.000
= Jahresergebnis	0	0
Nachrichtlich		
Durchlaufende Posten	0	0

Anm.:

Da bei der Planaufstellung noch keine konkreten Einzelmaßnahmen hinterlegt werden konnten, soll ein Betrag i.H.v. 599.700 € durch Einsparungen bei der Mittelbewirtschaftung im Jahr 2022 kompensiert werden.

* Aufgrund des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) werden Vermietungserlöse, die bisher als sonstige betriebliche Erträge ausgewiesen wurden, als Umsatzerlöse ausgewiesen.

2022	GB Business Information Service (BIS)		GB Kundenservice (KUS)		Geschäftsführungsbüro GB Kaufmännischer Service (KAS)		Durchlaufende und Sonderposten (z. B.) Tourismusförderung		GESAMT	
Umsatzerlöse **	0		0		446.600		0		446.600	
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	5.150.700		5.644.600		2.630.719		28.577.000		42.003.019,06	
	Zuschuss Stadt Do	4.619.000	Zuschuss Stadt Do	5.472.500	Zuschuss Stadt Do	2.630.719,06	Zuschuss Stadt Do	6.751.600		
	In Die RegionRuhr	397.500	Regionalagentur Westf. Ruhrgebiet	37.000			Ausbau Breitband-Infrastr.	21.825.400	Zuschuss Stadt Do 19.473.819,06	
	Kompetenzzentrum Frau & Beruf	81.700	Ökoprofit unternehmensWert:Mensch	25.000 20.500						
	Projekt: Gigabitkoordinator*innen	52.500	T-Factor (Horizon Digital.Verbunden	15.000 74.600					EU-/Landesmittel 22.529.200	
sonstige betriebliche Erträge	235.900		41.200		0		0		277.100	
	Messebeiträge Dritter	200.000	Sparkasse	25.200						
	In Die RegionRuhr	32.900	High-Tech Gründungsfonds	3.500						
	ImmoApp	3.000	DOKOM21 Förderung Stiftungstag	7.500 5.000						
Zinsen und ähnl. Erträge	0		0		0		0		0	
Abschreibungen	0		0		70.000		0		70.000	
Personal-aufwand	2.918.400		4.388.700		1.811.900		0		9.119.000	
	Business Informations Service (BIS)	2.918.400	Kundenservice (KUS)	4.388.700	Geschäftsführungsbüro (GF)/ Kaufmännischer Service (KAS)	767.800 944.100			Lohn+Gehalt 9.019.000	
					Kalkulatorische Beihilfen	100.000				
sonstiger betrieblicher Aufwand	2.468.200		1.297.100		1.790.119,06		28.577.000		34.132.419,06	
	Trend&InnovationsScouting	1.429.100	Firmenberatung	165.900	Personalnebenkosten	64.400	DORTMUNDtourismus	771.500		
	Wissensmanagement	173.000	Gründen	446.200	Gebäudekosten / Mietkosten	691.500	Ausbau Breitband-Infrastr.	24.250.500		
	Standortkommunikation	287.300	Regionalagentur Westf. Ruhrgebiet	36.300	Servicevereinbarungen	813.700	Stadtbezirksmarketing	240.000		
	Großprojekte	150.000	Beschäftigungsförderung	155.000	Sonstiger Geschäftsaufwand	165.200	"Nette Toilette"	180.000		
	In Die RegionRuhr	400.700	Investor Support	183.700	Allgemeine Bürokosten	55.319,06	ruhr: HUB GmbH	135.000		
	Kompetenzzentrum Frau & Beruf	28.100	Zentrum für soziale Innovation (SIC)	260.000			Sonderprogramm "Neue Stärke"	3.000.000		
			Mit Hauptschulabschluss durchstarten in duale Ausbildung	50.000						
Zinsaufwand	0		0		5.000		0		5.000	
Summe Erträge	5.386.600		5.685.800		3.077.319,06		28.577.000		42.726.719,06	
Summe Aufwand	5.386.600		5.685.800		3.677.019,06		28.577.000		43.326.419,06	
Zwischensumme	0,00		0,00		-599.700,00		0,00		-599.700,00	
GB = Geschäftsbereich									Einsparung über lfd. Bewirtschaftung	599.700,00
									Ergebnis	0,00

** Aufgrund des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) werden Vermietungserlöse, die bisher als "sonstige betriebliche Erträge" ausgewiesen wurden, als Umsatzerlöse ausgewiesen.

Ergänzende Darstellung des Erfolgsplans 2022 nach der Musterdarstellung GuV

	Ist	Erfolgsplan WF-Do	
	WF-Do Ist 2020 (T€)	Plan 2021 (T€)	Plan 2022 (T€)
1. Umsatzerlöse	225,26	419,5	446,6
2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	14.957,57	32.845,31	42.003,02
davon:			
- Zuschüsse der Stadt Dortmund	13.939,67	18.336,84	19.473,82
- Zuschüsse von der EU bzw. des Landes NRW	1.017,90	14.508,47	22.529,20
3. Sonstige betriebliche Erträge	211,10	306,10	277,10
4. Erträge aus der Auflösung von Ertragszuschüssen	0,21	0,10	0,00
Gesamterträge (inkl. Pos. 8)	15.394,14	33.571,01	42.726,72
5. Personalaufwand *)	7.965,31	9.362,80	9.119,00
davon:			
- Löhne und Gehälter	6.033,29	7.022,10	6.907,14
- Soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. Unterstützung	1.932,02	2.340,70	2.211,86
6. Abschreibungen auf Anlagevermögen	167,84	42,00	70,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.926,98	25.031,21	34.132,42
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11,03	5,00	5,00
Einsparung über lfd. Bewirtschaftung		870,00	599,70
Gesamtaufwendungen	15.071,16	33.571,01	42.726,72
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	322,98	0,00	0,00
11. Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
12. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	322,98	0,00	0,00

*) Anm.: Plan 2022; Schätzung der prozentualen Aufteilung von "Löhne und Gehälter" und "Soziale Abgaben ..." auf Basis "Ist 2020".

- Anlage 1.3 -
Vermögensplan 2022

Einnahmen	WF-Do (€)
Zuschuss aus der Finanzrechnung der Stadt Dortmund	20.000
Abschreibungsgegenwerte	70.000
Aufnahme von Liquiditätskrediten (20/2)	14.000.000
Summe der Einnahmen	14.090.000
Ausgaben	(€)
Tilgung von aufgenommenen Darlehen	0
Gegenwert aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	0
Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen	90.000
Liquiditätssicherung (z. B. zur Vorfinanzierung von Projektausgaben)	14.000.000
Summe der Ausgaben	14.090.000

0,00

Stellenübersicht 2022				
Beschäftigungsart	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Anzahl der Planstellen - vzv -* Jahr 2022	Anzahl der Planstellen - vzv -* Jahr 2021	Anzahl besetzte Planstellen - vzv -* Stand: 30.06.2021
Beamt*innen (nachrichtlich**)	B 2			
	A 16			
	A 15		1,00	
	A 14	2,00	2,00	
	A 13 LG 2 E 2	2,60	1,00	1,00
	A 13 LG 2 E 1	7,00	5,00	6,00
	A 12	11,00	12,75	11,00
	A 11	0,50	0,50	0,50
	A 10	0,07		
	A 9 LG 2 E 1			
	A 9 LG 1 E 2			
	A 8	1,00		
A 7				
	Summe	24,17	22,25	18,50
Beschäftigte	SV	2,00	2,00	
	EG 15/EG 15Ü	5,00	4,00	5,00
	EG 14	9,00	9,00	9,00
	EG 13	27,50	24,60	21,50
	EG 12	3,00	3,00	3,00
	EG 11	8,75	11,50	8,25
	EG 10	3,00	3,00	3,00
	EG 9 c	0,00	0,07	
	EG 9 b	1,00	1,00	1,00
	EG 9 a	5,00	5,00	4,00
	EG 8	2,00	4,00	3,00
	EG 7	0,60	0,60	0,60
	EG 6	1,00	1,00	1,00
	EG 5			
	EG 4			
EG 3	1,00	1,00	1,00	
EG 2				
	Summe	68,85	69,77	60,35
	GESAMT	93,02	92,02	78,85

Anmerkungen:

* = vollzeitverrechnet

** = nachrichtlich gem. § 17 EigVO

Die Anzahl der vollzeitverrechneten Planstellen erhöht sich von 92,02 um 1,00 auf 93,02.

Darin enthalten sind 3 Stellen für "Neue Stärke" - siehe Ratsbeschuß DS 18112-20.

Die Zusammenstellung der Daten erfolgte vom FB 11.

Hinweise:

Veränderungen ergeben sich zusätzlich durch Auf- und/oder Abwertung von Stellenwerten oder der Verlagerung von Planstellen.

Ebenso können sich im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren

Verschiebungen zwischen Beschäftigten- und Beamt*innenbewertungen ergeben.

Anlage - 2.1 -
Ergebnisplanung für die Jahre 2021 - 2025

in Euro	2021	2022	2023	2024	2025
Umsatzerlöse	419.500	446.600	446.600	446.600	446.600
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	32.845.313	42.003.019	41.480.222	41.748.213	26.275.772
Betriebskostenzuschuss der Stadt Dortmund	18.336.843	19.473.819,06	19.654.786	19.922.777	17.931.676
EU- / Landeszuschüsse	14.508.470	22.529.200,00	21.825.436	21.825.436	8.344.096
sonstige betriebliche Erträge	306.100	277.100	239.200	239.200	239.200
Erträge aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	100	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
Abschreibungen	42.000	70.000	69.000	67.500	65.500
Personalaufwand	9.362.800	9.119.000	9.115.221	9.286.749	9.502.291
sonstiger betrieblicher Aufwand	25.031.213	34.132.419,06	32.976.801	33.074.764	17.388.781
Zinsaufwand	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Einsparung über lfd. Bewirtschaftung	870.000	599.700	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0

- Anlage 2.2 -
Finanzplanung 2021 - 2025

	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €
<u>Einnahmen</u>					
Darlehen von der Stadt Dortmund	200.000	0	0	0	0
Zuschuss aus der Finanzrechnung der Stadt Dortmund	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Abschreibungsgegenwerte	42.000	70.000	69.000	67.500	65.500
Aufnahme von Liquiditätskrediten (20/2)	12.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000
Summe der Einnahmen	12.262.000	14.090.000	14.089.000	14.087.500	14.085.500
<u>Ausgaben</u>					
Darlehen zur Förderung von Neuansiedlungen und Erweiterungen	200.000	0	0	0	0
Tilgung von aufgenommenen Darlehen	0	0	0	0	0
Gegenwert aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	100	0	0	0	0
Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen	61.900	90.000	89.000	87.500	85.500
Liquiditätssicherung (z. B. zur Vorfinanzierung von Projektausgaben)	12.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000
Summe der Ausgaben	12.262.000	14.090.000	14.089.000	14.087.500	14.085.500
	0	0	0	0	0



Anlage zum Wirtschaftsplan 2022



Vorwort

Die Wirtschaftsförderung wird auch in 2022 an der Stärkung des Wirtschaftsstandortes Dortmund und der Vermarktung seiner Attraktivität arbeiten. Gerade während der Corona Pandemie wurden die Verbindungen zu lokalen und regionalen Partner*innen stark nachgefragt und auch die städtischen Ämter wurden stärker in agile Prozesse mit einbezogen. Gemeinsam konnten so die Ziele des Wirtschaftsstandortes Dortmund an neue Bedarfe angepasst werden.

Auch im kommenden Jahr wird an erster Stelle stehen, den Dortmunder Unternehmer*innen durch die schwierige Zeit von COVID-19 zu helfen. Dabei wird weiterhin die Arbeit mit den in Schieflage geratenen Branchen wie dem Einzelhandel, der Gastronomie und der Eventbranche einen Schwerpunkt darstellen, es werden zum Beispiel neue Ideen für die Innenstadt oder Veranstaltungen gefördert, um Kaufkraft anzuziehen und den Tourismus anzukurbeln.

Weiterhin wird die Wirtschaftsförderung parallel an technologischen und nachhaltigen Zukunftsplänen arbeiten, um bestehende und neue Technologieflächen sowie einzigartige Großprojekte für Unternehmen und Startups nutzbar zu machen. Und auch in 2022 werden personalfördernde Projekte und Produkte der Wirtschaftsförderung Unternehmer*innen dabei unterstützen, zusätzliche Menschen in den Arbeitsmarkt zu integrieren, um so den Arbeits- und Fachkräftebedarf der Zukunft zu decken.

Individuelle Unternehmenskontakte werden auch in 2022 die Basis für die Arbeit der Mitarbeitenden der Wirtschaftsförderung sein. Individuelle Gespräche mit einzelnen Kund*innen werden helfen, deren Herausforderungen aufzuspüren und zu erkennen. Durch das belastbare Netzwerk der Wirtschaftsförderung, das den Dortmunder Konsens und auch die Zusammenarbeit mit den Stadtämtern einschließt, werden für die Anfragen individuelle Lösungen entwickelt werden können. Dadurch wird es auch in 2022 gelingen, weitere Investitionen zu begleiten, Innovationen zu fördern und Ansiedlungskandidaten für den Standort zu gewinnen.



Erfolgsplan 2022

Die Wirtschaftsförderung Dortmund (WF-Do) erhält für das Jahr 2022 zur Deckung ihrer Aufwendungen einen **städtischen Betriebskostenzuschuss (BKZ)** in Höhe von insgesamt 19.473.819,06 € (Plan 2021: 18.336.842,66 €). (1)

In diesem BKZ sind 3.000.000 € aus dem bereits im Verlauf des Jahres 2020 beschlossenen „Sonderprogramm Neue Stärke“ (DS-Nr.: 18112-20) enthalten, sowie auch durchlaufende Posten, wie die Zuwendung für DORTMUNDtourismus, die Anteile des Stadtbezirksmarketings, der „netten Toilette“, der ruhr.Hub GmbH sowie für den Breitbandausbau.

Die Erhöhung des BKZ gegenüber dem Vorjahr geht überwiegend auf das letztgenannte Projekt „Aufbau Breitband-Infrastruktur“ zurück. Nach aktueller Planung sollen in 2022 24.250.484 € in den Breitbandausbau investiert werden. Der Eigenanteil der Stadt für das Jahr 2022 beläuft sich damit auf 2.425.048,40 € (für das Jahr 2021 auf 1.497.926,62 €). Siehe (DS-Nr. 08751-17; DS-Nr. 18415-20).

Bei den **EU-, Bundes- und Landesmitteln** ist zum Zeitpunkt der Wirtschaftsplanaufstellung für das Jahr 2022 mit einer Einnahme an Fördermitteln i.H.v. 22.529.200 € (2021: 14.508.470 €) zu rechnen – auf die Aufschlüsselung unten wird verwiesen. Der wesentliche Grund für den Anstieg der Fördermittel ist auch hier das Projekt „Ausbau Breitband-Infrastruktur“. Da die Fördermittelbescheide nun vorliegen und der Breitbandausbau umgesetzt wird, werden für das Jahr 2022 Fördermittel i.H.v. 21.825.435,60 € (2021: 13.528.170 €) eingeplant.

¹ Beihilferecht / Betrauungsakt

Die Wirtschaftsförderung Dortmund ist gemäß Ratsbeschluss vom 13.02.2014 (DS-Nr. 11525-13) mit der Durchführung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen im Rahmen ihrer wirtschaftsfördernden Betätigung betraut. Die im Wirtschaftsplan dargestellten städtischen Zuschusszahlungen dienen dem Ausgleich der bei der Wirtschaftsförderung aus der Erfüllung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen entstehenden Aufwendungen. Die voraussichtlichen Einnahmen der Wirtschaftsförderung, die im Zusammenhang mit der Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Leistung erzielt werden, sind dabei in Abzug gebracht. Eine beihilferelevante Überkompensation ist nicht zu erwarten.



Übersicht der geförderten Projekte

Maßnahme	2022	Landes-, EU oder Bundeszuweisung	Zzgl. Eigenanteil in Prozent	Status
Förderung der Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet – Dortmund, Kreis Unna, Hamm	bis 30.06.2022	37.000 €	20%	Übergangsphase, neue Förderung wird im 1. Halbjahr erwartet.
Ökoprofit *	ganzjährig	25.000 €	0 %	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen
In Die Region RUHR: Digitale Fabrik	ganzjährig	397.500 €	20%	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen.
Projekt T-Factor	ganzjährig	15.000 €	0%	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen.
unternehmensWert:Mensch	bis 30.06.2022	20.500 €	20 %	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen.
Innovations- und Kompetenznetzwerk für die digitale Gestaltung der Kundenschnittstelle zur Sicherung und Entwicklung der Wertschöpfung in NRW „Digital.Verbunden“	ganzjährig	74.600 €	20 %	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen.
Förderung des Kompetenzzentrum Frau und Beruf Westfälisches Ruhrgebiet Dortmund, Kreis Unna, „Competentia NRW“	bis 31.08.2022	81.700 €	10%	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen.
Zuwendung zur Förderung von Gigabitkoordination für den flächendeckenden Ausbau gigabitfähiger Netze *	bis 30.09.2022	52.500 €	0%	Die Fördermittel werden wie geplant abgerufen.
Geförderter Breitbandausbau im Stadtgebiet Dortmund	ganzjährig	21.825.400 €	10%	Die Fördermittel finanzieren den aktuellen Ausbau.
		22.529.200 €		

- Fixbetragförderung



Die sonstigen **betrieblichen Erträge** (inkl. **Umsatzerlöse**) i.H.v. 723.700 € sind in ihrer Höhe vergleichbar zum Vorjahr (2021: 725.700 €). Unter **Umsatzerlöse** befinden sich die Mieteinnahmen „Töllnerstr.“ und die Mieteinnahmen aus der Untervermietung einzelner Flächen am Standort der Wirtschaftsförderung an den „DORTMUNDtourismus“ und an das „Sondervermögen Verpachtung Technologiezentrum“ (s. dazu die Ratsvorlage „Anmietung von Büroflächen im Gebäude Grüne Straße 2-8 für die Wirtschaftsförderung Dortmund“; Drucksache Nr.: 13528-19).

Der **Personalaufwand** im Jahr 2022 liegt bei 9.119.000 € (2021: 9.362.800 €). Im Jahr 2022 enden einzelne Projekte (s. o). Die projektlaufzeitbezogene Berücksichtigung der Personalkosten, für die in den Projekten zeitlich befristeten Beschäftigten, führt zu einem geringeren Personal-kostenansatz als im Vorjahr. Gegenläufig zu dem sinkenden Verlauf verhalten sich die tariflichen Erhöhungen, Besoldungsanpassungen und das Leistungsentgelt im Bereich der Gehälter und Besoldung.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen (SbA)** des Jahres 2022 i.H.v. 34.132.419,06 € haben sich im Vergleich (Plan) zum Vorjahr um 9.101.206,40 € erhöht. (2021: 25.031.212,66 €).

Die Erhöhung der „SbA“ gegenüber dem Vorjahr geht auch hier, wie bereits unter „EU-, Bundes- und Landesmitteln“ beschrieben, überwiegend auf den „Ausbau Breitband-Infrastruktur“ zurück.

So erhöhte sich der Budgetansatz für das Thema „Ausbau Breitband-Infrastruktur“ gegenüber dem Vorjahr (2021: 15.031.300 €) auf 24.250.484 € (Fördermittel und Eigenanteil der WF-Do).

Der im Erfolgsplan ausgewiesene Differenzbetrag (Vgl. „Summe Erträge“ vs. „Summe Aufwand“) in Höhe von 599.700 € geht u.a. auf „dauerhafte Kürzungen“ des BKZ der Wirtschaftsförderung Dortmund aus den Vorjahren zurück. Da bei der Planaufstellung für den ausgewiesenen Differenzbetrag noch keine konkreten Einzelmaßnahmen hinterlegt werden konnten, soll versucht werden, den Differenzbetrag durch „**Einsparungen aus der laufenden Mittelbewirtschaftung**“ zu kompensieren.

Vermögensplan 2022

Ab dem Jahr 2022 sieht der Vermögensplan für die Förderung von „Neuansiedlungen und Erweiterungen“ keinen Budgetansatz mehr vor (2021: 200.000 €). Aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten der Kapitalbeschaffung am Kapitalmarkt wurde dieser zweckgebundene Budgetansatz in den vergangenen Jahren bereits nicht mehr in Anspruch genommen.



Für die Finanzierung der Erschließungsphase von „**newPark**“ wurden in 2013 nicht verbrauchte Mittel i.H.v. 180.000 € in das Haushaltsjahr 2014 übertragen. In 2014 wurden die städtischen Mittel auf 195.000 € aufgestockt. Da bis heute diese Mittel noch nicht benötigt wurden, wurden diese seitdem immer wieder ins Folgejahr übertragen.

Zurzeit befindet sich das Projekt newPark in der Planungs- und Entwicklungsphase. Diese Phase endet mit Rechtsgültigkeit des Bebauungsplanes für das Projektgebiet (Bebauungsplannummer 100 der Stadt Datteln). Die Beschlussfassung des Bebauungsplanes durch die Stadt Datteln ist für Mitte nächsten Jahres (2022) geplant. An die Planungs- und Entwicklungsphase schließt sich die Erschließungsphase an, in der die Straßen und die erforderliche Infrastruktur im Planungsgebiet realisiert werden sollen.

Mit dem Eintritt in die Erschließungsphase ist gemäß aktueller Fassung des Gesellschaftsvertrages eine Anpassung des Gesellschaftsvertrages erforderlich, mit der die Regelungen zur Stammkapitalausstattung, zur Kapitalrücklage und zur Verlustabdeckung neu gefasst werden. Grundlage des neuen/angepassten Gesellschaftsvertrages wird eine dezidierte Kostenermittlung sein, die zurzeit erarbeitet wird. Die Höhe der erforderlichen Eigenanteile am Förderprojekt, die Höhe des Finanzierungsbedarfs für nicht-förderbare Kosten sowie die Höhe eines ggf. erforderlichen Verlustausgleiches sind erst nach Vorlage der Kostenermittlung und des Förderbescheides für die Erschließungsphase bezifferbar. Es ist jedoch davon auszugehen, dass in der Erschließungsphase höhere Kosten von den Gesellschaftern getragen werden müssen. Die erforderlichen finanziellen Mittel für den Eintritt in die Erschließungsphase sollen u. a. durch die oben genannten Budgetmittel finanziert werden. Insofern ist die verbleibenden Budgetmittel im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 vorsorglich weiter in das Jahr 2022 zu übernehmen.

Die beiden Positionen „**Aufnahme von Liquiditätskrediten (20/2)**“ und der entsprechenden Gegenposition „**Liquiditätssicherung (z.B. zur Vorfinanzierung von Projektausgaben)**“ stehen für die allgemeine Liquiditätssicherung. So ist die Inanspruchnahme des Liquiditätskredits nur für den Fall vorgesehen, dass keine ausreichenden liquiden Mittel aus dem Betriebskostenzuschuss zur Verfügung stehen, z.B. für die großen Ausgabevolumina einzelner Projekte und der damit verbundenen Vorfinanzierungspflicht. Vor allem der „**Ausbau der Breitband-Infrastruktur**“ erfordert diese Größenordnung.



Stellenplan 2022

Die Anzahl der vollzeitverrechneten Planstellen erhöht sich um 1,00 von vollzeitverrechnet 92,02 auf 93,02. Darin enthalten sind 3 Stellen für "Neue Stärke" - siehe Ratsbeschluss DS- 18112-20.

Die Veränderungen ergeben sich zusätzlich durch Auf- und/oder Abwertung von Stellenwerten oder der Verlagerung von Planstellen. Ebenso können sich im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren Verschiebungen zwischen Beschäftigten- und Beamt*innenbewertungen ergeben.

Die Zusammenstellung der Daten erfolgte vom FB 11 / Personalamt.

Ergebnisplanung 2021 – 2025

Die Übersicht zur Ergebnisplanung stellt die Entwicklung der Erträge und der Aufwendungen sowie deren Auswirkungen auf den städtischen Haushalt für den Zeitraum 2021 bis 2025 dar.

Insgesamt weist die mittelfristige Ergebnisplanung bis 2025 ausgeglichene Jahresergebnisse aus.

Produkt- und Leistungsplanung 2022

Die Produkt- und Leistungsplanung der Wirtschaftsförderung Dortmund nach § 7 Absatz 4 der Betriebssatzung ist als Anlage beigefügt. Die Produkt- und Leistungsplanung beinhaltet

- den aktuellen Produktbaum (Anlage 3),
- die Produktbeschreibungen (Anlage 4) und
- die geplanten Kennzahlen für 2022 (Anlage 5).

Wirkungsmonitor 2022

Weiterer Bestandteil des Wirtschaftsplanes ist die Anlage zum Wirkungsmonitor (Anlage 6). Der Wirkungsmonitor stellt ein kommunalpolitisches Steuerungsinstrument dar, welches im Wesentlichen auf die Erreichung strategischer Ziele ausgerichtet ist. Für die Wirtschaftsförderung sind folgende Ziele maßgeblich:

- Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht
- Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
- Dortmund wird als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen



Die Anlage zum Wirkungsmonitor zeigt, zu welchem Anteil der der Wirtschaftsförderung zustehende Betriebskostenzuschuss eingesetzt werden muss, um die definierten strategischen Ziele erreichen zu können.

Zusammenfassung

Der Wirtschaftsplan 2022 zeigt, dass die Deckung der Gesamtausgaben im Wesentlichen durch den Betriebskostenzuschuss der Stadt Dortmund und durch Landeszuschüsse erfolgt. Es wird ein ausgeglichenes Jahresergebnis erwartet.

Zuständigkeit des Rates der Stadt

Die Zuständigkeit des Rates der Stadt ergibt sich aus § 41 Gemeindeordnung NRW sowie aus § 4 Eigenbetriebsverordnung NRW.

Produktbaum

Anlage 3





Wirtschaftsförderung Dortmund Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Firmenbezogene Dienstleistungen
Kurzbeschreibung	Die Firmenberatung unterstützt kompetent als engagierte Partnerin mit Information, Tatkraft und Weitblick den nachhaltigen Erfolg von Unternehmen in unserer Stadt.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandsunternehmen im Gebiet der Stadt Dortmund • Immobilieneigentümer
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Rahmenbedingungen für Dortmunder Unternehmen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen. • Sensibilisierung von Zukunfts- und Nachhaltigkeitsthemen. • kooperative Zusammenarbeit mit städtischen Fachbereichen, Kammern, Institutionen und externen Dienstleistern.
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme und -pflege zu Dortmunder Unternehmen • Vermittlung von privaten und städtischen Gewerbeimmobilien • Verkauf von städtischen Gewerbegrundstücken • Beratung in Bauordnungsverfahren und brandschutzrechtlichen Fragen • Erhebung und Zusammenführung von Bauinvestitionen in Dortmund • Vermittlung von Kontakten zu Hochschulen • Lotsenfunktion in die Stadtverwaltung und zu strategischen Partnern • Impulsgeber für zukunftsorientierte Themen • Prozessbegleitung individueller Vorhaben von der Idee bis zur Umsetzung • Vermittlung von Unternehmenskooperationen • Recherche, Analyse und Aufbereitung öffentlicher Fördermöglichkeiten zur Identifizierung passgenauer Programme für unterschiedlichen Bedarfe Dortmunder KMU • Zielgerichtete Fördermittel- und Potentialberatung Dortmunder KMU

Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Bestandsentwicklung
Kurzbeschreibung	Pflege und Entwicklung des Dortmunder Unternehmensbestandes
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandsunternehmen im Gebiet der Stadt Dortmund
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Rahmenbedingungen für Dortmunder Unternehmen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen. • Sensibilisierung von Zukunfts- und Nachhaltigkeitsthemen. • kooperative Zusammenarbeit mit städtischen Fachbereichen, Kammern, Institutionen und externen Dienstleistern.
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme und -pflege zu Dortmunder Unternehmen • Veranstaltungsformate <ul style="list-style-type: none"> - Dortmunder Unternehmerfrühstück - Bedarfsabhängige, bezirksorientierte Informations- und Netzwerkveranstaltungen • Projekte <ul style="list-style-type: none"> - ÖKOPROFIT: Ökologisches Projekt für Integrierte Umwelttechnik - FamUnDo: Familienbewusste Unternehmen in Dortmund - Cargo Bike • Wettbewerbe <ul style="list-style-type: none"> - Dortmunder Wirtschaftspreis - Dortmunder Unternehmerinnenpreis • Stadtbezirksmarketing <ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsführung StadtbezirksMarketing Dortmund e.V. - Mitarbeit in den stadtbezirksbezogenen Lenkungsremien

Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Gründen
Kurzbeschreibung	Das Team Gründen agiert dynamisch und wegweisend für alle Gründer*innen, bietet darüber hinaus spezifische Angebote für technologisch / digitale Innovatoren, soziale Unternehmensgründer*innen und urbane, quartiersentwickelnde Startups (=TSU), fördert Kooperationen zwischen Startups und Mittelstand, um die Zukunftsfähigkeit des Standortes zu stärken.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Innovative, technologische und digitale Unternehmensgründer*innen • Soziale Unternehmer*innen • Urbane, quartiersentwickelnde Startups • Etablierte Startups, die dem Mittelstand Dienstleistungen zur Verfügung stellen können sowie KMU deren Innovationspotential und Wettbewerbsfähigkeit durch das Matching mit Startups gestärkt werden können
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Zukunftsfähigkeit des Standortes durch Gründung stärken • Lebendige Startup-Szene fördern • Neue Unternehmen und Arbeitsplätze fördern
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb STARTERCENTER NRW Westfälisches Ruhrgebiet • Beratung zu Fördermitteln für Startups und Unterstützung bei der Antragstellung • Infos zu Finanzierungsmöglichkeiten und Kapitalgebernnetzwerk • Konzeption, Vermittlung und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen und Expertengesprächen (u.a. Social Startup Days, Social Startup Stammtisch, greenhouse.ruhr, GESCHMACKSTALENTE) • Planung, Durchführung und Kontrolle der start2grow Gründungswettbewerbe und der „Venture Capital Roundtables“ • Gründerinnenzentrum (Ansprache, Beratung, Raumsubvention) • Zusammenführung von Startups und etablierten Unternehmern (regionaler Mittelstand, Südwestfalen; z.B. durch ruhr:HUB, DOaccelerate) • Begleitung Gründungscampus Speicherstraße • Netzwerkarbeit in Startup Netzwerken Dortmund / Ruhr / NRW

Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Unterstützung von Investoren
Kurzbeschreibung	Das Team Investor Support steht (inter-)nationalen Investor*innen, Unternehmer*innen und Gründer*innen engagiert zur Seite, unterstützt diese bestmöglich bei der Einbindung in die Dortmunder Wissenschafts- und Wirtschaftslandschaft und definiert attraktive Zielkunden auf Basis der spezifischen Schlüsseltechnologien- und -plattformen; darüber hinaus bindet es neue hochkarätige Fach- und Führungskräfte (und deren Lebenspartner*innen) im Rahmen des Expat Service Center aktiv in die lebendigen Netzwerke sowie in die Stadtgesellschaft ein.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Geschäftsbereichsleiter*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • (Inter-) nationale Investor*innen • (Inter-) nationale Unternehmer*innen • (Inter-) nationale Gründer*innen • Multiplikator*innen • Spitzenkräfte aus Wissenschaft und Wirtschaft (und deren Lebenspartner*innen) •
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Aufmerksamkeit für den Standort Dortmund • Zukunftsfähigkeit des Standortes durch die Ansiedelung von innovativen Unternehmen stärken • Neue Unternehmen und Arbeitsplätze fördern • Bindung von hochkarätigen Fachkräften •
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertriebsaktivitäten national • Vertriebsaktivitäten international • Welcome Agency und Expat Service • Durchführung des Förderprojektes Digital.Verbunden. • Internationaler Accelerator – Doaccelerate • Vermittlung von privaten und städtischen Gewerbeimmobilien, und -Grundstücken • Lotsenfunktion in die Wirtschaftsförderung, Stadtverwaltung und zu strategischen Partnern • Prozessbegleitung individueller Vorhaben von der Idee bis zur Umsetzung



Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen

Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Beschäftigungsförderung
Kurzbeschreibung	Das Team Beschäftigungsförderung unterstützt Unternehmen bei der Förderung und Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit, der Personalentwicklung und in digitalen und kulturellen Transformationsprozessen.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	Kunden: <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen und deren Beschäftigte • Arbeitsmarkt-/Bildungsakteure
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung der Beschäftigungsfähigkeit in den Unternehmen im Kontext digitaler und kultureller Transformationsprozesse • Verbesserung des Fachkräfteangebotes am Standort • Senkung der Jugendarbeitslosigkeit
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Personalentwicklung <ul style="list-style-type: none"> ○ Stärkung von Netzwerken zur Personalentwicklung ○ Konzeptionelle Umsetzung von innovativen Personalentwicklungsmaßnahmen ○ Umsetzung der Digitalen Lernfabrik • Fachkräfte und Jugend <ul style="list-style-type: none"> ○ Umsetzung von innovativen Berufsorientierungsformaten ○ Stärkung des MINT-Nachwuchses • Transformationsprozesse <ul style="list-style-type: none"> ○ Umsetzung von Formaten zur Sensibilisierung von KMU zum Thema Digitalisierung und Personal (Agiles Projektmanagement, Mindset, Change 4.0, uWM) • Lokaler Arbeitsmarkt <ul style="list-style-type: none"> ○ Konzeption von Projekten im Kontext der KAS 2030 ○ Betreuung von Gremien im Arbeitsmarktkontext



Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen

Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Umsetzung Europäischer Sozialfonds - Regionalagentur
Kurzbeschreibung	Förderung von arbeitspolitischen Projekten in der Region Westfälisches Ruhrgebiet – Dortmund, Kreis Unna, Hamm –
Auftragsgrundlage	Ratsbeschlüsse seit 2004, zuletzt vom 15.11.2018, Weiterführung bis 30.06.2022 ist beantragt, Ab 01.07.22 wurde eine Weiterförderung durch den Fördermittelgeber in Aussicht gestellt.
Produktverantwortung	Teammanager*in Beschäftigungsförderung
Zielgruppe	Beschäftigte aus kleinen und mittleren Unternehmen, Unternehmen, Kammern, Verbände, Frauen, Jugendliche, Arbeitslose, Weiterbildungsträger
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erschließung von Fördermittelzugängen für Unternehmen • Förderung der Beschäftigungsfähigkeit • Förderung der Ausbildung • Beitrag zur Senkung der Jugendarbeitslosigkeit
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung von KMU • Information und Öffentlichkeitsarbeit zu Förderprogrammen • Projektentwicklungen • Begutachtung / Priorisierung von Projekten • Programmsteuerung / Programmbegleitung • Moderation und Koordinierung regionaler Netzwerke • Träger für die Gesamtregion • Schnittstelle zum Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales • Mitarbeit in lokalen und regionalen Gremien

Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Kundenservice
Produkt	Soziale Innovation
Kurzbeschreibung	Das Team Social Innovation Center schafft Umfeld und Infrastruktur zur zielgerichteten Förderung Sozialer Innovationen und kooperativen Bearbeitung stadtgesellschaftlicher Herausforderungen.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018 / Organisationsverfügung Soziale Innovation 15.08.2019
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Innovatoren in bestehenden Organisationen (Unternehmen, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Verwaltung) • Sozialwirtschaft und Soziale Unternehmer*innen • Unternehmen / vorhandene gewerbliche Struktur in Quartieren • Schüler*innen und Auszubildende • Stiftungen, lokal, regional, national
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung des Wirtschaftsstandortes Dortmund • Attraktivitätssteigerung des Standortes für soziale Gründer*innen und sozial verantwortliche Unternehmen • Vernetzung der Akteure im Themenfeld sowie Schaffung eines Ortes zur Entwicklung • Aktivierung der Stadtgesellschaft bei der Bearbeitung gesellschaftlicher lokaler Herausforderungen • Erschließung/Stabilisierung weiblicher Arbeitskraftpotenziale für die Dortmunder Wirtschaft
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit & Quartier: Betrieb und Abwicklung der Büros in Marten und Eving, Förderung der Quartiersorientierung • Work & Care: Begleitung von Aktivitäten zur Förderung betriebs- und haushaltsnaher Dienste, Begleitung von Netzwerken • Schule & Wirtschaft: Entwicklung neuer Formate im Übergang, Umsetzung MHDIDA/AiQ, Aufbau und Erhalt von Netzwerken in den Stadtbezirken • CSR: CSR Netzwerkarbeit in Stadt und Region, Begleitung Bewusst wie e.V. • Stiftungen: Dortmunder Stiftungsportal und Stiftungstag, Netzwerkarbeit in Stadt, Region und Bund • Social Innovation Labs: Entwicklung von Formaten, Prozessen und Infrastruktur zur Förderung Sozialer Innovation (greenhouse.ruhr, helpathon, Impact Friends), Vernetzung in Stadt, Region, Bund und EU (Projekt T-Factor)



Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen

Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Business Innovation Service
Produkt	Trends und Innovationen
Kurzbeschreibung	Globale Themen lokal denken für den Zukunftsstandort Dortmund
Auftragsgrundlage	Das Team Trend&InnovationsScouting identifiziert und operationalisiert zukunftsweisende Themen für den Wirtschaftsstandort Dortmund und setzt ausgewählte, innovative Pilotprojekte mit Signalwirkung für den Standort um.
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen • Wirtschaft • Wissenschaft • Stadtgesellschaft
Ziele	Schaffung von Rahmenbedingungen, die Unternehmen dazu befähigen, effizienter zu agieren, sich erfolgreich, nachhaltig auf dem Markt zu platzieren und nachhaltig zu entwickeln.
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkmanagement: Netzwerke initiieren, aufbauen, ausbauen, koordinieren • Förderung von Kooperationen • Aufspüren von innovativen Trends und Themen • Pilotprojekte: <ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung von Projekten, Formaten, Plattformen – Umsetzung von Pilotprojekten – themenbezogene Messen und Veranstaltungen – themenbezogene Masterpläne • Fördermittelmanagement (EU / Land)

Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Business Information Service
Produkt	Wissensmanagement
Kurzbeschreibung	<p>Das Team Wissensmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> • sammelt kundenrelevantes Wissen, • systematisiert es, • führt es wertschöpfend und nutzenstiftend zusammen, • stellt es in einem zu entwickelnden System, welches das Auffinden und Ablegen (Push & Pull) niederschwellig möglich macht, zur Verfügung und • initiiert den dazu notwendigen internen Prozess.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Teammanager*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen • Politik, Öffentlichkeit • Mitarbeiter*innen der Wirtschaftsförderung • Geschäftsleitung der Wirtschaftsförderung • Kooperationspartner
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Digitalisierung der Wirtschaftsförderung • Gemeinsame kundenrelevante Wissensbasis
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Betrieb eines gemeinsamen Wissensmanagementsystem • Analysen und Studien zum Wirtschaftsstandort Dortmund • Qualitätsanalyse und Einbindung externer Datenquellen • Recherchen für interne und externe Kunden • Analyse und Support Dortmunder Büromarkt • Aufbau, Bedienung und Pflege von Flächendatenbanken • Konzeption und Durchführung von Austausch- und Qualifizierungsbausteinen • Unterstützung Mobiles Arbeiten

Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen



Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Business Information Service
Produkt	Standortkommunikation
Kurzbeschreibung	Strategieentwicklung für eine gezielte kundengerechte Kommunikation, Konzeption und Umsetzung von digitalen und analogen Kommunikationsmaßnahmen intern und extern
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Geschäftsbereichsleiter*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Investoren, Multiplikatoren, Unternehmen, Institute, Akteure aus Wissenschaft und Arbeitsmarkt, Verbände und Politik • Mitarbeiter*innen der Wirtschaftsförderung in ihrer Verantwortung für Themen und Projekte
Ziele	<p>Stärkung der Marke WFDO und des Wirtschaftsstandortes Dortmund (Strategie: Neue Stärke)</p> <p>Corporate Communication</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategische Kommunikationsentwicklung und Zielgruppenansprache digital und analog • Sicherung eines einheitlichen, auf Kernaussagen fokussierten Wordings in interner und externer Kommunikation <p>Corporate Design</p> <ul style="list-style-type: none"> • optisches, einheitliches Erscheinungsbild <p>Corporate Image</p>
Leistungen	<p>Kommunikationsmaßnahmen und Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Producing crossmedialer Kommunikationsmaßnahmen für das Portfolio der WFDO und der geförderten Projekte • Social Media • Website / News & Stories • Streumaterial • Geschäftsausstattung WFDO <p>Markenbetreuung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftsförderung Dortmund / start2grow



Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen

Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Business Information Service
Produkt	Großprojekte
Kurzbeschreibung	Identifikation und kundenorientierte Umsetzung von Projekten mit herausragender gesamtstädtischer Bedeutung
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Neuorganisation der Wirtschaftsförderung vom 15.02.2018
Produktverantwortung	Geschäftsbereichsleiter*in
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Investoren • Unternehmen • Projektentwickler • Projektbeteiligte • Netzwerkakteure
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Identifikation und Umsetzung von städtebaulichen wie funktionalen Großprojekten mit besonderer politischer, finanzieller oder raumwirksamer Dimension • Stärkung der Funktion Dortmunds als regionale Drehscheibe zwischen den Regionen Ruhr und Westfalen • Initiierung und Entwicklung von Schlüsselprojekten
Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Moderation und Beschleunigung von Prozessen bei der Umsetzung von Projekten • Betreuung von Investorenprojekten • Projektkoordination und -steuerung von Schlüsselprojekten • Ausbau der interregionalen und internationalen Netzwerkstrukturen (Westfalen, Türkei, Niederlande) • Vermarktung und Standortentwicklung (PHOENIX West) • Durchführung des Förderprojektes In Die RegionRuhr • Identifizierung, Beantragung und verantwortliche Umsetzung von Förderprojekten • Prüfung und Bewertung der gesamtstädtischen Relevanz von vorgeschlagenen Projekten • Implementierung von Entscheidungsvorlagen in Gremien



Wirtschaftsplan 2022 Produktbeschreibungen

Produktbereich	Wirtschaftsförderung Dortmund
Produktgruppe	Neue Stärke
Produkt	Neue Stärke
Kurzbeschreibung	„Neue Stärke“ ist ein durch die Corona Krise notwendig gewordenes, individuell entwickeltes Wirtschaftsprogramm, das von 2020-2024 Strategien für die Dortmunder Wirtschaft umsetzt, um Unternehmen zu stützen und damit Arbeit zu sichern und zu fördern.
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss zur Umsetzung des Dortmunder Wirtschaftsprogramms „Neue Stärke“ vom 08.10.2020
Produktverantwortung	Geschäftsführung
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Dortmunder Unternehmen
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Dortmunder Wirtschaft wird nach 5 Jahren stärker dastehen als in 03/2020 • Stärkung gerade stark betroffener Branchen (z.B. Gastronomie). • (Weiter-)Entwicklung / Novellierung neuer und bestehender Netzwerke (z.B. Handel). • Förderung von Innovationen und Investitionen (z.B. Wasserstoff)
Leistungen	<p>Umsetzung verschiedener Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • DINT-Port („Digitalhafen“) • Digitales Bauhaus • H2-Ruhr (Cleanport) • Energiecampus • Investitionsprojekte in Zukunftsquartieren • B1st-Bildung und Lernfabrik Westhausen • UNIDO – Flächengesellschaft mit dem Kreis Unna • Stärkung von Ausgehquartieren durch Club- und Veranstaltungsfonds • Stärkung von Handel, Hotel-, Tourismus und Veranstaltungsgewerbe • Neue Märkte öffnen – Geschäftsmodellverschiebung/-entwicklung • Partnernetzwerke stärken • Regionalstrategien „Westfälische Wirtschaftsinitiative“ • Altschuldenfrage und Infrastrukturoffensive

Produktgruppe	Kundenservice	Anlage 5				
Produkt	Kennzahlen 2022	Plan 2022	Plan 1. Hj 2022	Plan 2. Hj 2022	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Firmenbezogene Dienstleistungen	Anfragen nach Gewerbeimmobilien und Gewerbeflächen	200	100	100		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	davon: Grundstücksgröße Verkauf / Erbpacht öffentlicher Grundstücke in m²	10.000	5.000	5.000		
	davon: Grundstücksgröße Unterstützung bei Verkauf / Vermietung privater Grundstücke in m²	50.000	25.000	25.000		
	davon: Vermittlung von Gewerbeimmobilien	10	5	5		
	Anzahl Beratungen Planungs/Bauordnungs- und Brandschutzrecht	200	100	100		
	Unternehmensinvestitionen (Investitionsdatenbank) in €	5.000.000	2.500.000	2.500.000		
Bestandsentwicklung	Unternehmenskontakte insgesamt	4.000	2.000	2.000	Kontaktaufnahme und -pflege zu Dortmunder Unternehmen (Themen u.a. Projekte, Finanzierung, Digitalisierung, Flächenbedarfe, Fachkräfte, Fördermittel, ...)	Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	Veranstaltungen	27	13	14	Dortmunder Unternehmerfrühstück, -frühschicht; Workshop's Ökoprofit, FamUnDo und Cargobike; Dortmunder Wirtschaftspreis/ Dortmunder Unternehmerinnenpreis, Preisverleihungen, Veranstaltungen im Bezirk, ...	
	Teilnehmer*innen an Veranstaltungen	820	260	560		
Gründen	Gründungsberatungen	400	200	200		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
	Gründerinnenförderung	30	15	15		
	start2grow Gründungswettbewerb Teilnehmer*innen	350	300	50		
	start2grow Gründungswettbewerb Businesspläne	60	0	60		
	Hightech Gründungen in Dortmund	20	10	10		
	Gründungen/umgesetzte Projekte aus dem Bereich "Social"	10	5	5		
	Matchmakings KMU mit Startups	60	30	30		

Produktgruppe	Kundenservice					
Produkt	Kennzahlen 2022	Plan 2022	Plan 1. Hj 2022	Plan 2. Hj 2022	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Unterstützung von Investoren	Gezielte Ansprache von überregionalen Investoren/Unternehmen	180	90	90		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	Standortpräsentationen und individuelle Beratungsgespräche mit potenziellen Investoren	50	25	25		
	Beratungsgespräche Welcome Agency mit Unternehmen / Instituten					
	Individuelle Begleitung von Spitzenkräften aus Wissenschaft und Wirtschaft im Rahmen der Welcome Agency	16	8	8		
Beschäftigungsförderung	Anzahl der KMU, die an Workshops und weiteren Veranstaltungsformaten teilgenommen haben	150	75	75		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
	Anzahl der Jugendlichen, die beim Übergang in die Berufswelt (Ausbildung/Studium) unterstützt wurden	100	50	50		
	Kundenkontakte HR	200	100	100		
Umsetzung Europäischer Sozialfonds - Regionalagentur	Anzahl der mit Durchführung einer Potentialberatung, unternehmensWert:Mensch oder unternehmensWert:Mensch plus beratenen Unternehmen	50	20	30		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
	Anzahl ausgegebener Bildungsschecks	1.600	800	800		
	Anzahl geförderter Plätze in den Jugendprogrammen der Landesarbeitspolitik	50	25	25		
	Summe eingeworbener Drittmittel - in Mio. € -	2	1	1		
Soziale Innovation	Eingebunde Unternehmen CSR Aktivitäten	100	70	30		Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	Kundenkontakte zu Unternehmer*innen	450	200	250		
	Erreichte Schülerinnen und Schüler	900	500	400		
	Teilnehmer*innen an SIC relevanten Veranstaltungen	400	200	200		

Produktgruppe	Business Information Service					
Produkt	Kennzahlen 2022	Plan 2022	Plan 1. Hj 2022	Plan 2. Hj 20212	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Trends und Innovationen	Maßnahmen aus dem Masterplan "Mobilität"	3	1	2		Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht. Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	Maßnahmen aus dem Masterplan "Energiezukunft"	2	0	2		
	Maßnahmen aus dem Masterplan "Erlebnis"	6	3	3		
	Anzahl umgesetzter geförderter Breitbandanschlüsse im Stadtgebiet Dortmund	600	300	300		
	Anzahl der Besucher*innen der Digitalen Woche Dortmund	8.000	0	8.000		
	Anzahl der im Trend & InnovationsScouting der Wirtschaftsförderung Dortmund bewerteten Trend & Innovationsthemen	20	10	10		
	Quartiersentwicklung Speicherstraße, Umsetzung südliche Speicherstraße, Bebauungsplanentwicklung nördliche Speicherstraße				laufener Prozess	
	Messen und Veranstaltungen	4	2	2	Elektrotechnik, e-world 2022, Smart City World Expo, Expo Real	
	Anzahl der Aufnahmen von Unternehmen ins IT Netzwerk	12	6	6		
	Anzahl der KMU, die durch Veranstaltungen, Beratungsangebote, Workshops oder ähnliche Aufschließungsmaßnahmen von Competentia erreicht wurden	75	75	0	Das Projekt läuft im 1. Hj. aus	
Wissensmanagement	Wissensmanagement Tools (z.B. IT)	8	4	4	CRM, CMS, drugis, 4 Walk&Talks, Führungsinfosystem	Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht
	Wissensmanagement Produkte (z.B. Studien)	4	2	2	Coronabefragung, Unternehmensanalyse, Wirtschaftsstandort, Südwestfalen Produktion	
	Büroflächenumsatz in qm	75.000	35.000	40.000		
	Einbindung externer Datenquellen	4	2	2	Unternehmensdatenbank in CRM, IFU Institut, Finanzamt, Statista	

Produktgruppe	Business Information Service					
Produkt	Kennzahlen 2022	Plan 2022	Plan 1. Hj 2022	Plan 2. Hj 2022	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Standortkommunikation	Reichweitenmessung Website	200.000	100.000	100.000	Mit dem Monitoringtool soll überprüft werden, wie viele Besucher die Website besucht haben, welche Inhalte ggf. besonders interessant waren und welche nicht, um entsprechend die Website zu optimieren. Die angegebenen Werte sind die Besucherzahlen, die erreicht werden sollen.	Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht. Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse. Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
	News & Stories	300	150	150	Tagesaktuelle Themen, Informationen zu Hilfsprogrammen sowie Erfolgsgeschichten Dortmunder Unternehmen werden in der Rubrik "News & Stories" (Blog) auf der Website platziert.	Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.
Großprojekte	PHOENIX West; Anzahl angesiedelter Unternehmen	3	2	1		Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht. Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse.
	Entwicklung und Umsetzung von Schlüsselprojekten	4	2	2	In Die RegionRuhr (Umsetzung), Lernfabrik (Umsetzung), Kompetenzzentrum Maschinenbau (Entwicklung), T!Raum (Entwicklung)	Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden.

Produktgruppe	Neue Stärke					
Produkt	Kennzahlen 2022	Plan 2022	Plan 1. Hj 2022	Plan 2. Hj 2022	Erläuterungen	Wirkungsmonitor
Neue Stärke	Anzahl Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	253.000			Planung nur auf Jahresbasis	Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse
	Anzahl der Arbeitslosen U 25	2.900				
	Arbeitslosenquote in %	10,1				

Wirkungsmonitor 2022

Anlage 6

hier: Aufteilung des Betriebskostenzuschusses der Wirtschaftsförderung Dortmund auf die Ziele des Wirkungsmonitors

Betriebskostenzuschuss (BKZ) 2022 in €	19.473.819
---	------------

Ziele	Der Strukturwandel wird konsequent verfolgt und verwirklicht	Dortmund fördert die Sicherung bestehender und den Aufbau neuer sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse	Dortmund soll als attraktiver Unternehmensstandort wahrgenommen werden	Gesamt
Prozentuale Aufteilung des BKZ auf Ziele	25,08%	58,80%	16,12%	100,00%
Betrag in €	4.884.214	11.450.904	3.138.701	19.473.819

Wirtschaftsförderung Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 22352-21)	19.473.819	19.654.786	19.922.777	17.931.676
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 22899-21				
Beschluss des Rates am 16.12.2021	2.000.000			
DS-Nr. 22100-21-E36				
Beschluss des Rates am 16.12.2021	461.800			
Zuschuss Haushaltsplan Stand 16.12.2021	21.935.619	19.654.786	19.922.777	17.931.676

Kulturbetriebe Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

[DS-Nr. 22546-21]

Entwicklung des städtischen Zuschusses / Mittelfristige Finanzplanung

Anlage I

Proficenter Eigenbetrieb Kulturbetriebe Dortmund	56.612.554,20 €	57.342.895,20 €	62.924.971,20 €	62.506.404,20 €	62.924.971,20 €	63.858.510,20 €	64.509.298,20 €
Ergebnispläne in €	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	
1. Umsatzerlöse	4.736.641	7.576.451	6.565.268	6.570.000	6.570.000	6.570.000	6.570.000
2. Zuw. u. Zusch. der öffentl. Hand	59.550.541	59.828.315	65.149.978	65.549.971	66.483.510	67.134.298	67.134.298
Zuschüsse	2.937.987	2.485.420	2.643.574	2.625.000	2.625.000	2.625.000	2.625.000
Zuschüsse der Stadt Dortmund	56.612.554	57.342.895	62.506.404	62.924.971	63.858.510	64.509.298	64.509.298
3. Aktivierte Eigenleistung	441.315	410.503	420.276	400.000	410.000	420.000	420.000
4. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	5.145.462	2.636.421	2.515.917	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
6. Materialaufwand	15.069.846	19.242.173	20.285.526	19.643.026	19.404.832	19.309.220	19.309.220
7. Personalaufwand	29.930.909	32.945.826	34.054.609	34.871.920	35.708.846	36.565.858	36.565.858
8. Abschreibungen	1.947.631	2.113.138	2.569.036	2.550.000	2.550.000	2.550.000	2.550.000
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	19.728.817	19.162.993	20.822.524	20.249.026	20.304.833	20.209.220	20.209.220
10. Zinsen u. ähnliche Erträge	540	550	0	0	0	0	0
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	133.620	119.666	75.627	70.000	65.000	60.000	60.000
12. Steuern von Einkommen und Ertrag	32.516	37.096	37.096	35.000	35.000	35.000	35.000
13. Ergebnis nach Steuern	3.031.160	-3.168.652	-3.192.979	-2.399.000	-2.105.000	-2.105.000	-2.105.000
14. Sonstige Steuern	141.128	142.137	142.264	145.000	145.000	145.000	145.000
15. Jahresergebnis	2.890.032	-3.310.789	-3.335.243	-2.544.000	-2.250.000	-2.250.000	-2.250.000
16. Entnahme aus der Kapitalrücklage		1.800.000	2.250.000	2.250.000	2.250.000	2.250.000	2.250.000
17. Entnahme aus Gewinnvortrag		1.510.789	1.085.243	294.000			
18. Bilanzgewinn (+) Bilanzverlust (-)	2.890.032 *	0	0	0	0	0	0

* Der Bilanzgewinn wird auf das neue Jahr vorgetragen.

Kulturbüro	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	133.282	137.634	124.093
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	6.483.900	6.035.350	5.934.480
a) Zuschüsse	470.900	467.350	529.480
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	6.013.000	5.568.000	5.405.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	123.518	118.218	241.215
6. Materialaufwand	5.272.112	4.898.929	4.771.903
7. Personalaufwand	1.301.576	1.295.955	974.679
a.) Löhne und Gehälter	953.643	954.232	675.692
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	347.933	341.722	298.987
8. Abschreibungen	39.218	39.218	39.218
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	451.475	395.213	431.288
a.) Sonstige Personalaufwendungen	13.000	16.800	10.908
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	116.356	65.967	116.561
c.) Miete und Leasing	93.648	114.200	121.359
d.) Energie	72.714	63.242	57.042
e.) Kommunikation und Information	200	200	245
f.) Versicherungen	7.804	6.650	10.586
g.) Gebühren und Abgaben	50.700	50.500	49.605
h.) Sonstige bezogene Leistungen	35.054	23.355	23.073
i.) Sonstiges Material	4.000	4.500	4.273
j.) Sonstiges	58.000	49.799	37.636
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			1.459
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-323.681	-338.113	81.241
13. Ergebnis nach Steuern	666	666	666
14. Sonstige Steuern			
15. Jahresergebnis	-324.347	-338.779	80.575
	Verlust	Verlust	Gewinn

Bibliotheken	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	436.287	467.517	408.058
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	12.645.000	11.808.000	11.681.002
a) Zuschüsse		0	82.002
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	12.645.000	11.808.000	11.599.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			0
4. Bestandsveränderungen			0
5. Sonstige betriebliche Erträge	39.954	92.250	123.749
6. Materialaufwand	1.454.235	1.128.781	1.369.192
7. Personalaufwand	7.307.580	7.177.909	6.598.951
a.) Löhne und Gehälter	5.673.142	5.552.291	5.087.302
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	1.634.437	1.625.618	1.511.649
8. Abschreibungen	32.676	24.447	32.676
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.474.612	4.335.079	4.349.880
a.) Sonstige Personalaufwendungen	69.950	63.920	47.078
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	3.088.790	540.612	553.107
c.) Miete und Leasing	315.819	2.635.768	2.626.766
d.) Energie	551.924	546.827	543.175
e.) Kommunikation und Information	4.760	4.682	2.122
f.) Versicherungen	39.170	35.878	37.649
g.) Gebühren und Abgaben	49.872	45.640	44.988
h.) Sonstige bezogene Leistungen	239.492	226.599	234.455
i.) Sonstiges Material	36.340	27.914	44.733
j.) Sonstiges	78.495	207.239	215.808
10. Zinsen u. ähnliche Erträge		550	526
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			1.390
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-147.862	-297.899	-138.754
13. Ergebnis nach Steuern	106.014	106.014	106.014
14. Sonstige Steuern			
15. Jahresergebnis	-253.876	-403.913	-244.768
	Verlust	Verlust	Verlust

Museen	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	207.962	216.662	84.320
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	5.964.000	5.834.000	5.703.392
a) Zuschüsse		65.000	54.392
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	5.964.000	5.769.000	5.649.000
3. Aktivierte Eigenleistungen	204.266	175.000	222.123
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	187.294	175.641	913.015
6. Materialaufwand	1.899.685	1.745.855	1.159.742
7. Personalaufwand	3.394.690	3.342.633	3.123.170
a.) Löhne und Gehälter	2.629.584	2.578.256	2.421.917
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	765.107	764.378	701.253
8. Abschreibungen	38.544	26.891	38.543
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.350.077	1.306.507	1.769.242
a.) Sonstige Personalaufwendungen	28.300	31.500	28.412
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	234.050	210.750	456.477
c.) Miete und Leasing	313.878	294.877	371.103
d.) Energie	483.836	432.480	466.056
e.) Kommunikation und Information	2.950	3.450	2.223
f.) Versicherungen	31.678	36.200	33.982
g.) Gebühren und Abgaben	64.385	67.950	53.581
h.) Sonstige bezogene Leistungen	146.900	192.900	142.912
i.) Sonstiges Material	18.450	13.650	48.233
j.) Sonstiges	25.650	22.750	166.264
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	11.700	9.000	16.556
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	6.000	6.000	660
13. Ergebnis nach Steuern	-137.174	-35.583	814.937
14. Sonstige Steuern	1.893	1.900	1.851
15. Jahresergebnis	-139.067	-37.483	813.086
	Verlust	Verlust	Gewinn

Musikschule	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	2.090.000	2.092.000	2.017.184
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	5.702.405	5.603.960	5.318.414
a) Zuschüsse	170.405	230.960	131.414
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	5.532.000	5.373.000	5.187.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	796.567	722.869	937.533
6. Materialaufwand	1.525.378	1.502.350	1.327.715
7. Personalaufwand	6.428.762	6.394.934	6.192.143
a.) Löhne und Gehälter	5.018.250	4.961.264	4.804.480
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	1.410.512	1.433.671	1.387.663
8. Abschreibungen	40.064	56.339	40.064
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	693.547	568.725	565.848
a.) Sonstige Personalaufwendungen	122.747	63.700	49.893
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	162.657	130.200	225.548
c.) Miete und Leasing	172.025	152.300	12.094
d.) Energie	68.030	63.000	58.106
e.) Kommunikation und Information	2.150	2.600	152
f.) Versicherungen	10.420	10.000	9.964
g.) Gebühren und Abgaben	29.938	23.725	24.066
h.) Sonstige bezogene Leistungen	92.880	98.200	62.575
i.) Sonstiges Material	20.200	13.500	18.800
j.) Sonstiges	12.500	11.500	104.649
10. Zinsen u. ähnliche Erträge		0	
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	7.500	7.514	6.938
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.096	1.096	81
13. Ergebnis nach Steuern	-107.375	-112.129	140.342
14. Sonstige Steuern	400	400	395
15. Jahresergebnis	-107.775	-112.529	139.947
	Verlust	Verlust	Gewinn

Keuning-Haus	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	104.300	123.000	50.132
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	2.701.539	2.373.110	2.321.271
a) Zuschüsse	42.539	42.110	39.271
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	2.659.000	2.331.000	2.282.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	117.400	242.162	268.970
6. Materialaufwand	584.280	470.050	450.818
7. Personalaufwand	1.918.261	1.810.958	1.529.701
a.) Löhne und Gehälter	1.491.899	1.405.820	1.196.964
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	426.362	405.138	332.737
8. Abschreibungen	0	4.612	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	701.381	680.899	836.699
a.) Sonstige Personalaufwendungen	21.900	17.650	18.771
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	157.000	151.280	276.560
c.) Miete und Leasing	12.620	7.079	9.672
d.) Energie	160.500	160.500	144.000
e.) Kommunikation und Information	1.500	1.000	926
f.) Versicherungen	1.600	19.400	341
g.) Gebühren und Abgaben	40.000	22.000	60.753
h.) Sonstige bezogene Leistungen	265.500	252.500	262.304
i.) Sonstiges Material	16.600	23.000	24.221
j.) Sonstiges	24.161	26.490	39.151
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-280.683	-228.247	-176.845
13. Ergebnis nach Steuern	1.400	1.400	1.338
14. Sonstige Steuern			
15. Jahresergebnis	-282.083	-229.647	-178.183
	Verlust	Verlust	Verlust

Volkshochschule	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	2.985.556	3.754.977	1.929.090
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	7.196.752	6.778.000	6.945.322
a) Zuschüsse	1.685.752	1.600.000	1.659.322
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	5.511.000	5.178.000	5.286.000
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	767.805	856.486	1.405.898
6. Materialaufwand	3.552.056	4.071.642	2.650.609
7. Personalaufwand	5.011.905	4.851.958	4.298.273
a.) Löhne und Gehälter	3.854.854	3.732.816	3.307.994
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	1.157.051	1.119.142	990.279
8. Abschreibungen	140.805	131.486	140.805
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.901.020	2.151.060	2.031.317
a.) Sonstige Personalaufwendungen	38.650	47.850	52.016
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	235.000	172.700	249.419
c.) Miete und Leasing	1.058.100	1.271.700	986.165
d.) Energie	248.110	225.850	188.951
e.) Kommunikation und Information	9.540	10.400	9.230
f.) Versicherungen	15.400	11.400	15.319
g.) Gebühren und Abgaben	60.420	59.400	61.771
h.) Sonstige bezogene Leistungen	127.000	211.000	146.262
i.) Sonstiges Material	43.000	47.800	46.976
j.) Sonstiges	65.800	92.960	275.210
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	26.427	48.152	67.836
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag			
13. Ergebnis nach Steuern	317.900	135.165	1.091.470
14. Sonstige Steuern	891	891	891
15. Jahresergebnis	317.009	134.274	1.090.579
	Gewinn	Gewinn	Gewinn

Stadarchiv	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	31.881	30.396	28.244
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	2.713.000	2.519.000	2.482.713
a) Zuschüsse			13.713
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	2.713.000	2.519.000	2.469.000
3. Aktivierte Eigenleistungen	216.010	235.503	219.192
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	4.700	6.769	184.098
6. Materialaufwand	236.730	188.960	152.555
7. Personalaufwand	2.017.259	1.977.278	1.665.386
a.) Löhne und Gehälter	1.532.128	1.495.598	1.255.432
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	485.131	481.680	409.954
8. Abschreibungen	0	1.969	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	743.540	688.210	782.512
a.) Sonstige Personalaufwendungen	20.300	21.000	17.140
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	28.050	28.050	25.194
c.) Miete und Leasing	465.250	432.900	407.658
d.) Energie	120.710	100.760	162.203
e.) Kommunikation und Information	3.250	3.250	342
f.) Versicherungen	9.100	6.300	8.998
g.) Gebühren und Abgaben	36.400	36.400	35.820
h.) Sonstige bezogene Leistungen	45.500	45.400	40.099
i.) Sonstiges Material	8.550	7.050	14.608
j.) Sonstiges	6.430	7.100	70.450
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			14
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			2.271
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag			
13. Ergebnis nach Steuern	-31.938	-64.749	311.537
14. Sonstige Steuern			
15. Jahresergebnis	-31.938	-64.749	311.537
	Verlust	Verlust	Gewinn

Dortmunder U	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	433.000	610.500	76.524
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	13.259.978	12.232.000	12.610.750
a) Zuschüsse	273.978	80.000	428.393
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	12.986.000	12.152.000	12.182.357
3. Aktivierte Eigenleistungen	0		
4. Bestandsveränderungen	0		
5. Sonstige betriebliche Erträge	447.729	384.176	926.083
6. Materialaufwand	4.657.000	4.112.658	2.497.823
7. Personalaufwand	4.277.464	4.061.969	3.377.778
a.) Löhne und Gehälter	3.312.733	3.172.353	2.556.879
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	964.731	889.616	820.899
8. Abschreibungen	27.729	28.176	27.729
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.074.700	6.766.150	6.698.518
a.) Sonstige Personalaufwendungen	138.200	158.000	56.713
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	797.000	482.500	351.629
c.) Miete und Leasing	4.688.500	4.713.000	4.855.041
d.) Energie	840.800	840.500	722.158
e.) Kommunikation und Information	200	200	1.866
f.) Versicherungen	110.000	95.800	71.635
g.) Gebühren und Abgaben	50.500	58.500	45.367
h.) Sonstige bezogene Leistungen	270.000	250.500	192.351
i.) Sonstiges Material	14.500	11.500	60.694
j.) Sonstiges	165.000	155.650	341.064
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			8.907
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag			
13. Ergebnis nach Steuern	-1.896.186	-1.742.277	1.002.602
14. Sonstige Steuern	30.400	30.266	29.481
15. Jahresergebnis	-1.926.586	-1.772.543	973.121
	Verlust	Verlust	Gewinn

BGL / IVM	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	143.000	143.765	18.996
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	8.483.404	6.644.895	6.553.197
a) Zuschüsse			
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	8.483.404	6.644.895	6.553.197
3. Aktivierte Eigenleistungen			
4. Bestandsveränderungen			
5. Sonstige betriebliche Erträge	30.950	37.850	144.900
6. Materialaufwand	1.104.050	1.122.948	689.489
7. Personalaufwand	2.397.112	2.032.232	2.170.828
a.) Löhne und Gehälter	1.827.195	1.543.119	1.635.466
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	569.917	489.113	535.362
8. Abschreibungen	2.250.000	1.800.000	1.628.596
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.432.172	2.271.150	2.263.512
a.) Sonstige Personalaufwendungen	449.600	431.900	386.809
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	893.700	128.300	157.007
c.) Miete und Leasing	1.342.600	978.100	1.048.438
d.) Energie	37.000	4.000	3.789
e.) Kommunikation und Information	3.550	1.050	2.590
f.) Versicherungen	6.000	6.500	3.853
g.) Gebühren und Abgaben	13.200	12.700	18.181
h.) Sonstige bezogene Leistungen	58.400	48.800	41.499
i.) Sonstiges Material	29.000	26.600	32.758
j.) Sonstiges	599.122	633.200	568.588
10. Zinsen u. ähnliche Erträge			
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	30.000	55.000	37.170
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	30.000	30.000	22.868
13. Ergebnis nach Steuern	-585.980	-484.820	-95.370
14. Sonstige Steuern	600	600	492
15. Jahresergebnis	-586.580	-485.420	-95.862
	Verlust	Verlust	Verlust

Kulturbetriebe Dortmund	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
1. Umsatzerlöse	6.565.268	7.576.451	4.736.641
2. Zuw. u. Zusch. der öffent. Hand	65.149.978	59.828.315	59.550.541
a) Zuschüsse	2.643.574	2.485.420	2.937.987
b) Zuschüsse der Stadt Dortmund	62.506.404	57.342.895	56.612.554
3. Aktivierte Eigenleistungen	420.276	410.503	441.315
4. Bestandsveränderungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	2.515.917	2.636.421	5.145.462
6. Materialaufwand	20.285.526	19.242.173	15.069.846
7. Personalaufwand	34.054.609	32.945.826	29.930.909
a.) Löhne und Gehälter	26.293.428	25.395.747	22.942.126
b.) Soz. Abgaben u. Aufw. Altersv.	7.761.181	7.550.079	6.988.783
8. Abschreibungen	2.569.036	2.113.138	1.947.631
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.822.525	19.162.993	19.728.817
a.) Sonstige Personalaufwendungen	902.647	852.320	667.740
b.) Wartung, Reparatur u. Inst.	5.712.603	1.910.359	2.411.502
c.) Miete und Leasing	8.462.440	10.599.924	10.438.296
d.) Energie	2.583.624	2.437.159	2.345.480
e.) Kommunikation und Information	28.100	26.832	19.696
f.) Versicherungen	231.172	228.128	192.327
g.) Gebühren und Abgaben	395.415	376.815	394.132
h.) Sonstige bezogene Leistungen	1.280.726	1.349.254	1.145.530
i.) Sonstiges Material	190.640	175.514	295.296
j.) Sonstiges	1.035.158	1.206.688	1.818.820
10. Zinsen u. ähnliche Erträge	0	550	540
11. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	75.627	119.666	133.620
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	37.096	37.096	32.516
13. Ergebnis nach Steuern	-3.192.980	-3.168.652	3.031.160
14. Sonstige Steuern	142.264	142.137	141.128
15. Jahresergebnis	-3.335.244	-3.310.789	2.890.032
	Verlust	Verlust	Gewinn

Vermögensplan

Anlage II

Gesamtbetrieb

	Festsetzung		Investitionsprogramm		
	2022 EUR	2021 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
Finanzierung					
1. Eigenmittel					
2. Verkauf Anlagevermögen					
3. Zuschuß Stadt Dortmund	4.667.000	5.367.000	2.997.000	2.847.000	2.847.000
4. Sonstige Zuweis./Zuschüsse					
5. Aufnahme von Darlehen		500.000 *1			
Summe	4.667.000	5.867.000	2.997.000	2.847.000	2.847.000
Investition und Tilgung					
6. Grundstücke und Gebäude/DA					
7. Technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.826.052	1.528.944	2.466.564	2.619.482	2.644.349
8. Tilgung von Darlehen	840.948	818.056	530.436	227.518	202.651
Summe	4.667.000	5.867.000	2.997.000	2.847.000	2.847.000

*1 Aufnahme Darlehen für die Erneuerung der Dauerausstellung Steinwache (0,5 M€) / Aufnahme erfolgte nicht in 2021

Wichtige Großmaßnahmen (investive Anteile)

	rd. Mio €
Erneuerung und Anbau Mahn- und Gedenkstätte Steinwache	5,7
Errichtung einer Kultur-, Sport- und Freizeitanlage im Keunigpark	1,1
Umbau des Gebäudes und Erneuerung der Dauerausst. des Westf. Schulmuseums	5,3
Anbau/Erweiterung DKH Lager	0,3

Stellenübersicht 2022 Kulturbetriebe				
Beschäftigungsart	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Anzahl der Planstellen -vzv- ¹		Anzahl besetzte Planstellen -vzv- ¹
		Jahr 2022	Jahr 2021	30.06.2021
Beamte*innen ²	A 16	0,00	0,00	0,00
	A 15	1,00	2,00	0,00
	A 14	1,73	3,77	1,73
	A 13 LG2 E2	1,20	2,20	1,20
	A 13 LG2 E1	8,90	9,90	6,90
	A 12	9,61	8,00	8,61
	A 11	1,00	1,33	1,00
	A 10	5,56	1,50	3,00
	A 9 LG1 E2	1,85	1,00	1,85
	A 8	9,32	6,73	8,77
Summe		40,17	36,43	33,06
Beschäftigte	Fest/SV	2,00	3,00	2,00
	S 15	2,64	2,50	2,64
	S 12	0,68	1,00	0,00
	S 11b	5,78	5,60	5,78
	E 15	9,00	6,00	9,00
	E 14	11,00	10,00	11,00
	E 13	38,99	33,82	29,49
	E 12	19,50	16,58	14,68
	E 11	27,61	24,03	25,61
	E 10	31,47	30,51	27,66
	E 9c	10,64	15,27	9,45
	E 9b	86,50	81,79	75,06
	E 9a	16,35	13,60	15,60
	E 8	42,86	46,33	39,77
	E 7	51,36	50,58	46,37
	E 6	31,39	31,81	29,25
	E 5	23,54	25,19	20,02
	E 4	25,92	25,92	23,41
	E 3	0,50	0,50	0,50
E 2	0,78	0,78	0,78	
SP ³	1,00	1,00	1,00	
Summe		439,51	425,81	389,07
Gesamt		479,68	462,24	422,13

davon im Geschäftsbereich	Zahl der vzv. ¹ Stellen für das WJ 2022	Zahl der vzv. ¹ Stellen für das WJ 2021	besetzte vzv. ¹ Stellen im Vorjahr 30.06.2021
Kulturbüro	15,64	14,63	12,89
Bibliotheken	114,56	113,56	106,15
Museen	40,38	39,39	36,63
Musikschule	92,09	93,09	85,84
Keuning-Haus	27,38	25,38	22,20
Volkshochschule	77,49	73,48	66,68
Stadtarchiv	26,34	25,34	22,84
Dortmunder U	56,28	50,78	45,77
Institut für Vokalmusik	9,00	7,00	7,00
Büro der Geschäftsleitung	20,52	19,59	16,13
Gesamt	479,68	462,24	422,13

¹ vzv = vollzeitverrechnet² nachrichtlich gem. § 17 EigVO³ Servicearbeitsplatz (aus Kernverwaltung in den Eigenbetrieb verlagert)

Kulturbetriebe Dortmund

Anlage IV

Produkt- und Leistungsplanung 2022

Plan
01.01.2022
bis
31.12.2022

Kulturbüro	Veranstaltungen	299
	Nutzer/innen Veranstaltungen	75.120
	Förderungen	130
Bibliotheken	Medienausleihe	
	Besucher	650.000
	Ausleihen	1.550.000
	Angebot	1.040.000
	Gültige Bibliotheksausweise *	
	Info.vermittlung	165.000
	Kulturelle Angebote	34.850
	Fernleihe	13.700
* Anzahl der gültigen Bibliotheksausweise am 31.12.des jeweiligen Jahres. Die Gültigkeit der Ausweise ist nicht an das Kalenderjahr gebunden. Die Anzahl der gültigen Bibliotheksausweise wird nicht geplant und nur einmal pro Jahr ermittelt.		
Museen	Nutzer/innen der Museen, gesamt	135.000
	davon Museum für Kunst und Kulturgeschichte	25.000
	davon Brauerei-Museum	9.000
	davon Kindermuseum Adlerturm	3.000
	davon Hoesch-Museum	7.000
	davon Naturmuseum Dortmund	80.000
	davon Westf. Schulmuseum	10.000
	davon Kunst im öffentlichen Raum	1.000
Musikschule	Anzahl Belegungen insgesamt	13.000
	davon Belegungen JeKits	9.500
	Anzahl Schüler*innen im Elementarbereich	1.000
	Anzahl Schüler*innen House of Pop	1.000
Dietrich-Keuning-Haus	Besucher von sozialen, kulturellen u. pädagogischen Angeboten	120.000
	Besucher Skatepark	15.500
	Besucher Vermietungen	70.000
Volkshochschule	Veranstaltungen	3.559
	Unterrichtsstunden	106.834
	Teilnehmende	31.109
Stadtarchiv	Nutzungen Zwischenarchiv (vorarchivische Sicherung von Informationsträgern)	300
	Bewertung, Bildung, Erschließung u. Bewahrung der Bestände: Nutzungen	15.500
	Beratungs- und Auskunftsdienste: Nutzungen insgesamt	15.800
	Erforschung und Vermittlung historischer Informationen: Veranstaltungen	25
	Erforschung und Vermittlung historischer Informationen: Nutzer	1.000
	Mahn- und Gedenkstätte Steinwache Dauerausstellung: Veranstaltungen	500
	Mahn- und Gedenkstätte Steinwache Dauerausstellung: Nutzer	21.000
Dortmunder U	Daten des Dortmunder U:	
	a) Ticketverkäufe:	
	- Besuche Wechselausstellungsfläche	25.000
	b) Besucher je Etage:	
	- Besuche Museum Ostwall, Dauerausstellung	25.000
	- Besuche UZWEI_Kulturelle Bildung	30.000
	- Besuche Kino im U	5.000
	c) Sonderveranstaltungen:	
	- Extraschicht (Besucher*innen insgesamt inkl. Außengelände)	3.000
	- Museumsnacht (Besucher*innen insgesamt inkl. Außengelände)	1.000
	- Bierfestival	16.000
	- Sommer am U	9.000
	Daten der Partner (Meldung durch die Partner selbst):	
	- Besucher Hochschulfläche	5.000
	- Besucher TU-Fläche	15.000
- Besucher HMKV	13.000	
Schauraum Comic + Cartoon	Besucher*innen	10.000
Institut für Vokalmusik	Konzerte Musikfestival Klangvokal	17
	Online-Veranstaltungen Vokalmusikzentrum	24
	Kurse Vokalmusikzentrum	14

Kulturbetriebe Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 22546-21)	62.506.404	62.924.971	63.858.510	64.509.298
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 22328-21V Beschluss des Verwaltungsvorstandes am 26.10.2021				41.500
DS-Nr. 22793-21V Beschluss des Verwaltungsvorstandes am 02.11.2021	240.000			
DS-Nr. 22100-21-E36 Beschluss des Rates am 16.12.2021	935.000	265.000	220.000	220.000
Zuschuss Haushaltsplan Stand 16.12.2021	63.681.404	63.189.971	64.078.510	64.770.798

Veränderungen des Investitionszuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 22546-21)	4.667.000	2.997.000	2.847.000	2.847.000
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 21809-21 Beschluss des Rates am 18.11.2021	600.000			
DS-Nr. 22780-21 Beschluss des Rates am 16.12.2021	200.000			
Zuschuss Haushaltsplan Stand 16.12.2021	5.467.000	2.997.000	2.847.000	2.847.000

Theater Dortmund

**Wirtschaftsplan
2021/2022**

[DS-Nr. 20265-21]

1. Grundsätzliches

Mit dem Grundsatzbeschluss vom 27.02.1992 hat sich der Rat der Stadt Dortmund für die Führung des Theaters Dortmund als Eigenbetrieb ausgesprochen.

Die Betriebsleitung leitet das „Theater Dortmund“ selbständig und ist für die wirtschaftliche Führung des Betriebes verantwortlich.

2. Aufgaben des Theaters

Die Aufgabe des Theaters ist in § 2 der Betriebssatzung geregelt. Danach ist die Aufgabe die Pflege und Förderung der darstellenden Kunst und des Konzertwesens, als auch die Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe. Diese Satzungszwecke werden insbesondere durch die Unterhaltung der Einrichtungen und die Durchführung von Theateraufführungen, Konzertveranstaltungen und sonstigen künstlerischen Veranstaltungen verwirklicht sowie durch den Unterhalt einer wissenschaftlichen und berufsbildenden Akademie für Theater und Digitalität.

Die Leistungsziele des Theaters für die Spielzeit 2021/2022 ergeben sich aus dem Spielplan von Oper, Ballett, Schauspiel und dem Kinder- und Jugendtheater sowie dem Konzertplan einerseits und aus den finanziellen Vorgaben des vorliegenden Wirtschaftsplanes.

Die Besetzungen, Grundkosten je Produktion sowie die Einnahmeerwartungen und Ausstattungen je Inszenierung stellen die Grundlage für einen Produkt- und Leistungsplan (*Anlage 7*) dar.

3. Wirtschaftsplan 2021/2022

3.1. Übersicht

Das Theater legt mit der Planung 2021/22 einen ausgeglichenen Wirtschaftsplan vor. Aufgrund der bilanziellen Darstellung der investiven Zuschüsse entsteht ein Fehlbetrag in Höhe von 2.850 T€, der durch Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen wird.

Der Wirtschaftsplan 2021/22 sieht einen Betriebskostenzuschuss / Eigenanteil der Stadt am Gesamtetat des Eigenbetriebes Theater Dortmund in Höhe von insgesamt 43.322 T€ vor. Der Investitionszuschuss 2021/22 beträgt 3.750 T€ (*Anlage 2*).

Grundlage der Wirtschaftsführung im Wirtschaftsjahr 2021/2022 ist der in der Anlage 1 vorgelegte Erfolgsplan mit einem Ertragsvolumen in Höhe von 52.487 T€ und einem Aufwandsvolumen in Höhe von 55.337 T€.

Die mittelfristige Finanzplanung gem. § 18 EigVO NRW ergibt sich aus der Anlage 4.

Bei Sonderveranstaltungen wird die Theaterleitung ermächtigt, marktorientierte Preise zu erheben; die Ermäßigungstatbestände bleiben unberührt.

Der verkürzte Produkt- und Leistungsplan liegt nach Sparten getrennt als Anlage 7 vor.

3.2. Wesentliche Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr

3.2.1. Einnahmen

Aufgrund des Pandemiegeschehens und der derzeitigen Entwicklung wurde die Einnahmeerwartung sowie die Auslastungsquote konservativ geplant und liegt damit rund 0,82 Mio € unter dem Planwert der Spielzeit 20/21.

Das Theaterabonnement wird aufgrund der Unbeständigkeit im Zuge der Corona Pandemie weiterhin für die Spielzeit 21/22 ausgesetzt.

3.2.2. Zuweisungen und Zuschüsse

a) der Stadt Dortmund

Der Betriebskostenzuschuss erhöht sich im Wesentlichen um Tarifkostenkostensteigerungen.

b) des Landes NRW

Die Fördermittel des Landes steigen gegenüber der Planung 20/21 um rund 384 T€ und setzen sich zusammen aus den Förderanträgen „Neue Wege“ der Oper (268 T€), dem Schauspiel (265 T€), Orchester (175 T€) sowie der Anteiligen Steigerung der Landesmittel Stärkungspakt.

Darüber hinaus beteiligt sich das Land mit rund 600 T€ an der Finanzierung der Akademie für Theater und Digitalität.

3.2.3. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge sinken gegenüber der Planung 20/21 um rund 349 T€. Im Wesentlichen ist dies auf Corona bedingte Verschiebungen im Rahmen der Förderung der Forschung im Bereich der Akademie für Theater und Digitalität durch die Bundeskulturstiftung zurückzuführen.

3.2.4. Personalaufwand

In der Personalkostenplanung sind die Tarifabschlüsse mit + 1,8 % zum 01.04.22 und in der mittelfristigen Planung mit + 2,4 % jeweils zum 01.01. der Jahre 2023/2024/2025 für alle Beschäftigtengruppen enthalten.

3.2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Durch Einsparungen bei den Raum- und Energiekosten, reduzieren sich die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entsprechend gegenüber den Planwerten der Spielzeit 20/21.

3.3. Mittelfristige Investitionsplanung

Für Investitionen stehen in der Spielzeit 2021/22 Mittel in Höhe von 3.910T€ zur Verfügung.

Diese werden im Wesentlichen für die Beseitigung der Mängel der Sprinkleranlagen (technische Gebäudeausstattung), Umzug und Ausstattung der Akademie für Theater und Digitalität sowie Anschaffungen der technischen Abteilungen (Ton, Beleuchtung etc.) verwendet.

Spielzeit 2022/23 bis Spielzeit 2024/25

Im Rahmen der Durchführung der bisher eingeplanten Machbarkeitsstudie Sanierung Schauspielhaus sind in der mittelfristigen Planung die weiteren Bau- und Planungskosten nicht berücksichtigt.

Ebenfalls noch nicht berücksichtigt sind die Baukosten der bereits im Grundsatz beschlossenen Maßnahmen "Junges Theater Dortmund" und "Orchesterprobenzentrum".

Weiterhin bestehen im Bereich der technischen Gebäudeausstattung sowie der Fortsetzung des Brandschutzkonzeptes Sanierungsbedarfe. Hier werden dem Rat noch Grundsatzbeschlüsse vorgelegt, in denen die voraussichtlichen finanziellen Auswirkungen konkretisiert werden.

Laufende Investitionen in bewegliches Anlagevermögen werden ermöglicht, sofern diese aus wirtschaftlichen Gründen oder zur Sicherung des Spielbetriebes erforderlich sind.

3.4. Risikopositionen

Zum Erstellungszeitpunkt des Wirtschaftsplanes unterliegt das Theater aufgrund der Corona-Pandemie weiterhin einem Betriebsverbot. Zum Erstellungszeitpunkt sind noch nicht die Dauer der Einschränkung, sowie die Wiederherstellung des regulären Betriebes absehbar.

Mit dem vorliegenden Wirtschaftsplan geht das Theater davon aus, in der Spielzeit 2021/22 mit Einschränkungen spielen zu können. Um das finanzielle Risiko zu reduzieren, berücksichtigt das Theater zwei Faktoren:

1. In der Spielzeit 21/22 soll verstärkt auf bereits in der Spielzeit 20/21 fertiggestellte, aber bisher nicht aufgeführte Produktionen zurückgegriffen werden um entsprechend die Kosten der Vorproduktion zu reduzieren.
2. Werden die aus 1.) resultierenden geringeren Kosten genutzt, um mit einer geringeren Einnahmeerwartung zu planen.

Sollte in der umsatzstarken Zeit zwischen November und Januar erneut kein oder ein nur sehr eingeschränkter Spielbetrieb möglich sein, wird auch die reduzierte Einnahmeerwartung nicht erreichbar sein.

Da das Land NRW aktuell überlegt, die kommunalen Theater auch in 2021 aufgrund der Corona-Schäden verstärkt zu unterstützen, geht das Theater davon aus, dass die vorgelegte Planung einen Großteil möglicher Einschränkungen antizipiert.

Zudem bleibt der bauliche Zustand des Theaters weiterhin ein weiteres großes Risiko. Die Abgängigkeit von Anlagen oder Gebäudeteilen kann jederzeit dazu führen, dass sinnvoll geplante Maßnahmen zeitlich vorgezogen werden müssen oder sich bauliche Maßnahmen zeitlich verlängern. In diesem Zuge erwartet das Theater für die Spielzeit 21/22 das Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Sanierung des Schauspielhauses, das den politischen Gremien zur weiteren Befassung vorgelegt wird.

4. Stellenplan

Die Stellenübersicht ist gem. § 17 EigVO NRW in der Anlage 3 zu entnehmen. Der Stellenplan des Theater Dortmund weist zur Spielzeit 2021/22 zwei zusätzliche vollzeitverrechnete Stellen aus:

Einrichtung neuer Planstellen zum Wirtschaftsplan 2021/22		
lfd. Nr.	Neue Planstellen (Erläuterung s. Langtext)	Planstellen (vzv.)
1)	Stelle Hausmeister*in Organisationsverfügung wird noch erstellt	+ 1,00
2)	Stelle Social Media Beschluss der BL vom 05.10.2020	+ 1,00
Summe		+ 2,00

Erläuterungen neue Planstellen:

zu 1)	Stelle Hausmeister*in	+ 1,00
	Bei den Hausmeistern sind neben zwei planmäßigen auch drei überplanmäßige Beschäftigte eingesetzt. Die überplanmäßigen Beschäftigten waren früher in technischen Abteilungen eingesetzt und konnten meist aufgrund von bestimmten Krankheitsverläufen dort nicht mehr eingesetzt werden. Neben körperlichen Einschränkungen dieser Beschäftigten besteht vielfach auch eine Einschränkung was z.B. den Einsatz im Schichtdienst betrifft. Somit kann mit den beiden „planmäßig“ eingesetzten Kräften keine (dauerhafte) Abdeckung der notwendigen Schichten im Theater abgedeckt werden. Daher soll zur Spielzeit 21/22 eine zusätzliche Planstelle Hausmeister eingerichtet werden. Die strukturelle Refinanzierung erfolgt mit der nächsten Verrentung eines Hausmeisters.	

zu 2)	Zusätzliche Stelle Social Media	+ 1,00
	Laut Beschluss der Betriebsleitung des Theaters vom 05.10.20 soll der Bereich Social-Media weiter professionalisiert werden. Dazu soll eine Stelle aufgrund der unterschiedlichen Zielgruppen und Anforderungen im Theater neu geschaffen werden. Die Theaterleitung verspricht sich dadurch neben einem professionelleren Auftritt eine breitere Kundenansprache mit entsprechender Besuchernachfrage durch junges bzw. neues Publikum.	

Die Finanzierung der zwei Stellen erfolgt durch zusätzlich bereitgestellte Landesmittel sowie Budgetumschichtungen im Theater.

5. Eintrittspreise

Eine Übersicht der Eintrittspreise ist als Anlage 5 beigelegt.

6. Gestellung der Dortmunder Philharmoniker für Konzerte Dritter

Die kostenlose Gestellung der Dortmunder Philharmoniker erfolgt im Juni 2022 an den Dortmunder Bachchor und im Februar 2022 an den Dortmunder Musikverein. Diese Gestellungen sind Ersatztermine für die bereits vom Betriebsausschuss für Juni 2020 und Mai 21 geplanten, aber aufgrund von Corona verschobenen, Konzerten.

7. Nutzung von Spielstätten des Theaters

Im Rahmen seiner Zweckbestimmung beteiligt sich das Theater Dortmund insbesondere nach § 2 Abs. 1 der Betriebssatzung auch an Gemeinschaftsprojekten der Stadt sowie an Kooperationen.

Für diese Nutzungen kann von der gültigen Entgeltordnung abgewichen werden.

8. Zuständigkeit des Rates der Stadt

Die Zuständigkeit des Rates der Stadt ergibt sich aus § 41 Abs. 1 Buchstabe g) Gemeindeordnung NRW sowie § 4 Eigenbetriebsverordnung NRW.

**Anlage 1
zum Wirtschaftsplan 2021/2022**

Mittelfristiger Erfolgsplan

	Ist 2019/20	Plan 2020/21	Plan 2021/22	Plan 2022/23	Plan 2023/24	Plan 2024/25
1. Umsatzerlöse	3.341.814 €	4.503.168 €	3.685.011 €	4.200.000 €	4.200.000 €	4.200.000 €
2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	44.565.457 €	46.522.288 €	47.735.102 €	48.831.333 €	49.799.653 €	50.720.653 €
davon Stadt Dortmund	41.692.385 €	42.492.697 €	43.321.582 €	44.506.312 €	45.474.632 €	46.395.632 €
davon Land NRW	2.873.072 €	4.029.591 €	4.413.520 €	4.325.021 €	4.325.021 €	4.325.021 €
3. Erhöhung oder Verringerung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.860.699 €	1.401.315 €	1.052.203 €	1.250.000 €	1.250.000 €	1.250.000 €
6. Erträge aus der Auflösung von empfangenen Ertragszuschüssen und Sonderposten	14.241 €	14.500 €	14.500 €	14.500 €	14.500 €	14.500 €
7. <u>Materialaufwand</u>	2.377.336 €	2.414.893 €	2.095.223 €	2.200.000 €	2.200.000 €	2.200.001 €
Roh-, Hilfs- und Betr. Stoffe/ bezogene Waren	1.147.421 €	1.425.745 €	1.146.998 €	1.250.000 €	1.250.000 €	1.250.000 €
Bezogene Leistungen	1.229.915 €	989.148 €	948.225 €	950.000 €	950.000 €	950.001 €
8. <u>Personalaufwand</u>	40.474.000 €	44.154.995 €	44.775.654 €	46.293.846 €	47.262.166 €	48.183.166 €
Löhne und Gehälter	32.621.421 €	36.090.985 €	36.366.271 €	37.696.119 €	38.515.335 €	39.388.555 €
Zuführungen zur Urlaubs- und Überstundenrückstellung						
Soziale Abg. u. Aufw. f. Altersvers.	7.852.579 €	8.064.010 €	8.409.383 €	8.597.727 €	8.746.074 €	8.796.963 €
9. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.431.840 €	3.064.442 €	2.865.000 €	2.865.000 €	2.865.000 €	2.865.000 €
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.216.763 €	5.765.123 €	5.516.439 €	5.650.000 €	5.650.000 €	5.650.000 €
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	103.935 €	81.760 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €
13. Steuern vom Ertrag	8.724 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
14. Ergebnis nach Steuern	-1.812.925 €	-3.049.942 €	-2.850.500 €	-2.798.013 €	-2.798.013 €	-2.798.014 €
15. Sonstige Steuern	5.549 €					
16. Jahresergebnis	-1.818.474 €	-3.049.942 €	-2.850.500 €	-2.798.013 €	-2.798.013 €	-2.798.014 €
17. Entnahme aus der Kapitalrücklage	1.818.474 €	3.049.942 €	2.850.500 €	2.798.013 €	2.798.013 €	2.798.014 €
18. Bilanzergebnis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

Anlage 2
zum Wirtschaftsplan 2021/2022
Vermögensplan

	Plan		Investitionsprogramm		
	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
	T€	T€	T€	T€	T€
Mittelherkunft	4.121	3.910	2.865	2.685	2.455
1. Eigenmittel	0	0	0	0	0
2. Verkauf Anlagevermögen					
3. Zuschuß Stadt Dortmund	3.835	3.750	2.775	2.685	2.455
4. Sonstige Zuweis./Zuschüsse (EFRE)	286	160	90	0	0
5. Aufnahme von Darlehen	0	0	0	0	0
Mittelverwendung	4.121	3.750	2.865	2.945	2.455
6. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	17	10	10	10
7. Grundstücke und Gebäude	206	500	1.255	1.285	1.020
8. Technische Anlage und Maschinen	1.078	670	100	100	100
9. Andere Anlagen / Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.137	1.163	1.200	1.250	1.025
10. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.400	1.100	0	0	0
11. Tilgung von Darlehen	300	300	300	300	300
<i>davon für :</i>					
A) Allgemeiner Investitionsbedarf	899	1.100	870	850	1.205
Technische Abteilungen (Beleuchtung, Ton, Bühnentechnik)	510	650	600	600	805
Haus- und Betriebstechnik / Technische Direktion	204	150	160	140	250
Instrumentenbeschaffung / Orchester	50	50	50	50	50
Werkstätten	81	180	0	0	0
Spartenübergreifender Bereich (Möbel, IT etc.)	53	70	60	60	100
B) Projektbezogene Investitionen	3.222	2.650	1.905	1.835	1.250
Werkstattumbau (inkl. Tilgung)	300	300	300	300	300
Sanierung Ober-/Untermaschinerie Oper	950			0	0
Junge Bühne	1.000	0	0	0	0
Sanierung Schauspielhaus	400	50			
Fortsetzung Brandschutzkonzept	0	0	500	1.000	500
Technische Gebäudeausstattung	0	1.260	650	260	430
Akademie für Theater und Digitalität	572	735	180	0	0
Gebäudefunkanlage		80	250	250	20
Digitalisierung	0	225	25	25	
Summe Investitionen	4.121	3.750	2.775	2.685	2.455

Anlage 3 zum Wirtschaftsplan 2021/22

Stellenübersicht Theater Dortmund

Anlage 3 zum Wirtschafts- plan 2021/2022	Besoldungs.-/ bzw. Entgeltgruppe	Zahl der vzv.* Stellen für das Wirtschaftsjahr 2021/22	Zahl der vzv.* Stellen für das Wirtschaftsjahr 2020/21	besetzte vzv. Stellen am 31.01.2021
Sonder- verträge	SV Theaterleitung	7,0	7,0	7,0
	NV Bühne	220	219	222,5
	TVK inkl. SV Orchester ***	102,5	102,5	95,5
	Summe	329,5	328,5	325,0
Beamte **				
	A 15	1,0	1,0	1,0
	A 13	2,0	2,0	2,0
	A 12	1,0	2,0	1,0
	Summe	4,0	5,0	4,0
Beschäftigte TVöD (Entgeltgruppen)	EG15	0,0	0,0	0,0
	EG14	0,0	0,0	0,0
	EG13	0,0	0,0	0,0
	EG12	1,0	1,0	0,5
	EG11	6,0	5,0	5,0
	EG10	8,0	8,0	7,4
	EG9	28,8	28,8	25,4
	EG8	10,5	10,5	13,6
	EG7	69,4	69,4	70,9
	EG6	85,3	85,3	79,1
	EG5	26,0	25,0	15,5
	EG4	1,0	1,0	4,0
	EG3	5,3	5,3	3,3
	EG2	0,0	0,0	0,0
	EG1	8,2	8,2	10,5
	Summe	249,5	247,5	235,1
	Gesamt		583,0	581,0

*vzv = vollzeitverrechnet

** nachrichtlich gem. § 17 EigVO

Informativ: Außerhalb des Stellenplanes und deshalb in obiger Aufstellung nicht enthalten, sind derzeit 6,62 Stellen, welche projektbezogen zeitlich befristet wurden und deren Finanzierung durch Fördermittel erfolgt.

Anlage 4
zum Wirtschaftsplan 2021/2022
Finanzplanung

	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
Erfolgsplan					
Betriebskostenzuschuss/ Eigenanteil der Stadt Dortmund	42.492.697 €	43.321.582 €	44.506.312 €	45.474.632 €	46.395.632 €
Vermögensplanung					
Investiver Zuschuss der Stadt Dortmund lt. Haushaltsplan	3.835.000 €	3.750.000 €	2.775.000 €	2.685.000 €	2.455.000 €

inclusive Gebühren

Oper und Ballett	PREISE A Regelpreis für Vorstellungen Montag bis Donnerstag	PREISE B Regelpreis für Vorstellungen an Feiertagen, Freitag bis Sonntag	MUSICAL	PREMIEREN	BALLETTGALA	SILVESTER
Preisgruppe I Orchestersessel Reihe 1 - 6 Sperrsitz Reihe 16	42,00 €	52,00 €	57,00 €	62,00 €	72,00 €	92,00 €
Preisgruppe II Sperrsitz Reihe 7 - 15	34,00 €	44,00 €	49,00 €	54,00 €	64,00 €	84,00 €
Preisgruppe III Parkett Reihe 17 - 25 1. Logenrang	26,00 €	36,00 €	41,00 €	46,00 €	56,00 €	66,00 €
Preisgruppe IV 2. Logenrang seit Mitte Reihe 1 und 2	16,00 €	26,00 €	28,00 €	36,00 €	40,00 €	48,00 €
Preisgruppe V 2. Logenrang Mitte Reihe 3	6,00 €	16,00 €	18,00 €	21,00 €	24,00 €	32,00 €
Matineen	Einheitspreise	Erwachsene				8,50 €
Musiktheater für junges Publikum	Einheitspreise	Erwachsene				11,00 €
Junge Oper		Kinder				6,00 €

Sondervorstellungen werden zum Vorverkauf bekannt gegeben

inclusive Gebühren

Schauspiel	Regelpreise	Premierenpreise + musikalische Produktion
Preisgruppe I Parkett, Reihe 1 - 3 und 8	23,00 €	33,00 €
Preisgruppe II Parkett, Reihe 4 - 7	21,00 €	31,00 €
Preisgruppe III Parkett, Reihe 9 - 14	20,00 €	29,00 €
Preisgruppe IV Balkon, Reihe 1 - 6	18,00 €	26,00 €
Preisgruppe V Balkon, Reihe 7 - 9	15,00 €	22,00 €
Preisgruppe VI Balkon, Reihe 10	9,00 €	12,00 €
Studio	Einheitspreise	Premierenpreise
Erwachsene	15,00 €	19,00 €
Sondervorstellungen	Preise werden zum Vorverkauf bekannt gegeben	

inclusive Gebühren

KJT		
	Kinder	5,00 €
	Jugendliche, Erwachsene	7,00 €
	Sckelly	4,00 €
Sonderveranstaltungen (z.B. Weihnachtsproduktionen)		
	Kinder	6,00 €
	Erwachsene	11,00 €

Philharmonische Konzerte		Einzelpreise
	Preisgruppe I	42,00 €
	Preisgruppe II	39,00 €
	Preisgruppe III	34,00 €
	Preisgruppe IV	30,00 €
	Preisgruppe V	24,00 €
	Preisgruppe VI	19,00 €
	Preisgruppe VII (Hörplätze)	5,00 €
Neujahrskonzerte 01.01.2022		Einzelpreise
	Preisgruppe I	76,00 €
	Preisgruppe II	69,00 €
	Preisgruppe III	59,00 €
	Preisgruppe IV	47,00 €
	Preisgruppe V	30,00 €
	Preisgruppe VI	15,00 €
	Preisgruppe VII (Hörplätze)	8,00 €
Wiener Klassik	auf allen Plätzen	20,00 €
Kammerkonzerte	Einheitspreis	20,00 €
Stummfilmkonzert	Einheitspreis	20,00 €
Familienkonzerte	Einheitspreis	7,00 €
Konzerte für junge Leute	Einheitspreis	9,00 €
Babykonzerte	Erwachsene	5,00 €
	Kinder	1,00 €
Sitzkissenkonzert (Foyer Opernhaus)	Einheitspreis	5,00 €
Kaffeehauskonzert (Opernhaus)	Einheitspreis	5,00 €

Anlage 6
zum Wirtschaftsplan 2021/2022
Erfolgsplan nach Sparten

	Plan 2021/2022 €	Oper €	Ballett €	Schau- spiel €	KJT €	Konzerte €	Akademie für Theater und Digitalität €	Zentrale Dienste €
Einnahmen	3.386.211	1.424.398	836.100	241.600	81.600	702.513	100.000	0
Programmverkäufe	44.500	20.000	14.000	0	0	10.500	0	0
Andere Umsatzerlöse	137.800	38.000	31.000	8.700	0	25.100	0	35.000
Provisionen / Honorare	95.000	45.000	50.000	0	0	0	0	0
Einnahmen aus Vermietung	3.500	0	0	0	0	0	0	3.500
Einnahmen aus Verpachtung	18.000	0	0	0	0	0	0	18.000
1. Umsatzerlöse	3.685.011	1.527.398	931.100	250.300	81.600	738.113	100.000	56.500
Landeszuschüsse	4.413.520	968.369	532.500	697.419	465.000	564.056	598.999	587.177
Zuschüsse Stadt Dortmund	43.321.582	0	0	0	0	0	0	43.321.582
2. Zuw. u. Zuschüsse d. öffentl. Hand	47.735.102	968.369	532.500	697.419	465.000	564.056	598.999	43.908.759
3. Erhöhg.o.Verringerg.d.Best.unf.Leistg.	0	0	0	0	0	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
And. sonst. betriebl. Erträge	196.700	0	0	0	0	0	0	196.700
Ertr. a.d. Herabsetzung von Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Zuschüsse	855.503	256.825	60.000	81.500	36.678	30.500	390.000	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.052.203	256.825	60.000	81.500	36.678	30.500	390.000	196.700
6. Erträge Auflösung Ertragszusch./Sopos	14.500	0	0	0	0	0	0	14.500
a) Roh-, Hilfs- und Betr.Stoffe/bezogene Waren	1.146.998	252.545	142.040	313.124	41.900	10.720	148.669	238.000
Werbung	276.225	80.500	38.725	40.000	32.000	75.000	0	10.000
Gastspiele und Sonderaktivitäten	25.000	0	0	0	0	0	25.000	0
Andere Leistungen	647.000	95.000	185.000	40.000	60.000	71.000	0	196.000
b) Bezogene Leistungen	948.225	175.500	223.725	80.000	92.000	146.000	25.000	206.000
7. Materialaufwand	2.095.223	428.045	365.765	393.124	133.900	156.720	173.669	444.000
Gagen ständig Beschäftigte	12.325.158	3.720.852	1.590.000	1.569.123	704.151	906.678	375.604	3.458.750
Nicht ständig beschäftigte Künstler / Sonderhonorare	4.591.867	1.496.797	709.200	866.283	152.000	846.086	390.000	131.500
Erkrankungersatz	165.840	40.000	15.000	3.000	340	100.000	0	7.500
Orchesterbeschäftigte	6.853.242	0	0	0	0	6.853.242	0	0
Tariflich Beschäftigte / Beamte	12.367.346	43.399	0	0	0	221.952	75.211	12.026.784
Sonstige Personalkosten	62.819	10.210	500	259	0	12.000	0	39.850
Zuführungen zur Urlaubs- und Überstundenrückstellung	0	0	0	0	0	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	36.366.271	5.311.258	2.314.700	2.438.665	856.491	8.939.958	840.815	15.664.384
Sozialabgaben	6.354.669	857.147	351.195	320.746	140.895	1.453.357	118.906	3.112.424
Altersversorgung	1.922.713	186.663	69.508	68.648	32.961	339.651	21.304	1.203.979
Beihilfen	132.000	0	0	0	0	0	0	132.000
b) Soziale Abg. u. Aufw. f. Altersvers.	8.409.383	1.043.809	420.703	389.393	173.856	1.793.008	140.209	4.448.403
8. Personalaufwand	44.775.654	6.355.068	2.735.403	2.828.058	1.030.347	10.732.966	981.024	20.112.787
9. Abschreibungen	2.865.000	0	0	0	0	0	0	2.865.000
Raum und Energiekosten	2.846.161	0	0	0	0	439.550	0	2.406.611
Verwaltungsbedarf	1.174.623	43.051	1.988	8.000	5.500	31.002	60.500	1.024.583
Werbung	358.654	6.025	0	0	0	6.429	80.500	265.700
Instandhaltung	754.765	0	0	0	0	131.500	0	623.265
Steuern, Abg., Vers., Beiträge	360.236	2.700	0	0	0	19.975	0	337.561
Spenden	20.000	0	0	0	0	20.000	0	0
Forderungsabschreibung	2.000	0	0	0	0	0	0	2.000
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.516.439	51.776	1.988	8.000	5.500	648.456	141.000	0
11. Sonstige Zinsen u.ä. Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
12. Zinsen u.ä. Aufwendungen	75.000	0	0	0	0	0	0	75.000
13. Steuern vom Ertrag	10.000	0	0	0	0	0	0	10.000
14. Ergebnis nach Steuern	-2.850.500	-4.082.297	-1.579.555	-2.199.963	-586.469	-10.205.473	-206.694	20.679.672
15. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0
16. Jahresgewinn / Jahresverlust	-2.850.500	-4.082.297	-1.579.555	-2.199.963	-586.469	-10.205.473	-206.694	20.679.672
17. Entnahme aus der Kapitalrücklage	2.850.500	0	0	0	0	0	0	0
18. Bilanzgewinn	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kap.	Auslastung	Besucher	Tages- einnahmen	Sponsoring	Personalko- sten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
Tosca	11	1.165	12.815	62%	7.945	184.132		124.938	45.000	14.194
Berlin Skandalös	24	1.165	27.960	62%	17.335	401.743		479.793	5.000	-83.049
Fredegonde	4	1.165	4.660	42%	1.957	45.358		114.060	5.000	-73.702
Lustige Witwe	15	1.165	17.475	60%	10.485	242.990		203.103	45.000	-5.113
Kinder des Sultans	7	1.165	8.155	45%	3.670	85.046		22.033	2.500	60.513
Fernand Cortez	6	1.165	6.990	45%	3.146	72.859		140.309	2.500	-69.950
Walküre	4	1.165	4.660	62%	2.889	66.957		196.237	60.000	-189.280
Operngala	4	1.165	4.660	65%	3.029	70.197		1.000	1.000	68.197
Sehnsucht WA	8	1.165	9.320	62%	5.778	133.914		34.900	1.000	98.014
SUMME	83		96.695	58%	56.235	1.303.198	0	1.316.373	167.000	-180.175

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kap.	Auslastung	Besucher	Tages- einnahmen	Personalko- sten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
Strawinsky	11	1.170	12.870	55%	7.079	160.400	65.800	28.000	66.600
New British Moves	11	1.170	12.870	60%	7.721	175.000	195.600	40.000	-60.600
Ballettgala September	2	1.170	2.340	82%	1.920	57.600	51.000		6.600
Ballettgala Juli	2	1.170	2.340	82%	1.920	57.600	51.000		6.600
<i>Wiederaufnahmen</i>									
Der Traum der Roten Kammer	12	1.170	14.040	55%	7.722	175.000	50.300	7.000	117.700
Ein Mitsommernachtstraum	6	1.170	7.020	53%	3.721	84.300	46.300	0	38.000
Zauberflöte 3.0.	4	1.170	4.680	52%	2.434	55.100	9.000	0	46.100
SUMME	48	8.190	56.160	58%	32.515	765.000	469.000	75.000	221.000

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kap.	Auslastung	Besucher	Tages- einnahmen	Personalko- sten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
Philharmonische Konzerte	20	1.328	26.560	75%	19.920	428.280	283.500	0	243.977
Wiener Klassik	3	1.208	3.624	75%	2.718	38.052	34.500	0	13.888
Kammerkonzerte	5	250	1.250	75%	938	11.595	10.100	0	1.545
Jugendkonzerte	3	1.378	4.134	75%	3.101	34.106	21.400	3.000	20.639
Familienkonzerte	6	894	5.364	75%	4.023	24.138	18.870	0	15.535
Neujahrskonzert	2	1.476	2.952	75%	2.214	55.271	2.000	0	60.500
Filmkonzert	1	894	894	75%	671	9.387	13.000	0	56
Babykonzerte	10	100	1.000	100%	1.000	5.000	0	0	1.050
Babykonzerte Mini	9	70	630	100%	630	1.800	0	0	1.000
Kaffeehauskonzerte	3	70	210	100%	210	735	0	0	735
Sitzkissenkonzert	30	120	3.600	100%	3.600	14.400	0	0	8.700
<i><u>nachrichtlich:</u></i>									
Weihnachtskonzert	1	1.170	1.170	90%	1.057	20.000	0	0	20.000
SUMME	93		51.388	78%	40.081	642.763	383.370	3.000	387.625

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kap.	Auslastung	Besucher	Tages- einnahmen	Personalk osten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
FAUST 1	8	492	3.936	43%	1.692	19.464			19.464
Das Mrs. Dalloway Prinzip/4.48 Psychose	5	492	2.460	40%	984	11.316			11.316
Früchte des Zorns	5	492	2.460	40%	984	11.316	0		11.316
Schau 1: Der Platz	8	492	3.936	40%	1.574	18.106	16.000	15.000	-12.894
Schau 2: AT "Zwischen den Stürmen" Lionel Somé	10	492	4.920	40%	1.968	22.632	50.000	15.000	-42.368
Schau 3: Peschel	12	492	5.904	40%	2.362	27.158	50.000	15.000	-37.842
Schau 4: AT: Das Dorf der Verdammten// Wissert	10	492	4.920	40%	1.968	22.632	57.000	15.000	-49.368
Schau 5: Selma	8	492	3.936	43%	1.692	19.464	50.000	15.000	-45.536
Bühne / Sonder 1 Mervan	8	492	3.936	45%	1.771	16.826	2.000		14.826
Schau 6: Hütter/ Buser	10	100	1.000	44%	440	5.060	45.000	15.000	-54.940
Studio 2 Azeret Koua	10	100	1.000	45%	450	4.275	20.000	7.000	-22.725
<i>Studio</i>									
La Chemise Lacoste	8	99	792	44%	348	3.311			3.311
Europa	6	99	594	45%	267	2.539			2.539
Autos	6	99	594	45%	267	2.539			2.539
Mädchenschule	6	99	594	45%	267	2.539			2.539
Studio 0 / Dennis Duszcak	12	99	1.188	45%	535	5.079	5.000		79
Studio 1 / Florian Hein	12	99	1.188	45%	535	5.079	26.000	9.000	-29.921
Studio 3 Paul Spittler	9	99	1.188	45%	535	5.079	26.000	9.000	-29.921
Studio 4 Operation Memory	5	99	495	45%	223	2.116	26.000	5.000	-28.884
Studio Jugendclub	2	90	180	45%	81	770	5.000	3.000	-7.231
<i>Foyer/Institut</i>									
2170 Was wird die Stadt gewesen sein in der wir wohnen werden	10	75	750	45%	338	6.750	10.000		-3.250
Bühne / Sonder 2 Antje	6	70	420	45%	189	1.796	12.000	5.000	-15.205
Lust for Life	4	50	200	40%	80	1.200	3.000		-1.800
Rahmenprogramm	25	50	1.250	45%	563	4.781	40.000	15.000	-50.219
SUMME	205	5.755	47.841	43%	20.113	221.826	443.000	143.000	-364.174

Produktion	Zahl der Vorstellg.	Platz- angebot	Kapazit ät	Auslas tung	Besucher	Tages- einnahmen	Personalkosten Gäste	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, bezogene Waren	Deckungs- beitrag I
Playing from the Heart	15	150	2.250	51%	1.148	6.000	28.000	3.000	-25.000
Die Schöne und das Biest	50	492	24.600	27%	6.691	40.000	12.000		28.000
Silber Tripel	15	150	2.250	37%	833	5.000	9.000	3.000	-7.000
Sckelly 1	12	60	720	50%	360	2.000	12.000	3.500	-13.500
Die kleine Gans	10	60	600	50%	300	1.600	5.000		-3.400
Play On	10	150	1.500	50%	750	3.900	34.000	10.000	-40.100
<i><u>Wiederaufnahmen</u></i>									
Nathan	20	150	3.000	45%	1.350	7.000			0
Kein leichter Fall	10	150	1.500	45%	675	3.500			3.000
Viele Grüße, deine Giraffe	20	60	1.200	45%	540	2.800	5.500		2.000
All das Schöne	10	75	750	45%	338	1.800	3.500		3.500
Ikarus	14	60	840	45%	378	2.000			3.000
<i><u>mobile Vorstellungen</u></i>									
Videowalk	15		0			5.000	31.000	4.000	1.500
Jugendclub	4		0			1.000	12.000		1.500
SUMME	205		39.210	34%	13.362	81.600	152.000	23.500	-46.500

Deponiesondervermögen Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

[DS-Nr. 22950-21]

DEPONIESONDERVERMÖGEN
der
Stadt Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

E D G

Entsorgung Dortmund GmbH

Anlage 6

INHALTSVERZEICHNIS

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN
	2022
	Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Planungsprämissen	1
Mengenprognose	2
Erfolgsplan	3
Bezogene Leistungen	4
Abschreibungen	5
Finanzergebnis	6
Planbilanz	7
Anlagevermögen	8
Rückstellungen	9
Mittelfristige Investitions- und Finanzplanung:	
Investitionsplan	10
Finanzplan	11

PLANUNGSPRÄMISSEN

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN
	2022
	Planungsprämissen
Planungsstand:	02.08.2021
Sonstige betriebliche Erträge:	Im Wesentlichen Anpassungseffekte von Rückstellungen für Deponienachsorge und Abschreibungen
Materialaufwand:	Kosten der Rekultivierung und der Deponienachsorge werden über den Deponiebetriebsvertrag zwischen EDG und dem DSV von der EDG abgewickelt. Investitionen in den Deponiekörper werden unmittelbar beim Deponiesondervermögen erfasst.
Abschreibungen:	Lineare Abschreibungsmethode bei den Gebäuden und Betriebsvorrichtungen. Abschreibungen nach der Volumenanspruchnahme für die Ablagerungsbereiche bezogen auf Abfälle zur Beseitigung und zur Verwertung.
Zinsergebnis:	Die Abzinsung erfolgt gemäß § 253 Abs. 2 Satz 4 und 5 HGB unter Berücksichtigung der Rückstellungsabzinsungsverordnung (RückAbzinsV) Für das Planjahr wurde von einem Rückgang der Abzinsungssätze ausgegangen.
Rückstellungen:	Ø Preissteigerungsrate: 1,59% Die Nachsorgerückstellung wurde auf der Grundlage des Gutachtens zur Verifizierung und Überprüfung der Rückstellungsberechnung aus dem Jahr 2020 ermittelt.
EK-Verzinsung:	Das Stammkapital wird mit 4,30% verzinst.
Auflösung Gewinnrücklagen:	Die Gewinnrücklagen dienen dem Zweck, insbesondere den entstehenden Zinsaufwand aus der Aufzinsung der Deponierückstellung zu kompensieren. Der Plan setzt voraus, dass der Jahresfehlbetrag nach Beschlussfassung des Rates im nächsten Jahr durch eine Entnahme aus der Rücklage gedeckt wird.
Spezifische Gewichte:	1,4 t/cbm für Abfälle zur Beseitigung im Anorganikbereich 1,7 t/cbm für Abfälle zur Beseitigung im Inertbereich 1,4 t/cbm für Abfälle zur Verwertung
Sonstige Verbindlichkeiten	1/12 der Investitionen

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN	
	2022	
	Mengenprognose	
	Mengenangaben in Tonnen	
	EAK	Ablagerung Nordost
<u>Andienungspflichtige Abfälle</u>		
Gemischte Verpackungen	15 01 xx	0
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	17 01 xx	25.000
Boden, Steine, Baggergut	17 05 04	140.000
Abfälle ohne infektiionspräventive Anforderungen	18 01 04	0
Gemischte Siedlungsabfälle (Kategorie I Hausmüll)	20 03 01	0
Straßenreinigungsabfälle	20 03 03	0
Gemischte Siedlungsabfälle (Kategorie II Sperrmüll)	20 03 07	0
Sonstige Abfälle	xx xx xx	6.330
= Andienungspflichtige Abfälle	xx xx xx	171.330
+ Abfälle o. A. + B.	xx xx xx	114.000
= Ablagerungsmenge	xx xx xx	285.330
<u>Abfall zur Verwertung</u>		
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	17 01 xx	25.500
Boden, Steine, Baggergut / Deponiebaustoffe	17 05 xx	25.500
Summe Abfall zur Verwertung		51.000
Geschäftsbereich I / Abt. 1.12		Seite 2

ERFOLGSPLAN

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN		
	2022		
	Erfolgsplan		
	Angaben in TEur		
	Plan 2022	Proj. 2021	Ist 2020
Summe Umsatzerlöse und sonstige Erträge	12.980	11.435	47.806
Materialaufwand	387	917	3.874
Abschreibungen	555	487	598
Sonstiger betrieblicher Aufwand	23	23	22
- Zinserträge	1.891	1.976	2.317
- Zinsaufwand Darlehen	0	0	0
- Zinsaufwand durch BilMoG	9.425	14.224	20.051
Finanzergebnis	<u>-7.534</u>	<u>-12.248</u>	<u>-17.734</u>
Summe Aufwand	8.499	13.675	22.228
ERGEBNIS	4.480	-2.240	25.578
Entnahme / Zuführung Rücklage	-4.244	2.498	-25.297
BILANZGEWINN	237	259	281

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN		
	2022		
	Bezogene Leistungen		
	Angaben in TEur		
	Plan 2022	Proj. 2021	Ist 2020
<u>Deponie Huckarde</u> - Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung - Entwässerung / Entgasung - Sonstiges	0 0 50	0 0 50	0 0 49
50	50	49	
<u>Deponie Grevel</u> - Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung - Entwässerung / Entgasung - Sonstiges	0 0 0	0 0 0	0 0 0
0	0	0	
<u>Deponie Nordost</u> - Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung - Entwässerung / Entgasung - Sonstiges	546 0 0	214 0 0	0 0 0
546	214	0	
Summe Inanspruchnahme Rückstellungen	596	264	49
<u>Deponie Huckarde</u> - Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung - Entwässerung / Entgasung - Sonstiges	0 0 20	0 546 20	88 539 679
20	566	1.306	
<u>Deponie Grevel</u> - Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung - Entwässerung / Entgasung - Sonstiges	0 0 0	0 0 0	0 0 0
0	0	0	
<u>Deponie Nordost</u> - Oberflächenabdichtung / Sicherung / Rekultivierung - Entwässerung / Entgasung - Sonstiges	0 0 0	0 0 0	0 0 0
0	0	0	
Summe Bezogene Leistungen	20	566	1.306

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN											
	2022											
	Abschreibungen											
	Angaben in TEur											
	Abschreibungen 01.01.2022				Abschreibungen 2022				Abschreibungen 31.12.2022			
Huckarde	Grevel	Nordost	Summe Afa Vorj.	Huckarde	Grevel	Nordost	Summe Afa Ifd. Jahr	Huckarde	Grevel	Nordost	Summe Afa kum.	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	4	83	88	0	0	0	0	0	4	83	88
Grundstücke	1.075	168	13.345	14.588	0	0	0	0	1.075	168	13.345	14.588
Außenanlagen	18	9.861	16.041	25.920	0	0	1	1	18	9.861	16.042	25.921
Gebäude	0	1.399	17.454	18.853	0	0	58	58	0	1.399	17.512	18.911
Technische Anlagen und Betriebsvorr.	533	3.506	14.324	18.363	0	5	0	5	533	3.512	14.324	18.368
Betriebsvorr. Ablagerungsbereiche	0	0	86.138	86.138	0	0	491	491	0	0	86.629	86.629
Betriebs- und Geschäftsausstattung	20	59	1.573	1.652	0	0	0	0	20	59	1.573	1.652
Summe Abschreibungen	1.646	14.998	148.958	165.601	0	5	550	555	1.646	15.003	149.508	166.157

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN		
	2022		
	Finanzergebnis		
	Angaben in TEur		
	Plan 2022	Proj. 2021	Ist 2020
Zinsaufwand gem. Tilgungsplan	0	0	0
Zinsaufwand durch Aufzinsung nach BilMoG	9.425	14.224	20.051
Zinserträge	1.891	1.976	2.317
Finanzergebnis	-7.534	-12.248	-17.734

PLANBILANZ

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN		
	2022		
	Planbilanz		
	Angaben in TEur		
	Plan 2022	Proj. 2021	Ist 2020
<u>ATKIVA</u>			
A Anlagevermögen			
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
2. Grundstücke	4	4	4
3. Außenanlagen	1	1	39
4. Gebäude	1.923	481	521
5. Technische Anlagen und Betriebsvorr.	211	216	221
6. Betriebsvorrichtungen Ablagerungsbereiche	9.658	7.044	3.753
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0
8. Gel. Anz. und Anlagen im Bau	0	0	0
9.1 Finanzanlagen - Einzahl. in die Rücklage (Stadt Do.)	29.000	29.000	29.000
9.2 Finanzanlagen - Restliche Anlagen	118.629	121.646	149.607
Summe Anlagevermögen	159.425	158.393	183.145
B Umlaufvermögen			
1. Cash Pool	76.000	70.000	39.272
2. Sonstige Vermögensgegenstände	224	897	1.692
SUMME AKTIVA	235.649	229.290	224.109
<u>PASSIVA</u>			
A Eigenkapital			
1. Gez. Kapital	5.500	5.500	5.500
2.1 Einzahlung in die Rücklage (Stadt Do.)	0	0	0
2.2 Entnahme / Zuführung Rücklage (Vj)	-2.498	25.297	-11.406
2. Rücklagen gem. Art. 67 Abs. 3 HGB	31.381	33.880	8.582
3. Bilanzgewinn / Jahresfehlbetrag	4.480	-2.240	25.578
B Rückstellungen	193.904	191.842	181.875
C Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichk. gegenüber Kreditinstitute	0	0	0
2. Verbindlichk. aus Lief. u. Lst. / Sonstige Verb.	384	308	385
3. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Do.	0	0	2.188
SUMME PASSIVA	235.649	229.290	224.109

E D G Entsorgung Dortmund GmbH		WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN								
		2022								
		Anlagevermögen								
		Angaben in TEur								
		Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen			RBW
		1.1.	Zugänge	Abgänge	Umbuch.	31.12.	1.1.	Afa lfd. Jahr	Ent. f. Abg.	31.12.
Immaterielle Vermögensgegenstände	88	0	0	0	88	88	0	0	88	0
Grundstücke	14.592	0	0	0	14.592	14.588	0	0	14.588	4
Außenanlagen	25.922	0	0	0	25.922	25.827	56	0	25.883	39
Gebäude	19.334	0	0	0	19.334	18.774	39	0	18.814	521
Technische Anlagen und Betriebsvorr.	18.579	0	0	0	18.579	18.352	5	0	18.357	221
Betriebsvorrichtungen Ablagerungsbereiche	88.927	560	0	0	89.487	85.236	497	0	85.733	3.753
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.652	0	0	0	1.652	1.652	0	0	1.652	0
Gel. Anz. und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzanlagen	190.819	0	12.212	0	178.607	0	0	0	0	178.607
2020	359.912	560	12.212	0	348.260	164.516	598	0	165.114	183.145
Immaterielle Vermögensgegenstände	88	0	0	0	88	88	0	0	88	0
Grundstücke	14.592	0	0	0	14.592	14.588	0	0	14.588	4
Außenanlagen	25.922	0	0	0	25.922	25.883	37	0	25.920	1
Gebäude	19.334	0	0	0	19.334	18.814	39	0	18.853	481
Technische Anlagen und Betriebsvorr.	18.579	0	0	0	18.579	18.357	5	0	18.363	216
Betriebsvorrichtungen Ablagerungsbereiche	89.487	3.696	0	0	93.183	85.733	405	0	86.138	7.044
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.652	0	0	0	1.652	1.652	0	0	1.652	0
Gel. Anz. und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzanlagen	178.607	0	27.962	0	150.646	0	0	0	0	150.646
2021	348.260	3.696	27.962	0	323.994	165.114	487	0	165.601	158.393
Immaterielle Vermögensgegenstände	88	0	0	0	88	88	0	0	88	0
Grundstücke	14.592	0	0	0	14.592	14.588	0	0	14.588	4
Außenanlagen	25.922	0	0	0	25.922	25.920	1	0	25.921	1
Gebäude	19.334	1.500	0	0	20.834	18.853	58	0	18.911	1.923
Technische Anlagen und Betriebsvorr.	18.579	0	0	0	18.579	18.363	5	0	18.368	211
Betriebsvorrichtungen Ablagerungsbereiche	93.183	3.105	0	0	96.288	86.138	491	0	86.629	9.658
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.652	0	0	0	1.652	1.652	0	0	1.652	0
Gel. Anz. und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzanlagen	150.646	0	3.017	0	147.629	0	0	0	0	147.629
2022	323.994	4.605	3.017	0	325.582	165.601	555	0	166.157	159.425

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN		
	2022		
	Rückstellungen		
	Angaben in TEur		
	Plan 2022	Proj. 2021	Ist 2020
Stand 1.1			
Grevel	35.605	34.393	37.111
Huckarde	3.483	2.451	20.419
Nordost	152.080	144.357	150.232
Sonstige Rückstellungen	675	675	18
Summe	191.842	181.875	207.780
Zuführung			
Grevel	0	0	0
Huckarde	0	0	0
Nordost	367	351	2.568
Sonstige Rückstellungen	20	20	675
Summe	387	371	3.243
Inanspruchnahme / Auflösung			
Grevel	790	411	4.859
Huckarde	945	587	20.151
Nordost	5.996	3.611	24.169
Sonstige Rückstellungen	20	20	18
Summe	7.750	4.628	49.198
Zinsaufwand durch Aufzinsung			
Grevel	1.113	1.623	2.141
Huckarde	1.105	1.619	2.183
Nordost	7.207	10.982	15.726
Sonstige Rückstellungen	0	0	0
Summe	9.425	14.224	20.051
Stand 31.12.			
Renaturierung und Nachsorge Grevel	35.929	35.605	34.393
Renaturierung und Nachsorge Huckarde	3.644	3.483	2.451
Renaturierung und Nachsorge Nordost	153.657	152.080	144.357
Sonstige Rückstellungen	675	675	675
Summe	193.904	191.842	181.875

MITTELFRISTIGER INVESTITIONS- UND FINANZPLAN

WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN

EDG

2022

Entsorgung Dortmund GmbH

Mittelfristiger Investitionsplan

Angaben in TEur

2022

2023

2024

2025

2026

Basisabdichtung Inert

3.105

Pufferbecken

1.500

Summe

4.605

0

0

0

0

EDG Entsorgung Dortmund GmbH	WIRTSCHAFTSPLAN DEPONIESONDERVERMÖGEN				
	2022				
	Mittelfristiger Finanzplan				
	Angaben in TEur				
	2022	2023	2024	2025	2026
LIQUIDITÄTSBESTAND ZUM 1.1.	70.897	76.224	97.393	130.427	133.608
<u>EINZAHLUNGEN</u>					
- Gebühren für Beseitigungsmengen	4.975	3.663	3.962	3.905	5.466
- Sonstige Erlöse / Zinserträge	2.762	2.539	2.274	2.114	2.078
- Saldierte Ein- und Auszahlungen aus Geldanlagen	3.017	17.076	31.053	0	16.000
- Einzahlung in die Rücklage	0	0	0	0	0
- Aufbau von Verbindlichkeiten	76	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	10.829	23.278	37.290	6.019	23.544
<u>AUSZAHLUNGEN</u>					
- Fremdleistungen	20	20	20	20	20
- Sonstiges (im Wesentlichen Abführung an den Gebührenhaushalt)	3	3	3	3	3
- Ausgaben für Investitionen	4.605	0	0	0	0
- Saldierte Ein- und Auszahlungen aus Geldanlagen	0	0	0	0	0
- Inanspruchnahme Rückstellungen	616	1.465	4.018	2.623	2.623
- Abbau von Verbindlichkeiten	0	384	0	0	0
- Finanzierung (EK / FK-Zinsen)	259	237	215	193	171
Summe Auszahlungen	5.503	2.109	4.255	2.838	2.816
LIQUIDITÄTSVERÄNDERUNG p.a.	5.327	21.169	33.034	3.181	20.728
LIQUIDITÄTSBESTAND ZUM 31.12.	76.224	97.393	130.427	133.608	154.337

**Sondervermögen
"Grundstücks- und
Vermögensverwaltungsfonds
Dortmund"**

Wirtschaftsplan 2022

[DS-Nr. 22789-21]

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2022

Anlage 1

Erfolgsplan gesamt

Bezeichnung:	Ist 2020 TEuro	Prognose 2021 TEuro	Plan 2022 TEuro	Plan 2023 TEuro	Plan 2024 TEuro	Plan 2025 TEuro
Umsatzerlöse	31.997	32.267	40.083	35.180	45.891	42.272
Bestandsveränderungen	-860	4.109	-3.323	-2.928	-9.411	-10.767
Sonstige betriebliche Erträge	8.785	2.225	1.805	1.757	2.266	2.774
Materialaufwand	6.717	11.799	12.893	8.124	7.939	3.615
Personalaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	15.148	12.433	11.899	13.187	14.657	16.080
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.116	2.256	1.221	1.165	1.185	1.205
Betriebsergebnis	15.940	12.114	12.552	11.533	14.965	13.379
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	25	29	16	12	10	10
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.670	3.406	3.406	3.424	3.963	4.612
Finanzergebnis	-3.645	-3.376	-3.390	-3.412	-3.953	-4.602
Jahresergebnis	12.295	8.737	9.162	8.121	11.013	8.777

Anmerkung: Da die Beträge in den einzelnen Anlagen Nachkommastellen enthalten, welche jedoch aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht abgedruckt werden, können sich in den Summenzeilen Rundungsdifferenzen ergeben.

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2022

Anlage 1.1

Erfolgsplan Grundstücksentwicklung und -vermarktung

	Prognose 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Bezeichnung:	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Umsatzerlöse	11.225	19.583	13.507	22.879	17.184
Bestandsveränderungen	4.109	-3.323	-2.928	-9.411	-10.767
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
Materialaufwand	10.456	10.457	5.630	5.385	1.000
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Sonstige betriebliche Aufwendungen	785	592	447	591	490
Betriebsergebnis	1.593	2.711	2.001	4.992	2.427
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10	8	5	5	4
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.185	1.664	1.315	1.976	1.875
Finanzergebnis	-1.175	-1.656	-1.310	-1.971	-1.871
Jahresergebnis	419	1.054	691	3.022	557

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2022

Anlage 1.2

Erfolgsplan Vermietung von städtischen Immobilien

	Prognose 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Bezeichnung:	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Umsatzerlöse	21.043	20.500	21.673	23.012	25.088
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	2.225	1.805	1.757	2.266	2.774
Materialaufwand	1.343	2.436	2.494	2.554	2.615
Personalaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	9.933	9.399	10.687	12.157	13.580
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.471	629	718	594	715
Betriebsergebnis	10.520	9.842	9.532	9.973	10.952
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19	8	8	5	6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.221	1.742	2.109	1.987	2.737
Finanzergebnis	-2.202	-1.734	-2.102	-1.982	-2.731
Jahresergebnis	8.318	8.108	7.430	7.991	8.221

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2022

Vermögensplan 2022

Anlage 2

Vermögensstruktur	31.12.2020 IST T EUR	31.12.2021 Prognose T EUR	31.12.2022 T EUR	31.12.2023 T EUR	31.12.2024 T EUR	31.12.2025 T EUR
Anlagevermögen						
Immaterielle Vermögensgegenstände	288	81	8	6	6	6
<u>Sachanlagen</u>						
Grundstück und Bauten	328.053	325.054	348.669	343.601	417.576	417.275
Technische Anlagen und Maschinen	1.544	3.463	3.026	3.347	2.922	2.503
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	905	788	691	602	521	444
Anlagen im Bau	11.488	27.056	12.924	49.916	49.873	112.639
<u>Finanzanlagen</u>						
Sonstige Ausleihungen	232	158	79	29	28	28
	342.511	356.600	365.397	397.502	470.926	532.894
Umlaufvermögen						
Vorräte	78.195	79.805	73.982	68.554	56.643	43.376
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	139	243	278	284	373	327
Forderungen gegen verb. Unternehmen	1.001	842	645	447	250	53
Sonstige Vermögensgegenstände	923	779	685	683	683	683
Guthaben bei Kreditinstituten	10.703	6.606	4.997	5.538	3.090	5.646
	90.962	88.275	80.585	75.506	61.040	50.085
<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	47	40	33	26	19	12
	433.520	444.915	446.015	473.033	531.985	582.991

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2022

Vermögensplan 2022

Anlage 2

Kapitalstruktur	31.12.2020 IST T EUR	31.12.2021 Prognose T EUR	31.12.2022 T EUR	31.12.2023 T EUR	31.12.2024 T EUR	31.12.2025 T EUR
Langfristig verfügbares Kapital						
<i>Eigenkapital</i>						
Stammkapital	550	550	550	550	550	550
Kapitalrücklage	157.751	166.924	176.924	186.924	191.424	191.424
Gewinnrücklagen	7.606	9.806	12.506	15.606	17.706	22.706
Bilanzergebnis	12.295	13.832	14.294	13.315	16.228	14.005
	178.203	191.112	204.274	216.395	225.908	228.685
<i>Sonderposten für Investitionszuschüsse</i>	15.421	13.758	12.219	10.680	8.632	6.076
Mittel-/kurzfristig verfügbares Kapital						
<i>Fremdkapital</i>						
Sonstige Rückstellungen	5.363	4.125	3.094	2.316	1.639	1.275
Darlehen Kreditinstitute	203.628	208.354	203.069	219.863	272.105	324.901
Erhaltene Anzahlungen	20.073	19.481	19.188	20.725	21.694	20.073
Lieferantenverbindlichkeiten	1.936	205	233	193	192	156
Verbindlichkeiten Stadt (Darlehen/KK)	4.572	3.146	2.129	1.053	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	1	613	613	613	619	629
	235.572	235.924	228.326	244.762	296.249	347.034
<i>Rechnungsabgrenzungsposten</i>	4.324	4.120	1.195	1.195	1.195	1.195
	433.520	444.915	446.015	473.033	531.985	582.991

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2022

Finanzplan 2021 - 2025

Anlage 3

	2021 Prognose	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan
	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR
Betriebliche Einzahlungen	15.383	39.755	36.710	46.771	40.697
Betriebliche Auszahlungen	5.294	17.823	9.889	9.584	5.002
Saldo aus lfd. Betriebstätigkeit	10.090	21.932	26.821	37.187	35.695
Neutrale Einzahlungen	2.769	307	210	207	207
Neutrale Auszahlungen	0	0	0	0	0
Saldo aus neutralen Zahlungen	2.769	307	210	207	207
Einzahlungen aus Abgängen des Anlagevermögens	33	21.400	51	0	0
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	25.215	39.548	42.843	85.582	75.548
Saldo aus Investitionstätigkeit	-25.182	-18.148	-42.791	-85.582	-75.548
Darlehensaufnahmen	24.000	37.500	55.000	80.000	75.000
- davon Umschuldungen	0	10.180	16.800	5.400	7.600
Kapitaldienst	12.156	47.201	42.699	32.760	26.799
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	11.844	-9.701	12.301	47.240	48.201
Kapitalerhöhung	6.000	10.000	10.000	4.500	0
Kapitalrückzahlung (Ausschüttung)	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Saldo Kapital	1.000	4.000	4.000	-1.500	-6.000
Summe Einzahlungen	48.184	108.962	101.972	131.479	115.905
Summe Auszahlungen	47.664	110.572	101.431	133.926	113.349
Veränderung Kontokorrent	520	-1.610	541	-2.447	2.555

Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund"

Wirtschaftsplan 2022

Investitionsplan 2021 - 2025

Anlage 4

	2021 Prognose	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan
Projekt:	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR
Grundstücksankäufe 2022 ff / in 2021 gebuchte bzw. geplante BuGA	9.358	1.000			
Anne-Frank-Gesamtschule, Erweiterung	31	800	1.866	10.134	12.800
Fritz-Henßler-Berufskolleg	292	50	-	-	-
Libellen-Grundschule	592	2.600	3.800	-	-
Sporthalle Unionviertel	194	1.050	2.316	6.995	9.384
Bürogebäude Königswall 25 - 27	823	162			
Bürogebäude Leuthardstraße 1-7	2.131	60	60	3.200	5.400
Königswall 29		150			
Feuerwache 1		50	308	1.919	6.189
Feuerwache 2	175	2.100	3.900	12.400	14.200
Feuerwache 5		100	170	850	5.100
Rathaus	14.000	16.757			
Stadthaus	100	500	100		
Akademie für Theater und Digitalität	2.350	6.000	1.150		
Neubau Westfalenhallen		6.468	28.174	45.934	22.476
MFH Erdbeerfeld	397				
MFH Holtestraße	435				
MFH Fuchteystraße	728				
LED-Beleuchtung U-Turm	1.500				
Erschließung Gelände U-Turm	100	100	100	4.000	
Weitere Investitionen (u.a. BHKW-Erweiterung, Anpassung Nutzflächen U-Turm, Planungsleistungen)	1.365	1.600	900	150	
Gesamt	34.572	39.548	42.843	85.582	75.548

(AIB/Anlagen im Bau, AV/Anlagevermögen; BuGA/Betriebs- u. Geschäftsausstattung)

Anmerkung: Bei einzelnen Projekten wurden aus Gründen kaufmännischer Erfahrung Teilsommen der Projektkosten 2021 ff erst für das Folgejahr *zahlungswirksam* geplant. Aufgrund dessen ergeben sich Verschiebungen zwischen Investitions- und Finanzplan.

Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund

Veränderungen der Gewinnausschüttung im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€
Gewinnausschüttung gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 22789-21)	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
<u>Veränderungen</u> DS-Nr. 22100-21-E36 Beschluss des Rates am 16.12.2021			2.000.000	
Gewinnausschüttung Haushaltsplan Stand 16.12.2021	6.000.000	6.000.000	8.000.000	6.000.000

**Sondervermögen
"Verpachtung
Technologiezentrum
Dortmund"**

Wirtschaftsplan 2022

[DS-Nr. 22445-21]

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

0. Zusammenfassung

Als Grundlage des vorliegenden Wirtschaftsplanes dienen die Daten der Bilanz des geprüften Jahresabschlusses 2020, die ermittelten Werte des Halbjahresabschlusses zum 30.06.2021 sowie die daraus abgeleiteten und vorläufig ermittelten Bilanzansätze für das Wirtschaftsjahr 2021. Die für das Wirtschaftsjahr 2022 und folgende geplanten und vom Rat der Stadt beschlossenen Investitionen wurden in die Wirtschaftsplanung integriert.

Die Umsatzerlöse aus der Vermietung und Verpachtung der Einrichtungen des SVTZ sind im Berichtszeitraum mit rd. 5.581 TEUR (Vj. 5.581 TEUR) geplant und entsprechen damit dem Vorjahreswert. Dabei ist zu beachten, dass Erlöse aus der Übernahme des Projektes „Industriecampus Kanalstraße“ einkalkuliert sind.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse (EU/Land) betragen ca. 2.923 TEUR (Vj. 3.009 TEUR) und verringern sich weiter gegenüber der Wirtschaftsplanung des Vorjahres.

Die Abschreibung auf Substanzverringerung des beweglichen und unbeweglichen Sachanlagevermögens reduziert sich gegenüber dem Vergleichszeitraum 2021 um -106 TEUR von ca. 3.128 TEUR auf 3.022 TEUR.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, wie Versicherungsprämien, Rechts- und Beratungskosten oder Raumkosten sowie Instandhaltungen und die Kosten der Geschäftsbesorgung werden in 2022 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2021 um ca. 519 TEUR steigen und betragen 4.735 TEUR (Vj. 4.216 TEUR). Es sei erwähnt, dass doch weiterhin erhebliche Instandhaltungsmaßnahmen und Sanierungen in 2022 zu berücksichtigen sind und in einem das Wirtschaftsjahr übergreifenden Zeitraum realisiert werden oder zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Erfreulicherweise sind für das Wirtschaftsjahr 2022 weiterhin außerordentlich niedrige Refinanzierungskosten zu erwarten. Damit wird die Zinsbelastung voraussichtlich in etwa das Niveau des Vergleichszeitraums 2021 und auch der Vorjahre erreichen.

Abzüglich zu leistender Steuern in Höhe von rd. 265 TEUR wird für 2022 ein Überschuss in Höhe von rd. 205 TEUR geplant.

Die Buchwerte des Sachanlagevermögens betragen zum 31.12.2022 rd. 85.758 TEUR. Das Eigenkapital beträgt zum Stichtag incl. Gewinn- Verlustvortrag des Vorjahres und dem erwarteten Jahresüberschuss rd. 15.993 TEUR. Ergänzend besteht dazu der Sonderposten für Investitionszuschüsse i. H. v. 4.226 TEUR. Die Bilanzsumme beträgt am Stichtag 31.12.2022 98.993 TEUR, so dass hier unter Berücksichtigung des Sonderpostens eine Eigenkapitalquote von rd. 20% erreicht wird. Die geplanten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen zum 31.12.2022 rd. 76.547 TEUR.

1. Ausgangslage

Gemäß der Betriebssatzung des Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ (SVTZ) in der ab 11.03.2006 gültigen Fassung vom 03.03.2006 sind die Aufgaben des SVTZ im Rahmen der gesamtstädtischen Zielsetzung der Ausbau, die Entwicklung, die Finanzierung und die Verpachtung von der Wirtschaftsförderung dienenden Infrastruktureinrichtungen der Stadt, insbesondere des Technologiezentrums.

Mit Beschluss des Rates der Stadt Dortmund vom 08.10.2020 übernahm das SVTZ die Aufgaben zur Identifikation, Entwicklung und Vermarktung von Wirtschaftsflächen, mit dem Ziel, erschlossenes Bauland zur Ansiedlung von Unternehmen zur Verfügung zu stellen.

Der formelle Beschluss zur Satzungsänderung des SVTZ erfolgte am 18.12.2020 unter der DS-Nr. 18851-20.

Die Finanzierung der vom SVTZ durchgeführten Investitionen erfolgt aus gewährten Zuwendungen der Europäischen Union, der Gemeinschaftsaufgabe des Bundes und des Landes NRW, aus dem Eigenkapital des SVTZ sowie aus der Aufnahme von Investitionskrediten.

Mit Änderungen der EU-Richtlinien zur „Ziel 2“-Förderung werden die Pachtverträge unmittelbar zwischen dem Eigentümer SVTZ und dem einzelnen Mieter (Nutzer) der Infrastruktureinrichtung abgeschlossen. Diese Fördersystematik, die auch für zukünftige mit EU- und Landeszuschüssen Co-finanzierte Investitionen gilt, wurde für die vom Rat der Stadt seit dem Jahr 2000 beschlossenen Infrastrukturinvestitionen im vorliegenden Wirtschaftsplan 2022 berücksichtigt.

Parallel dazu wird der zwischen dem SVTZ und der Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH) bestehende Pachtvertrag, der den I.- V. Bauabschnitt, das Mikrostrukturzentrum und die Erweiterung des Qualitätszentrums zum Gegenstand hat, fortgeführt. Der aktuelle Pachtvertrag regelt das Pachtverhältnis seit dem 01.01.2016 und hat eine Laufzeit von 15 Jahren mit Optionen zur Verlängerung.

In den Teilbereichen des SVTZ, in denen eine unmittelbare Vermietung und Verpachtung an die in den Kompetenzzentren niedergelassenen Unternehmen stattfindet, erfolgt durch die Technologiezentrum Management GmbH (TZM GmbH) die technische und fachliche Betreuung der Zentren und der Unternehmen. Die Konzepte zur Weiterentwicklung der Kompetenzzentren werden gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Dortmund inhaltlich fortgeschrieben. Als Geschäftsgrundlage bestehen Geschäftsbesorgungsverträge zu den Projekten BioMedizinZentrum, ProteomKompetenzZentrum, e-port dortmund, B1st-softwarefactory, MST.factory dortmund sowie für das Zentrum für Produktions- und Fertigungstechnologie zwischen dem SVTZ und der TZM GmbH. Seit dem 1. Januar 2005 werden die Bauherren- und Geschäftsbesorgungsverträge, die zwischen dem SVTZ und der TZDO GmbH abgeschlossen wurden, als Inhouse-Geschäft vergeben.

Die Stadt Dortmund ist über das SVTZ zu 100 % an der TZM GmbH beteiligt.

2. Anlageverzeichnis und mittelfristige Investitionsplanung

Nachfolgende technologische Projekte wurden aufgrund der Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Dortmund seit dem Wirtschaftsjahr 2002 realisiert:

- die Errichtung des BioMedizinZentrums Dortmund und des ProteomKompetenzZentrums im Technologiepark Dortmund
- die Fertigstellung des I.- III. Bauabschnitts der MST.factory dortmund auf dem Gelände Phoenix-West
- die Errichtung des I. und II. Bauabschnitts des Zentrums für Produktions- und Fertigungstechnologie auf dem Gelände Phoenix-West
- der Umbau des ehemaligen Max-Planck-Institutes zur „b1st-software-factory“,
- der Ausbau der ehemaligen Rhenus Verwaltung zum Kompetenz-Zentrum „e-port dortmund“

Des Weiteren betreibt das SVTZ über einen Pachtvertrag mit der Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO)

- die Betriebsgebäude des Technologiezentrums in der Emil-Figge-Str. 76 – 80
- das „Qualitätszentrum“ in der Joseph-von-Fraunhofer-Str. 13 sowie die Erweiterung des Qualitätszentrums

Seit dem Wirtschaftsjahr 2016 wurden vom Rat der Stadt Dortmund folgende neue Projekte oder die Erweiterung bestehender Projekte beschlossen, die sich gegenwärtig in der Aufbauphase befinden.

- der Ausbau von Flächen im Dortmunder Hafen zum „CleanPort“ Dortmund
- die Erweiterung des Zentrums für Produktions- und Fertigungstechnologie um einen dritten Bauabschnitt auf dem Gelände Phoenix-West
- die Errichtung eines Zentrums für integrierte Wirkstoffforschung als Ergänzung zum Bio-Medizin-Zentrum
- die Errichtung eines Competence-Centers für Logistik & IT
- der Ausbau der b1st.software-factory zum Bildungscampus
- die Entwicklung der Immobilie Speicherstraße 10-20 zu einem Gründungs- und Innovationscampus
- Entwicklung der Fläche Energiecampus in Dortmund-Huckarde
- die Sanierung und Entwicklung des Areals „Industriecampus Kanalstraße“

CleanPort im Dortmunder Hafen

Der erste Teil der Investitionen in den Clean-Port ist soweit abgeschlossen, dass der Nutzer „Novihum GmbH“ den Betrieb bereits aufnehmen konnte. Der weitere Projektfortschritt befindet sich gegenwärtig in der Projektierung und Entwicklungsplanung mit potentiellen Nutzern, dem Energielieferanten Deutsche Gasrußwerke und weiteren Projektpartnern.

Mit weiteren potentiellen Nutzern wird die verfügbare Fläche vollständig ausgenutzt. Der Schwerpunkt der Planung zielt auf die Entwicklung einer Kernkompetenz zur Erzeugung von Wasserstoff (H₂) ab. Hier ist ein „Start-up“ getriebener Ansatz zu verfolgen, um verschiedene Technologien zu entwickeln, die eine „CO₂“-freie Produktion von Wasserstoff (H₂) ermöglichen. Zusätzlich sind dort innovative Technologien des Transportes und auch der Speicherung von Wasserstoff (H₂) Gegenstand dieses themenorientierten Kompetenzzentrums. Dazu stehen ca. 19.000 TEUR als Eigenanteil zur Finanzierung dieser geplanten Investition zur Verfügung. Zur Entwicklung eines Kompetenzzentrums soll im Zuge der nationalen Wasserstoff – H₂ – Strategie und der damit einhergehenden finanziellen Unterstützung ein Förderantrag zum Aufbau und zur Entwicklung und somit zur Co-Finanzierung dieser

Investition beim Land NRW eingereicht werden. Hier ist vorab eine Machbarkeitsstudie zur Kalkulation der Investitionskosten und eine Planung zur Produktion, Speicherung und Verteilung von Wasserstoff sowie ergänzenden Technologien zu erarbeiten.

Entwicklung der Immobilie Speicherstraße 10-20 zu einem Gründungs- und Innovationscampus

In der Sitzung des Rates vom 27.09.2018 hat der Rat der Stadt die Entwicklung der Immobilie Speicherstraße 10-20 beschlossen, mit dem Ziel, einen Gründungs- und Innovationscampus durch einen Investor errichten und betreiben zu lassen. Für den Betrieb des neuen Gründungs- und Innovationscampus mit einer Gesamtmietfläche von zur Zeit geplanten rd. 2.700 m² werden die notwendigen Mietaufwendungen für die Laufzeit des Vertrages ab Fertigstellung (wahrscheinlich Anfang 2024) vom Sondervermögen Technologiezentrum zur Verfügung gestellt sowie weitere Ausbaurkosten berücksichtigt. Die voraussichtliche vertragliche Mietverpflichtung des Sondervermögen Technologiezentrums ab 2024 über 15 Jahre beträgt somit ca. 4.469 TEUR (netto).

Um dem Mietobjekt eine zukunftsorientierte und agile Struktur zu geben, in denen verschiedene digitale Unternehmen und deren Mitarbeiter zusammen arbeiten können, sind zusätzliche Investitionen erforderlich. Der Gesamtumfang dieser Investitionen für den Innenausbau wird ca. 2.500 TEUR betragen und ist in der Wirtschaftsplanung ab 2022 berücksichtigt.

Entwicklung der Fläche Energiecampus in Dortmund-Huckarde

Der Energiecampus wird als zukunftsweisendes und weitgehend energieautarkes Technologiegebiet mit Modellcharakter geplant und aufgebaut. Die Themen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung fließen dabei in das Konzept mit ein. Gleichzeitig soll das Thema Wasserstoff nachhaltig in Dortmund verortet werden. So bietet sich mit dem Energiecampus die Möglichkeit, Technologien zur Energiegewinnung und Speicherung nicht nur zu entwickeln, sondern auch anzuwenden. Mit Wasserstoff kann zusätzlich eine sektorale Kopplung mit dem Gasnetz erzeugt werden, was wiederum eine intelligente Steuerung überschüssiger Energien bedarf und entsprechende Technologien als auch Anwendungen fördert. Mit den genannten Anwendungsbeispielen einher geht eine sensorische und digitale Überwachung der Wasserstoffinfrastruktur, welche stets vor Cyberangriffen geschützt werden muss.

Mit der Entwicklung einer entsprechenden themenorientierten Gewerbefläche als Premiumstandort für hochwertige Nutzungen (Forschung, Büro, Dienstleistung) gehen insbesondere ökonomische Effekte einher. Durch den Aufbau und die Ansiedlung innovativer (Groß-) Unternehmen, Klein- und Mittelständischer Unternehmen sowie Start-Ups werden neue Arbeitsplätze geschaffen und damit ist eine erhebliche Wertschöpfung für den Standort Dortmund zu erwarten. Mit der Eröffnung der IGA im Jahr 2027 sollen erste Gebäude auf dem Energiecampus bereits fertiggestellt sein. Die Investitionskosten zur Entwicklung der Fläche liegen bei rd. 7.200 TEUR und sind in diesem Wirtschaftsplan ab 2022 enthalten.

Entwicklung des Areals „Industriecampus Kanalstraße“

Nach der Übernahme des Areals aus der Insolvenzverwaltung im August 2021 (DS-Nr. 11110-18) können nun Planungen für weitere Sanierungs- und Abbrucharbeiten zwei kleiner Hallen gestartet werden, um die Flächen wieder einer Nutzung bzw. Vermietung zuzuführen. Die Sanierungskosten des noch verbliebenen belasteten Bodens werden mit rd. 1.500 TEUR eingeschätzt und sind in diesem Wirtschaftsplan enthalten. Während der Zwangsverwaltung wurde nur die gesetzlich vorgeschriebene Brandschau durchgeführt und entsprechend

aufgelegte Sofortmaßnahmen in Sachen Brandschutz durch den Zwangsverwalter durchgeführt. Für den Betrieb wesentliche Kräne etc. wurden ebenfalls gewartet, eine Mietheizung auf dem Gelände aufgestellt und eine Dienstleistungsfirma mit der technischen Betreuung des Geländes betraut.

Nach mehrjähriger Zwangsverwaltung bestehen auch im Inneren der Gebäude Sanierungsbedarfe, das gesamte Areal ist zurzeit nur in Teilen vermietet und muss komplett ertüchtigt werden. Zum Zeitpunkt dieser Berichtserstellung (September 2021) kann noch keine valide Aussage zu den weiteren Herrichtungskosten getroffen werden. Perspektivisch ist die Ansiedlung von mehreren hundert Arbeitsplätzen (administrativ/produktiv) geplant.

Wirtschaftsflächen

Aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt vom 08.10.2020 (DS-Nr. 18134-20) soll das SVTZ „Wirtschaftsflächen“ identifizieren, erwerben, entwickeln und vermarkten. Im SVTZ ist aufgrund der Vermarktung der Flächen „Im Weißen Feld“ bereits Erfahrung und Kompetenz in der Entwicklung und Vermarktung von Flächen vorhanden. Außerdem besteht durch die eigenen Investitionen des SVTZ in die verschiedenen Kompetenzzentren, wie zum Beispiel der Bio-Medizin-Technik oder auch der Produktionstechnologie, in Zusammenarbeit mit dem Technologiezentrum Dortmund eine langjährige Erfahrung, verschiedene Themen inhaltlich zu besetzen und erfolgreich zu gestalten.

Aktuell befinden sich im Portfolio des SVTZ zwei Areale, die federführend entwickelt werden:

1.) Flächen „Im Weißen Feld/ In der Oeverscheidt“

Die Nutzung der in 2021 eingelegten Flächen ist als Ergänzung zu den bestehenden und nun nahezu vollständig veräußerten Grundstücken „Im Weißen Feld“ geplant. Es hat sich in den vergangenen Jahren gezeigt, dass auch weiterhin ein erheblicher Bedarf an Gewerbeflächen und ganz besonders an Technologief lächen besteht. Hier gilt es, auf jeden Fall der vorhandenen Flächennachfrage nachzukommen und den Unternehmen und Investoren ein passendes Flächenangebot vorzulegen. Aufgrund der Nähe zum bestehenden TechnologiePark und zur TU Dortmund sowie den wissenschaftlichen Institutionen ist auch weiterhin mit positiven Wachstumseffekten durch Neuansiedlungen, Ausgründungen als „Start-ups“ und natürlich auch aufgrund des Wachstums von Unternehmen, die bisher noch in den Kompetenzzentren des SVTZ eingemietet sind, zu rechnen.

2.) Flächen an der Emscherallee/ Im Mailoh

Im Wesentlichen geht es um die Entwicklung einer Ansiedlungsfläche nördlich der Kokerei Hansa in Dortmund. Die Stadt Dortmund beabsichtigt die Entwicklung dieser Fläche und möchte diese Entwicklung frühzeitig auch inhaltlich fokussiert realisieren. Der innovative Ansatz dieses Technologieparks stellt auf zukünftige Herausforderungen des Umweltschutzes und des Klimawandels ab. Hier ist klar zu erkennen, dass nicht zuletzt die weltpolitischen Klimaziele und deren Erreichung zu einem „Herunterbrechen“ von Zielen in unterschiedlichen Bereichen führen. Diese Ziele und deren Erreichung stellen die Energiewirtschaft auf den unterschiedlichen Gebieten vor große Herausforderungen. Die Bewältigung dieser Herausforderungen benötigt Innovationen, die in der nächsten Dekade entwickelt und auch realisiert werden müssen. Es besteht somit ein nachhaltiger Bedarf an einem gut funktionierenden Wissens- und Technologietransfermechanismus in diesem Sektor. Der „Energiecampus“ als ein Innovations- und Technologiepark ist hier ein wichtiger Baustein um einerseits die am

Standort agierenden Unternehmen bei der Bewältigung der Aufgaben zu unterstützen, wie aber auch neue Unternehmen auf dem Gebiet der Energiewirtschaft für den Standort Dortmund zu gewinnen. Darüber hinaus kann dieser auch sehr impulsgebend für die regionale Forschungslandschaft wirken.

Die übertragenen Flächen wurden zum 01.01.2021 als Verstärkung der Kapitalrücklage zu aktuellen Buchwerten in das SVTZ eingelegt. Das SVTZ leitet aktuell die zur Entwicklung der Flächen notwendigen Maßnahmen mit den beteiligten Fachämtern ein und kümmert sich um die zeitnahe Umsetzung, um eine Wertschöpfung für das SVTZ durch die Flächenentwicklung zu erzielen.

Um eine nachhaltige Wertschöpfung zu realisieren, sind für die Flächen „Im Weißen Feld/ In der Oeverscheidt“ und „Emscherallee/ Im Mailoh“ zunächst Verfahren zur Entwicklung eines Bebauungsplans einzuleiten. Hier ist nach ersten überschlägigen Annahmen jeweils mit einem Volumen von ca. 250 TEUR zur Erstellung eines Bebauungsplans zu kalkulieren. Diese Entwicklungskosten wurden in der Wirtschaftsplanung 2022ff berücksichtigt.

Ersatzinvestitionen und Sanierungsmaßnahmen

Das Anlageverzeichnis berücksichtigt auf der Basis der Bestandsdaten zum 31.12.2020 die im Wirtschaftsjahr 2021 hergestellten und angeschafften Wirtschaftsgüter sowie die geplanten Investitionen für das Wirtschaftsjahr 2022. Außerdem werden in der mittelfristigen Investitionsplanung die vom Rat der Stadt beschlossenen und zukünftig vorgesehenen Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen der Jahre 2022 bis 2025 berücksichtigt.

Im Wirtschaftsjahr 2022 sind weitere Investitionen des SVTZ in Höhe von 1.725 TEUR in den CleanPort im Dortmunder Hafen geplant. Zusätzlich werden Ersatz- und Ergänzungsinvestitionen zur Erhaltung der Vermietungsfähigkeit der Gebäude und Betriebsvorrichtungen des TZDO und der Kompetenzzentren getätigt.

In der MST.factory sind einige Ersatzinvestitionen in Höhe von rd. 1.500 TEUR in den Reinraum 3 erforderlich, um auch zukünftig den technologischen Ansprüchen zu genügen. Ein wesentlicher Nutzer und damit Ankermieter ist ein an dem Reinraum interessiertes Unternehmen mit Sitz in der MST.factory. Dieses plant nach erfolgreicher Forschung und Entwicklung und in Kooperation mit bekannten Dax Unternehmen mehrere Produktentwicklungen in eine Serienproduktion zu überführen.

Im Zuge eines erfolgreichen Transferprozesses und einer stabilen Produktentwicklung wird diese Innovation auch zur Schaffung neuer Arbeitsplätze beitragen und einen erheblichen Beitrag zu Energieeinsparung leisten.

Die geplanten Ersatzinvestitionen erfolgen in die Sanierung der Bestandsgebäude des Technologiezentrums Dortmund (Emil-Figge-Str. 76-80, Joseph-von-Fraunhofer-Str. 13-13a) und sind über einen Zeitraum von mehreren Jahren kalkuliert. Die Berücksichtigung dieser Sanierungsaktivitäten i.H.v. rd. 1,5 Mio. EUR p.a. erfolgte bereits in den Wirtschaftsplänen der Vorjahre und wird in diesem Wirtschaftsplan fortgeschrieben. Weitere Sanierungen in die teilweise bis zu 30 Jahre alten Gebäude des Technologiezentrums werden in den nächsten Jahren erforderlich, um auch weiterhin den Standard eines erfolgreichen Technologiezentrums zu gewährleisten. In Summe wird das SVTZ unter Berücksichtigung der bis Ende 2021 abgerechneten Sanierungsmaßnahmen bis einschließlich 2025 rd. 11.285 TEUR in das Technologiezentrum investieren.

Als mittelfristige Maßnahmen sind die Instandsetzungen der Fassaden und Dachsanierungen als Wärmeschutzmaßnahmen zu berücksichtigen. Ein Teil der Sanierungskosten wird bereits zur energetischen Sanierung der „grünen Halle“ aufgewendet. Die Dachsanierung der „grünen Halle“ ist abgeschlossen. Aber auch die Fassade der „grünen Halle“ Bedarf einer energetischen Sanierung, da die Wärmeemissionen deutlich den aktuellen Standard überschreiten und die steigenden laufenden Betriebskosten eine Vermietungsfähigkeit deutlich einschränken. Zurzeit werden die Umsetzbarkeit sowie der mittelfristige Einsatz von Solartechnik auf sämtlichen städtischen Dächern federführend durch das SVTZ geprüft. Dies betrifft auch die Bestandsgebäude des Technologiezentrums. Im Verlauf des Jahres 2022 ist mit Ergebnissen und ersten Planungen für eine rasche Umsetzung zu rechnen.

Die Sanierung sowie die damit verbundenen Wärmeschutzmaßnahmen an den Fenstern, Türen und der Außenhülle des angeschlossenen Bürotrakts „Emil-Figge-Str.76“ wird nicht weiter verfolgt. Stattdessen wird der Bürotrakt vollständig zurück gebaut und dann als Neubau für den Logistik & IT Campus neu aufgebaut. Damit werden die Sanierungskosten für den Bürotrakt sowie die Kosten für das zu erwerbende Grundstück des BLB eingespart.

Die Investitionen in die Bürogebäude, die in den kommenden Jahren nach und nach realisiert werden, dienen ebenfalls im Wesentlichen einer energetischen Sanierung und natürlich der Vermarktungsfähigkeit des Technologiezentrums. Konkret bedeutet dies, dass eine Sanierung der Fenster- und Glasflächen insbesondere im ersten Bauabschnitt des Technologiezentrums einzuplanen ist sowie die technische Überholung der Reinnräume im Zentrum für Aufbau- und Verbindungstechnik. Diese Instandsetzungen wurden ebenfalls in die fünfjährige Investitionsplanung aufgenommen und werden sich zwangsläufig über einen längeren Zeitraum erstrecken.

Für die weiteren Kompetenzzentren sind Ersatzinvestitionen zur Erhaltung der Betriebs- und Vermarktungsfähigkeit mit in die fünfjährige Investitionsplanung aufgenommen worden.

Zum 01.11.2020 hat das SVTZ das Erbbaurecht für den „Industriecampus Kanalstraße“ vom Insolvenzverwalter mit Notarvertrag erworben. Die grundbuchliche Umschreibung erfolgte mit erheblichem Zeitversatz erst im August 2021. Seit September 2021 ist es nun möglich ein Sanierungskonzept aufzustellen und eine Investitionsplanung zu entwickeln. Hierfür sind im Wirtschaftsplan 2022 für erste Maßnahmen 1.500 TEUR berücksichtigt.

3. Erfolgsplan

Für das Wirtschaftsjahr 2022 werden Erlöse aus Verpachtung des SVTZ in Höhe von rd. 5.581 TEUR (Vj. 5.581 TEUR) erwartet. Seit Übernahme des Areals „Industriecampus Kanalstraße“ vom Insolvenzverwalter werden Teile des (Gebäude-)Areal vermietet. Des Weiteren besteht weiterhin eine gute und teilweise wachsende Auslastung der Kompetenzzentren.

Die Erlöse des Erfolgsplans unterteilen sich in die im Wesentlichen konstanten Verpachtungserlöse aus dem I-V. Bauabschnitt und in die Umsatzanteile der neueren Projekte. Die Umsätze aus den Projekten BioMedizinZentrum, ProteomKompetenzZentrum, MST.factory, B1st.software-factory, e-port dortmund sowie das Zentrum für Produktions- und Fertigungstechnologie sind aus den einzelnen Planungen der jeweiligen Infrastrukturprojekte übernommen und auf den aktuellen Sachstand angepasst worden. Hinzu kommt das Projekt „Clean-Port“, in dem seit 2017 Umsätze aus der Vermietung generiert werden können. Seit Herbst 2021 fließen dem SVTZ erste Mieterträge aus dem Areal „Industriecampus Kanalstraße“ zu.

Des Weiteren wird durch die bereits im Geschäftsjahr 2010 erstmalig erfolgte Veränderung der Auflösungszeiträume der passivierten Investitionszuschüsse ein zusätzlicher Ertrag erzielt.

Im Bau befindliche Anlagen werden nach endgültiger Fertigstellung und der damit verbundenen Vermarktbarkeit in das Anlagevermögen übernommen. Zu diesem Zeitpunkt beginnt dann auch die Abschreibung auf diese Wirtschaftsgüter und die Auflösung der erhaltenen Investitionszuschüsse.

Die technischen Anlagen und Betriebsvorrichtungen des I-V. Bauabschnittes sind in den vergangenen Wirtschaftsjahren nahezu vollständig abgeschrieben worden. Auch im Wirtschaftsjahr 2022 wird mit einer weiteren Verringerung der Abschreibung in diesem Bereich kalkuliert, so dass auch hier eine geringere Auflösung von Investitionszuschüssen erwartet wird.

Der wesentliche Anteil der Aufwendungen des SVTZ besteht aus den Abschreibungen und Zinsen auf die getätigten Investitionen. Einer Verringerung des Abschreibungsvolumens im Bereich des I-V. Bauabschnittes steht eine aus der Fertigstellung der Investitionsprojekte und der bereits vorhandenen Nutzung der Kompetenzzentren e-port dortmund, B1st.software-factory, BioMedizinZentrum, ProteomKompetenzZentrum, des ersten bis dritten Bauabschnittes der MST.factory, des Zentrums für Produktions- und Fertigungstechnologie sowie dem „Clean-Port“ resultierende Erhöhung der Abschreibungen gegenüber. Diese Abschreibungen gehen sukzessive zurück, da die technische Ausstattung der in Betrieb befindlichen Zentren jetzt nach und nach die maximale wirtschaftliche Nutzungsdauer erreicht.

Der Zinsaufwand beinhaltet neben dem kalkulierbaren Aufwand aus langfristig abgeschlossenen Kreditverträgen zur Finanzierung der Investitionen ausschließlich einen günstigen flexiblen Kassenkredit.

Mit dem Betrieb des „e-port Dortmund“ und der „b1st.software-factory“ in bestehenden Alt-Immobilien entsteht für das SVTZ aufgrund der besonderen Altersstruktur dieser Gebäude auch weiterhin ein hoher Aufwand für Instandhaltung und Geschäftsbesorgung.

Auch bei den weiteren Immobilien sind in der Planung größere Instandhaltungen und damit allmählich ansteigende Instandhaltungskosten zu berücksichtigen. Insbesondere zur Erhaltung der Vermarktungsfähigkeit der technischen Geräteausstattung ist ein Refurbishing – eine Überholung und Anpassung an die neuesten technischen Standards – erforderlich. Des Weiteren ist der Ersatz von Geräten im Einzelfall erforderlich, da sie Komponenten von Gerätegruppen darstellen, die nur als System zu vermarkten sind. Die technologische Gebäudeausstattung der MST.factory und des BMZ/PKZ hat mittlerweile die wirtschaftliche Nutzungsdauer überschritten und auch das Ende der technischen Nutzungsdauer erreicht. Dies wird im Wirtschaftsplan 2022 durch weiterhin hohe Instandhaltungsaufwendungen erfasst, deren aktivierungspflichtige Anschaffungs-/Herstellungskosten im Investitionsplan 2022 und den nachfolgenden Jahren berücksichtigt wurden. Die Abgrenzung zwischen laufendem Instandhaltungsaufwand und aktivierungspflichtigem Aufwand ist langfristig vorausschauend schwer kalkulierbar und mit Unsicherheiten behaftet. Auch in den folgenden Jahren ist durch technischen Verschleiß von einem kontinuierlichen Anstieg der Instandhaltungskosten auszugehen. Einen wesentlichen Faktor der Betriebsausgaben stellen die Geschäftsbesorgungskosten zum Betrieb der Kompetenzzentren durch die TZ Management GmbH dar.

Der Wirtschaftsplan 2022 schließt mit einem voraussichtlichen Jahresüberschuss i. H. v. rd. 205 T EUR (Vj. 134 TEUR) ab.

Das SVTZ plant, langfristig einen internen Verlustausgleich ergebnisschwacher Investitionsbereiche durch positive Deckungsbeiträge ergebnisstarker Bereiche vornehmen zu können. Dieser Verlustausgleich ist insbesondere vom Umfang der zukünftigen Investitionen und der daraus entstehenden finanziellen Belastung abhängig. Des Weiteren wird die finanzielle Situation des SVTZ durch die Entwicklung der Rahmenbedingungen in der Fördersystematik, hier insbesondere durch das Modell der „Einnahmen schaffenden Infrastruktur“ beeinflusst.

Für das SVTZ ist ein Verlustausgleich aus dem kommunalen Haushalt für die Vorjahre seit 2010, aber auch aller Voraussicht nach für die folgenden Jahre, nicht erforderlich. Auch in den kommenden Jahren strebt das SVTZ ein ausgeglichenes Ergebnis an (s. Ziffer 4). Dies soll auch durch die Vermarktung von Grundstücken und Immobilien erreicht werden.

4. Fünfjährige Erfolgs- und Finanzplanung

Auf der Basis der Prognose für das Wirtschaftsjahr 2021 und der mittelfristigen Investitionsplanung ist die fünfjährige Erfolgs- und Finanzplanung vorgenommen worden. Für die nächsten Jahre wird eine Ergebnisentwicklung auf etwa gleichem Niveau erwartet.

Einerseits ist die Ergebnisentwicklung geprägt durch verringerte Fixkosten insbesondere der Abschreibungen und Zinsen, aber auch durch die weiterhin hohen „Sonstigen Aufwendungen“ zum Beispiel für Geschäftsbesorgung, Versicherungen und Grundbesitzabgaben. Da auch zukünftig die Bereitstellung der technologischen Geräteausstattung auf einem aktuellen technologischen Stand sicher zu stellen ist, sind weitere Instandhaltungsmaßnahmen erforderlich und damit einhergehend deutlich höhere Aufwendungen für Instandhaltungen der Geräte und der technologischen Infrastruktur. Den zusätzlichen Aufwendungen stehen die mit einer Ersatzinvestition oder einem „Refurbishing“ verbundenen Vermarktungserlöse zur Refinanzierung der Investitionen gegenüber.

Mittelfristig sind in Anbetracht der sich entwickelnden Clusterbildung am Standort Dortmund aus regionalwirtschaftlicher Sicht allerdings weitere positive Sekundäreffekte zu erwarten. Positive Sekundäreffekte äußern sich in einer vermehrten Investitionstätigkeit der Unternehmen, zunehmender Beschäftigung und einem steigenden Steueraufkommen.

Außerdem existieren im Hinblick auf die zu tätigen und frei zu finanzierenden Ersatzinvestitionen zusätzliche wirtschaftliche Chancen für die Stadt Dortmund und das SVTZ, die langfristig zu positiven Ergebnisbeiträgen führen können.

Positive Deckungsbeiträge lassen sich auch durch die Entwicklung und Vermarktung bereits im SVTZ befindlicher Grundstücke realisieren. Im Zuge einer Veräußerung können stille Reserven gehoben werden, die einen Veräußerungserlös über den bilanziellen Buchwert der Grundstücke ermöglichen.

Zur Verbesserung der Eigenkapitalsituation sind bereits Grundstücke auf das SVTZ übertragen worden. Die Übertragung weiterer Grundstücke auf das SVTZ würde einerseits zu einer Kapitalverstärkung führen und andererseits durch eine Entwicklung der Grundstücke die Erhöhung des Anteils der Gewerbeflächen im Stadtgebiet ermöglichen.

Mit der Investition und Finanzierung der vom Rat der Stadt beschlossenen Projekte sind die jeweils damit verbundenen Eigenanteile des SVTZ dem Rat zur Beschlussfassung über die

einzelnen Investitionsvorhaben ebenfalls zur Entscheidung vorgelegt worden. Nach Fertigstellung der Objekte wird dazu entsprechend der Beschlusslage eine langfristige Finanzierung nach betriebswirtschaftlichen Grundlagen eingegangen. Darüber hinaus sind zur Vorfinanzierung der zu tätigen Investitionen Kreditaufnahmen notwendig geworden. Das Volumen dieser Vorfinanzierung beträgt für 2022 rd. 29 Mio. Euro, damit ist die Höchstgrenze zur Aufnahme von Investitionskrediten für das SVTZ im Jahr 2022 bei 30 Mio. Euro festzusetzen.

Zur Sicherstellung des laufenden Betriebes und zur Sicherung der Liquidität wird der Höchstbetrag zur Aufnahme der Liquiditätskredite mit 20 Mio. Euro festgesetzt.

Sondervermögen "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund"

Erfolgsplan 2022:

Plan - GuV - 01.01.2022 bis 31.12.2022

Wirtschaftsjahre	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2020
	T EUR	T EUR	T EUR
Erlöse:			
Pachterlöse	5.581	5.581	6.144
Erträge aus Aufl. SoPo	2.923	3.009	3.094
Sonstige Erträge	384	0	0
Finanzerlöse	34	24	36
Erlöse aus Grundstücksverkäufen	869	629	0
Aufwand:			
Materialaufwand	313	283	428
Personalkosten und Leistungsverrechnungen	628	510	255
Abschreibungen	3.022	3.128	3.151
Zinsaufwand	623	722	687
Sonstige Steuern	265	250	323
Instandhaltungsaufwand	1.273	1.178	0
Sonstige Aufwendungen	3.462	3.038	4.901
Jahresergebnis	205	134	-471

Sondervermögen "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund"

Sondervermögen "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund "

Planbilanz zum 31.12.2022

<i>AKTIVSEITE</i>	31.12.2022 Euro	<i>PASSIVSEITE</i>	31.12.2022 Euro
A. AUFWENDUNGEN FÜR DIE INGANGETZUNG UND ERWEITERUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBES	0,00	A. <u>EIGENKAPITAL</u>	
B. <u>ANLAGEVERMÖGEN</u>		I. Stammkapital	500.000,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8,00	II. Kapitalrücklage	
II. Sachanlagen		Allgemeine Rücklage	15.153.957,23
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	56.463.592,38	III. Gewinnvortrag 2021	134.000,00
2. Technische Anlagen/Maschinen/Geschäftsausstattung	881.341,00	IV. Jahresüberschuss 2022	205.000,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	28.413.000,00		15.992.957,23
	85.757.933,38	B. <u>SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE</u>	4.225.825,70
III. Finanzanlagen		C. <u>RÜCKSTELLUNGEN</u>	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.315.127,32	1. Sonstige Rückstellungen	2.000.000,00
2. Beteiligungen	71.831,64		
	1.386.958,96	D. <u>VERBINDLICHKEITEN</u>	
C. <u>UMLAUFVERMÖGEN</u>		1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	76.547.415,55
I. Vorräte		2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	213.756,98
zur Veräußerung bestimmte Grundstücke	4.368.160,88	3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00
Wirtschaftsflächen	395.959,31	4. sonstige Verbindlichkeiten	12.800,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			76.773.972,53
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.156.452,93		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	961.821,00		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.092.461,00		
	5.210.734,93		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.825.000,00		
C. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u>	48.000,00		
	98.992.755,46		98.992.755,46

Sondervermögen "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund"

Stellenübersicht bis zum Jahr 2022:

Jahr:	Anzahl der vollzeitverrechneten Mitarbeitenden:
2002	2,00
2003	2,00
2004	2,40
2005	2,50
2006	2,50
2007	2,25
2008	2,00
2009	2,00
2010	2,00
2011	2,00
2012	2,00
2013	2,00
2014	2,00
2015	2,50
2016	2,50
2017	2,50
2018	2,50
2019	2,50
2020	4,50
2021	6,50
2022	7,80

Sondervermögen "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund"

Fünffährige Finanzplanung

Wirtschaftsjahre	2021	2022	2023	2024	2025
	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR	T EUR
Erlöse:					
Pachterlöse	5.581	5.581	5.741	6.674	6.843
Erträge aus Aufl. SoPo	3.009	2.923	2.800	1.926	1.600
Sonstige Erträge	0	384	0	0	0
Finanzerlöse	24	34	34	34	34
Erlöse aus Grundstücksverkäufen	629	869	1.000	1.000	1.000
Aufwand:					
Materialaufwand	283	313	360	360	360
Personalkosten und Leistungsverrechnungen	510	628	634	640	647
Abschreibungen	3.128	3.022	2.988	2.843	2.652
Zinsaufwand	722	623	692	741	743
Sonstige Steuern	250	265	265	265	242
Instandhaltung	1.178	1.273	1.295	1.318	1.341
Sonstige Aufwendungen	3.038	3.462	3.282	3.440	3.484
Jahresergebnis	134	205	59	27	8
Abschreibungen	3.128	3.022	2.988	2.843	2.652
Buchwerte Grundstücke	871	556	630	630	630
Erträge aus Aufl. SoPo	-3.009	-2.923	-2.800	-1.926	-1.600
Cash-flow	1.124	860	877	1.574	1.690
Einnahmen aus:					
<i>Kreditaufnahmen</i>	8.000	30.000	48.000	31.000	6.000
<i>Investitionszuschüssen, EK-Mitteln</i>	0	0	0	0	0
<i>Finanzierung</i>	625	5.135	2.834	118	119
<i>Investition MST.factory, BioMed.Zentrum,ProteomKomp.Zentrum,ZfP</i>	616	29.163	47.195	28.175	3.320
<i>Darlehenstilgung</i>	3.998	3.998	4.398	4.398	4.398
	5.135	2.834	118	119	91

Sondervermögen "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund"

Fünfstufige Investitionsplanung

Wirtschaftsjahre	2021 T EURO	2022 T EURO	2023 T EURO	2024 T EURO	2025 T EURO
TZDO I. - V. Bauabschnitt	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Bio-Medizin-Zentrum II. BA	63	75	90	90	90
MST.factory - I. BA	50	550	590	90	90
MST.factory - II. BA	50	550	590	90	90
MST.factory - III. BA	50	825	840	90	90
Zentrum für Produktionstechnik I. BA	45	65	80	80	80
Zentrum für Produktionstechnik II. BA	45	65	80	80	80
Proteom Kompetenz Zentrum	138	188	200	200	200
e-port Dortmund	75	95	100	100	100
CleanPort, Lütge Heidestr./Weidestr.	1.000	1.725	7.275	6.000	0
Zentrum für Produktionstechnik III. BA	0	8.000	8.000	0	0
Zentrum für integrierte Wirkstoffforschung	0	6.000	17.000	0	0
Zentrum für Logistik & IT	0	4.500	4.500	12.280	0
Umbau Hochhaus B1st-software-factory	2.000	1.000	2.000	4.000	1.000
Energie Campus	300	1.900	3.100	2.200	0
Gründungscampus Speicherstraße	600	625	1.250	625	0
Industriecampus Kanalstrasse	100	1.500	0	0	0
UV-Im Weißen Feld ökolog. Ausgleich	0	0	0	750	0
Summe Investitionsvolumen	6.016	29.163	47.195	28.175	3.320

FABIDO Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

[DS-Nr. 22414-21]

FABIDO
Wirtschaftsplan 2022

1. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

1.1 Finanzierungssystem

Das Land Nordrhein-Westfalen (NRW) beteiligt sich an den Kosten der Kindertagesbetreuung (Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege) nach Maßgabe des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz).

Mit Wirkung ab dem 01.08.2020 wurde das KiBiz reformiert. Die finanzielle Basisförderung für Personal- und Sachkosten der Kindertageseinrichtungen wird weiterhin in Form von Pauschalen für jedes in einer Kindertageseinrichtung aufgenommene Kind (Kindpauschalen) gezahlt (§ 33 Absatz 1 Satz 1 KiBiz). Die Kindpauschalen wurden aber mit dem Ziel, eine Auskömmlichkeit der Finanzierung zu erreichen, der Höhe nach neu kalkuliert.

Ab dem Kindergartenjahr 2021/2022, somit beginnend mit dem 01.08.2021, werden die Kindpauschalen gemäß § 33 jährlich unter Berücksichtigung der tatsächlichen Kostenentwicklungen angepasst (§ 37 Absatz 1 KiBiz). Für die Anpassung veröffentlicht die Oberste Landesjugendbehörde in jedem Dezember, unter Berücksichtigung der Entwicklung von Personal- und Sachkosten auf der Basis von Jahreswerten, eine einheitliche Fortschreibungsrate für das jeweils im folgenden Kalenderjahr beginnende Kindergartenjahr. Durch diese Dynamisierung der Anpassung soll die Auskömmlichkeit der Finanzierung dauerhaft sichergestellt werden.

Die Gliederung der Gruppenformen bleibt wie bisher erhalten:

Gruppenform I: Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung

Gruppenform II: Kinder im Alter von unter 3 Jahren

Gruppenform III: Kinder im Alter von 3 Jahren und älter

Die Finanzierunganteile wurden mit der Reform des KiBiz zum 01.08.2020 ebenfalls neu geregelt. Der gesetzliche Trägeranteil für die Stadt Dortmund - FABIDO als kommunaler Träger wurde von 21 % auf 12,5 % abgesenkt. Der Anteil der vom Jugendamt an FABIDO geleisteten Betriebskostenförderung wurde entsprechend von 79% auf 87,5 % erhöht.

Ergänzend zu der vorbeschriebenen Basisförderung sind im Teil 4 des KiBiz Landesförderungen zur Qualitätsentwicklung geregelt. Diese sind die finanzielle Förderung der Familienzentren, die Landeszuschüsse für plusKITAs und andere Einrichtungen mit zusätzlichem Sprachförderbedarf, die Landesförderung der Qualifizierung, die Landesförderung der Fachberatung sowie die Zuschüsse zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten.

In Absprache mit dem Jugendamt wurden für das Wirtschaftsjahr 2022 die zukünftig zu erwartenden Finanzierungsgrundlagen geplant. Hierbei ist zu beachten, dass eine höhere Kindpauschalenfinanzierung auch mit einem höheren Personalschlüssel korrespondiert.

1.2 Finanzierung bei Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft

Für das Wirtschaftsjahr 2022 gelten die Finanzierungsgrundlagen des Kinderbildungsgesetzes in der am 01.08.2020 in Kraft getretenen Fassung.

Dabei werden weiterhin ein trägerspezifischer Prozentsatz der Finanzierung durch den jeweiligen Träger und der restliche Betrag durch das Land und das Jugendamt erbracht. Nach Maßgabe des Gesetzes werden die Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft mit 87,5 % der Kindpauschalen, der Mietförderung sowie der Förderung für eingruppige Einrichtungen über das Jugendamt bezuschusst. Die restlichen 12,5 % sind der sogenannte Trägeranteil, den die jeweilige Kommune bei jeder Einrichtung in öffentlicher Trägerschaft aufbringen muss. Ergänzt wird dieser gesetzliche Trägeranteil um den verwaltungsinternen freiwilligen Zuschuss, der durch die Einbindung von FABIDO als eigenbetriebsähnliche Einrichtung in den Konzern Stadt Dortmund entsteht.

Im Wirtschaftsplan von FABIDO werden diese Positionen unter dem Posten „Zuweisungen und Zuschüsse“ abgebildet, und zwar als

- Zuschuss Stadt Dortmund (Trägeranteil)
 - gesetzlicher Anteil nach KiBiz
 - freiwilliger Anteil

und

- Betriebskostenzuschuss nach KiBiz.

1.3 Planungszeitraum des Kinderbildungsgesetzes

Das Wirtschaftsjahr bei FABIDO entspricht dem Kalenderjahr und damit dem Planungszeitraum des Wirtschaftsplans. Abweichend davon entspricht der Planungszeitraum des Kinderbildungsgesetzes dem Kindergartenjahr. Das Kindergartenjahr beginnt am 01.08. eines Jahres und endet am 31.07. des Folgejahres.

Das Jugendamt steuert, unter Beteiligung des jeweiligen Trägers, den Planungsprozess für die geplante Gruppenstruktur einer Tageseinrichtung für Kinder. Dieser Prozess wird mit der Jugendhilfeplanung abgestimmt. Der Planungsprozess mündet in einer Festlegung der Angebotsstruktur für das folgende Kindergartenjahr, die bis zum 15.03. eines Jahres an das Landesjugendamt gemeldet werden muss. Nach erteilter Genehmigung kann die Angebotsstruktur zum 01.08. umgesetzt werden.

Daraus ergeben sich für jeden Wirtschaftsplan zwei unterschiedliche Planungszeiträume nach dem Kinderbildungsgesetz in einem Verhältnis von 7/12 und 5/12.

2. Erfolgsplan 2022 und Erfolgspläne 2023-2025

	Plan	Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan
--	------	----------	------	------	------	------

	2021 Euro	2021 Euro	2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro
Jahresergebnis	-1.297.868	-4.763.450	40.303	223.554	3.984.352	4.056.162

In der Erfolgsplanung werden entsprechend der Gliederung in der Gewinn- und Verlustrechnung alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres dargestellt. Für die Wirtschaftsjahre 2022-2025 ergeben sich in der Planung Jahresergebnisse zwischen +0,04 Mio. Euro und +4,1 Mio. Euro.

3. Erfolgsplan 2022

3.1 Umsatzerlöse

a) Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand

In den Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand sind folgende Beträge enthalten:

	Plan 2021 Euro	Prognose 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Veränderung Plan 2022 zu Prognose 2021 Euro
a) Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	112.631.233	112.371.895	117.752.902	5.381.007
davon Zuschuss Stadt Dortmund -Trägeranteil-	28.070.584	28.070.584	33.232.641	5.162.057
- gesetzlicher Anteil nach KiBiz	10.149.659	10.149.659	10.059.712	-89.947
- freiwilliger Anteil	17.920.925	17.920.925	23.117.929	5.197.004
- freiwilliger Anteil für Ausstattung neuer Plätze	0	0	55.000	55.000
davon Betriebskostenzuschuss nach KiBiz	76.504.249	76.504.249	76.738.748	234.499
davon Zuschuss Konzern Stadt DO	35.000	15.000	15.000	0
davon Billigkeitsleistungen nach §53 LHO	0	1.021.427	0	-1.021.427
davon Zuschuss für Tagesbetreuung in Familien	1.706.400	1.537.920	1.537.920	0
davon Zuschuss für Kinderstuben in Festanstellung	860.000	1.040.339	1.075.093	34.754
davon Zuschüsse "Kinderstuben für Kinder in besonderen Lebenslagen"	597.000	597.000	681.000	84.000
davon Zuschuss Bundesprogramm "Sprach-Kitas"	1.735.000	1.213.376	2.085.000	871.624
davon Zuschuss Landschaftsverband	2.100.000	1.890.000	1.830.000	-60.000
davon Zuschuss für Umstrukturierung	938.000	397.000	495.000	98.000
davon sonstige Zuschüsse	85.000	85.000	62.500	-22.500

Der Trägeranteil der Stadt Dortmund setzt sich aus dem gesetzlichen und dem freiwilligen Trägeranteil zusammen. Der gesetzliche Trägeranteil basiert auf der Vorgabe des KiBiz hinsichtlich der Finanzierung von Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft. Der freiwillige Trägeranteil war in den Jahren 2020 und 2021 aufgrund des Doppelhaushaltes festgeschrieben. Da sich in der Zwischenzeit Veränderungen ergeben haben, welche in den folgenden Punkten zum Erfolgsplan Erläuterung finden, ergibt sich ein erhöhter freiwilliger Trägeranteil. Erstmals werden auch die für die Erstaussstattung neuer Plätze benötigten Anteile des Trägers separat ausgewiesen. Diese drei Punkte zusammen ergeben den Trägeranteil der Stadt Dortmund.

Die Billigkeitsleistungen werden für das Jahr 2022 nicht beplant, da diese Sonderleistungen aufgrund der pandemischen Lage darstellen und aktuell für 2022 keine Erkenntnisse über eine Mittelbereitstellung vorliegen.

Im Rahmen des Bundesprojektes Sprach-Kitas liegen Bewilligungen für eine Ausweitung mit 14 zusätzlichen halben Fachkraftstellen vor. Von diesen nehmen bereits 9 Einrichtungen am Projekt Sprach-Kita teil, so dass dann dort rechnerisch jeweils eine Vollzeitstelle für die Sprachexpertin zur Verfügung steht. Durch die Ausweitung des Angebots erhöht sich die Förderung entsprechend.

Für Umstrukturierungsmaßnahmen wird im Jahr 2022 mit einem Zuschuss in Höhe von 495.000 Euro aus Bundes-/Landesmitteln für die Ausstattung neu einzurichtender Betreuungsplätze gerechnet.

b) Sonstige Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich für das Wirtschaftsjahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr wie folgt zusammen:

	Plan 2021	Prognose 2021	Plan 2022	Veränderung Plan 2022 zu Prognose 2021
	Euro	Euro	Euro	Euro
sonstige Umsatzerlöse	4.716.639	2.762.310	4.573.098	1.810.788
davon:				
Einnahmen aus Dienstleistungen	115.000	115.000	105.500	-9.500
Verpflegungsentgelte/Erstattungen Verpflegungskosten (Mitarbeiter)	4.595.639	2.571.967	4.423.268	1.851.301
Einnahmen aus Vermietungen	6.000	75.343	44.330	-31.013

In den Einnahmen aus Dienstleistungen sind die Erträge für das weiterhin bestehende zusätzliche Betreuungsangebot (längere Öffnungszeiten) für die Klinikum Dortmund gGmbH in der Kindertageseinrichtung Humboldtstraße enthalten. Es werden aufgrund der KiBiz-Reform keine gesonderten Erträge für erweiterte Öffnungs- und Betreuungszeiten mehr erhoben. Die Betreuungsleistungen in sechs Kindertageseinrichtungen mit bis zu 60 Stunden und in neunzehn Kindertageseinrichtungen mit bis zu 50 Stunden werden weiterhin angeboten.

Unter der Position „Verpflegungsentgelte“ werden die zu erwartenden Verpflegungsentgelte der Eltern, die Erstattungen der Verpflegungskosten der Mitarbeiter*innen und die Erstattungen des Sozialamtes für Mittagsverpflegungspauschalen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes erfasst. Der Beitrag für die Mittagsverpflegung unterliegt einer Steigerung von zwei Prozent jährlich, welcher hier Berücksichtigung findet. Voraussichtlich werden im Jahr 2022 insgesamt 6.162 Kinder täglich verpflegt. Dies bedeutet eine Steigerung um rund 442 Verpflegungsfälle im Vergleich zum Vorjahr. In der Summe sind dies jährlich ca. 1,5 Mio. Mahlzeiten, die FABIDO für die Kinder bereitstellt.

Die Einnahmen aus Vermietungen verringern sich im Gegensatz zum Vorjahr stark, da aufgrund der Festanstellung der Mitarbeiter*innen in den Kinderstuben lediglich Mieteinnahmen für die Großtagespflegestellen (GTPS) erhoben werden.

3.2 Sonstige betriebliche Erträge

	Plan 2021	Prognose 2021	Plan 2022	Veränderung Plan 2022 zu Prognose 2021
	Euro	Euro	Euro	Euro
Sonstige betriebliche Erträge	2.250.000	1.555.757	1.970.000	414.243

Die Position sonstige betriebliche Erträge enthält in erster Linie die von den verschiedenen Krankenkassen geleisteten Personalkostenerstattungen für Altersteilzeit und Schwangerschaft/Mutterschutz. Ebenso werden hier die Guthaben aus den Nebenkostenabrechnungen sowie die Erträge aus den Auflösungen von Rückstellungen im Rahmen des Jahresabschlusses berücksichtigt.

Die Verringerung des Planwertes ergibt sich aus der Anpassung an den Prognosewert 2021.

3.3 Materialaufwand

	Plan 2021	Prognose 2021	Plan 2022	Veränderung Plan 2022 zu Prognose 2021
	Euro	Euro	Euro	Euro
Materialaufwand	5.172.343	3.936.695	5.082.937	1.146.242
davon:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.775.035	2.571.882	2.693.957	122.075
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.397.309	1.364.813	2.388.981	1.024.167

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren setzen sich zusammen aus:

- Aufwendungen für Lebensmittel
- Pädagogische Ge- und Verbrauchsmittel
- Hygieneartikel
- Sonstige Materialkosten

In diesem Bereich ist eine allgemeine Preissteigerung von 2% im Vorfeld berücksichtigt worden.

Unter die Aufwendungen für bezogene Leistungen fallen in erster Linie das Catering und die Honorare.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und bezogene Waren reduzieren sich im Vergleich zum Planwert des Vorjahres geringfügig. Ursache für diese Reduzierung ist insbesondere der reduzierte Zuschuss für Umstrukturierung, welcher anteilig mit dem Planwert für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe korrespondiert.

3.4 Personalaufwand

	Plan 2021	Prognose 2021	Plan 2022	Veränderung Plan 2022 zu Prognose 2021
	Euro	Euro	Euro	Euro
Personalaufwand	101.806.172	102.511.035	104.315.989	1.804.955
davon:				
a) Gehälter	78.899.783	79.547.377	80.844.892	1.297.515
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	22.906.389	22.963.658	23.471.098	507.440

Die Personalkostenplanung für 2022 wurde für den Innendienst auf Planstellenbasis und für die Tageseinrichtungen auf Basis der KiBiz-Sollvorgaben vorgenommen. Die sonstigen Personalkraftstunden in den Einrichtungen werden dabei mit 80 Prozent angesetzt.

Für das Jahr 2022 werden keine Inbetriebnahmen von neuen Tageseinrichtungen geplant, lediglich kleinere Angebotsstrukturanpassungen sollen im Laufe des Jahres umgesetzt werden. Die Kindertageseinrichtung Buschei 30 wird ab 01.08.2022 geschlossen.

Das Ergebnis der Tarifeinigung vom 25.10.2020 wurde in der Prognose für das Jahr 2021 und in der Personalkostenplanung 2022 berücksichtigt. Im Jahr 2022 sind ab dem 01.04.2022 eine tarifliche Erhöhung von 1,8 % sowie eine Erhöhung der Jahressonderzahlung berücksichtigt.

Im restlichen Planungszeitraum 2023 bis 2025 wird eine durchschnittliche Tarifsteigerung von jährlich 2,4 % ab dem 01.04. eines jeden Jahres zu Grunde gelegt.

3.5 Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen für das Jahr 2022 betragen voraussichtlich 1.512.500 Euro. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

1. Wert der einmal jährlich durchzuführenden Abschreibungsläufe
2. Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (bis 800 Euro netto), welche im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben werden
3. Wert der geringwertigen Wirtschaftsgüter, welche aus dem Umstrukturierungszuschuss sowie der Kapitalrücklage finanziert werden

3.6 Sonstige betriebliche Aufwendungen

	Plan 2021	Prognose 2021	Plan 2022	Veränderung Plan 2022 zu Prognose 2021
	Euro	Euro	Euro	Euro
Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.179.532	13.793.393	13.273.229	-520.165
davon:				
extern	1.217.953	1.379.339	1.327.323	-52.016
intern Leistungsverrechnung an Stadt Dortmund	10.961.579	12.414.054	11.945.906	-468.148

Unter den externen Leistungen werden hauptsächlich Instandhaltungen durch Externe und handwerkliche Dienstleistungen ausgewiesen.

Bei den internen Leistungsverrechnungen mit der Stadt Dortmund handelt es sich im Wesentlichen um Mieten und Mietnebenkosten für die Kindertageseinrichtungen. Darin enthalten sind ebenso die Leistungen für Personalsteuerung durch das Personal- und Organisationsamt und Aufwendungen für IT-Dienstleistungen von dosys.

Die Höhe der sonstigen betrieblichen Aufwendungen orientiert sich an dem Planwert 2021 unter Berücksichtigung angekündigter Preissteigerungen sowie den periodenfremden Aufwendungen aus erwarteten KiBiz-Rückforderungen.

3.7 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

FABIDO nimmt am städtischen Cashpooling-Verfahren teil und ruft städtische Zuschüsse im Rahmen der Liquiditätsplanung bedarfsgerecht ab. Aufgrund der anhaltenden Nullzinsphase werden in 2021 keine Zinserträge erwartet.

3.8 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Maßgeblich für den Ausweis sind handelsbilanzielle Erfordernisse, die aus der Verpflichtung zur Abzinsung der Rückstellung für Altersteilzeit resultieren. Im Erfolgsplan 2022 werden keine Zinsaufwendungen eingeplant, da diese in den vergangenen Jahren stark rückläufig waren.

4. Vermögensplan 2022 und Finanzplanung 2022-2025

Der Vermögensplan 2022 (Anlage 3) beinhaltet die Mittelherkunft und Mittelverwendung für das Wirtschaftsjahr 2022.

Geringwertige Wirtschaftsgüter (unter 800 Euro Nettowert) werden primär aus den KiBiz-Pauschalen finanziert und im gleichen Wirtschaftsjahr abgeschrieben. Da diese auch zum Anlagevermögen zählen, werden sie mit 500.000 Euro nachrichtlich genannt.

Die geplanten Investitionen für die Beschaffung von hochwertigem Anlagevermögen (über 800 Euro Nettowert) werden mit 584.600 Euro berücksichtigt. Dieser Betrag wird in Höhe

von 353.600 Euro über den Investitionszuschuss der Stadt Dortmund und mit 231.000 Euro aus Mitteln des Jugendamtes finanziert.

Sollte eine höhere investive Verausgabung stattfinden erfolgt die Finanzierung des Restbetrages über den Abbau des Nettogeldvermögens. Dies geschieht vor allem in Fällen der investiven Verwendung von KiBiz-Mitteln.

Für das Jahr 2022 finden sich in der Position Anlagen im Bau 100.000 Euro in der Planung, welche für zum Jahreswechsel noch nicht abgeschlossene Maßnahmen berücksichtigt werden.

Die mehrjährige Finanzplanung ist als Anlage 4 dargestellt.

5. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht 2022 (Anlage 5) enthält die im Wirtschaftsjahr vorhandenen Stellen der Beschäftigten. Mit dem Stellenplan 2022 werden 224,51 vzw. Planstellen im Geschäftsbereich Tageseinrichtungen für Kinder eingerichtet.

Die letzte umfassende Überarbeitung des Stellenplans der Kindertageseinrichtungen erfolgte 2012. Aufgrund fehlender personeller Ressourcen im Eigenbetrieb FABIDO ist es in der Vergangenheit nicht gelungen, die zahlreichen Nachbesserungen des KiBiz und ihre Auswirkungen auf personelle Entwicklungen organisatorisch kontinuierlich darzustellen. Das Vorhaben wurde daher im Hinblick auf die wiederholt avisierte und nunmehr zum 01.08.2020 erfolgte umfassende KiBiz- Revision im Einvernehmen mit dem Personal- und Organisationsamt zurückgestellt.

Die Anpassung des Stellenplans wirkt sich auf den Personalaufwand nur im Umfang des Personalaufwands von 6,5 vzw. Stellen aus, da 218,01 vzw. Stellen von bereits bei FABIDO beschäftigten Mitarbeiter*innen besetzt sind, die aus KiBiz-Mitteln finanziert werden. Die 6,5 vzw. Stellen resultieren aus den 14 zusätzlich bewilligten halben Stellen für Fachkräfte für Sprache, die aus den entsprechenden Zuschüssen refinanziert werden, und einer halben Stelle, die in der zum 31.07.2021 geschlossenen Kindertageseinrichtung Worderfeld 12 entfällt.

Des Weiteren werden in der Stellenübersicht erstmalig 25 Stellen aus dem Bereich Kindertagespflege berücksichtigt, welche aufgrund der Ratsentscheidung vom 17.12.2020 mit der DS.-Nr. 18666-20 eingerichtet wurden. Weitere 1,44 vzw. Stellen ergeben sich aus unterjährigen Organisationsverfügungen. Diese dienen der Einrichtung von 2,0 vzw. Stellen im Bereich der IT-Koordination (siehe Vorlage „FABIDO 4.0 - Konzept zur Digitalisierung frühkindlicher Bildung und Geschäftsprozessen bei FABIDO“ Drucksache-Nr. 18057-20) sowie der Einrichtung von 0,44 vzw. Praxisanleiterstellen für die Ausbildungscoordination im Eigenbetrieb FABIDO. Eine Stelle wird von FABIDO zu dosys. verlagert, um dort die kostenneutrale Neueinrichtung einer Stelle zur Steuerung der Digitalisierungsvorhaben des Eigenbetriebs FABIDO zu erreichen.

Die Beamtinnen und Beamte werden weiterhin im Gesamtstellenplan der Stadt Dortmund geführt und werden hier nur nachrichtlich ausgewiesen.

Anlagenübersicht

Erfolgsplan 2022	Anlage 1
Erfolgspläne 2022-2025	Anlage 2
Vermögensplan 2022	Anlage 3
Finanzpläne 2022-2025	Anlage 4
Stellenübersicht 2022	Anlage 5

Erfolgsplan 2022			
FABIDO			
	Plan 2021	Prognose 2021	Plan 2022
	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse	117.347.872	115.134.205	122.326.000
a) Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	112.631.233	112.371.895	117.752.902
davon Zuschuss Stadt Dortmund -Trägeranteil-	28.070.584	28.070.584	33.232.641
- gesetzlicher Anteil nach KiBiz	10.149.659	10.149.659	10.059.712
- freiwilliger Anteil	17.920.925	17.920.925	23.117.929
- freiwilliger Anteil für Ausstattung neuer Plätze	0	0	55.000
davon Betriebskostenzuschuss nach KiBiz	76.504.249	76.504.249	76.738.748
davon Zuschuss Konzern Stadt DO	35.000	15.000	15.000
davon Billigkeitsleistungen nach §53 LHO	0	1.021.427	0
davon Zuschuss für Tagesbetreuung in Familien	1.706.400	1.537.920	1.537.920
davon Zuschuss für Kinderstuben in Festanstellung	860.000	1.040.339	1.075.093
davon Zuschüsse "Kinderstuben für Kinder in besonderen Lebenslagen"	597.000	597.000	681.000
davon Zuschuss Bundesprogramm "Sprach-Kitas"	1.735.000	1.213.376	2.085.000
davon Zuschuss Landschaftsverband	2.100.000	1.890.000	1.830.000
davon Zuschuss für Umstrukturierung	938.000	397.000	495.000
davon sonstige Zuschüsse	85.000	85.000	62.500
b) sonstige Umsatzerlöse	4.716.639	2.762.310	4.573.098
2. sonstige betriebliche Erträge	2.250.000	1.555.757	1.970.000
3. Materialaufwand	5.172.344	3.936.695	5.082.937
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.775.035	2.571.882	2.693.957
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.397.309	1.364.813	2.388.981
4. Personalaufwand	101.806.172	102.511.035	104.387.031
a) Gehälter	78.899.783	79.547.377	80.915.934
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	22.906.389	22.963.658	23.471.098
5. Abschreibungen	1.737.692	1.212.289	1.512.500
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.179.532	13.793.393	13.273.229
extern	1.217.953	1.379.339	1.327.323
intern Leistungsverrechnung an Stadt Dortmund	10.961.579	12.414.054	11.945.906
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
9. Jahresergebnis	-1.297.868	-4.763.450	40.303

Durch die Verwendung von Formeln und gerundeten Werten können in der Tabelle Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einem Euro auftreten.

Erfolgspläne 2022-2025

FABIDO

	Plan 2021	Prognose 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse	117.347.872	115.134.205	122.326.000	125.389.819	131.976.106	134.583.840
a) Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	112.631.233	112.371.895	117.752.902	120.726.055	127.221.664	129.738.705
davon Zuschuss Stadt Dortmund -Trägeranteil-	28.070.584	28.070.584	33.232.641	36.231.090	41.612.062	42.487.094
- gesetzlicher Anteil nach KiBiz	10.149.659	10.149.659	10.059.712	10.259.919	10.988.365	11.719.369
- freiwilliger Anteil	17.920.925	17.920.925	23.117.929	25.916.171	30.623.697	30.767.725
- freiwilliger Anteil für Ausstattung neuer Plätze	0	0	55.000	55.000	0	0
davon Betriebskostenzuschuss nach KiBiz	76.504.249	76.504.249	76.738.748	78.739.938	80.289.692	81.870.441
davon Zuschuss Konzern Stadt DO	35.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
davon Billigkeitsleistungen nach §53 LHO	0	1.021.427	0	0	0	0
davon Zuschuss für Tagesbetreuung in Familien	1.706.400	1.537.920	1.537.920	1.537.920	1.537.920	1.537.920
davon Zuschuss für Kinderstuben in Festanstellung	860.000	1.040.339	1.075.093	1.093.607	1.112.490	1.131.750
davon Zuschüsse "Kinderstuben für Kinder in besonderen Lebenslagen"	597.000	597.000	681.000	694.000	707.000	721.000
davon Zuschuss Bundesprogramm "Sprach-Kitas"	1.735.000	1.213.376	2.085.000	0	0	0
davon Zuschuss Landschaftsverband	2.100.000	1.890.000	1.830.000	1.857.000	1.885.000	1.913.000
davon Zuschuss für Umstrukturierung	938.000	397.000	495.000	495.000	0	0
davon sonstige Zuschüsse	85.000	85.000	62.500	62.500	62.500	62.500
b) sonstige Umsatzerlöse	4.716.639	2.762.310	4.573.098	4.663.764	4.754.442	4.845.135
2. sonstige betriebliche Erträge	2.250.000	1.555.757	1.970.000	2.000.000	2.040.000	2.080.000
3. Materialaufwand	5.172.344	3.936.695	5.082.937	5.223.096	5.180.858	5.284.475
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.775.035	2.571.882	2.693.957	2.768.241	2.824.422	2.880.910
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.397.309	1.364.813	2.388.981	2.454.855	2.356.436	2.403.565
4. Personalaufwand	101.806.172	102.511.035	104.387.031	106.791.976	109.841.429	112.037.547
a) Gehälter	78.899.783	79.547.377	80.915.934	82.763.781	85.127.108	86.829.099
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	22.906.389	22.963.658	23.471.098	24.028.195	24.714.322	25.208.448
5. Abschreibungen	1.737.692	1.212.289	1.512.500	1.612.500	1.200.000	1.200.000
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.179.532	13.793.393	13.273.229	13.538.693	13.809.467	14.085.656
extern	1.217.953	1.379.339	1.327.323	1.353.869	1.380.947	1.408.566
intern Leistungsverrechnung an Stadt Dortmund	10.961.579	12.414.054	11.945.906	12.184.824	12.428.520	12.677.091
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
9. Jahresergebnis	-1.297.868	-4.763.450	40.303	223.554	3.984.352	4.056.162

Durch die Verwendung von Formeln und gerundeten Werten können in der Tabelle Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einem Euro auftreten.

Vermögensplan 2022			
FABIDO			
	PLAN 2021 Euro	Prognose 2021 Euro	PLAN 2022 Euro
Mittelherkunft			
(+) Jahresüberschuss /(-) Jahresfehlbetrag	-1.297.868	-4.763.450	40.303
+ Abschreibungen	1.737.692	1.212.289	1.512.500
Cash Flow	439.824	-3.551.161	1.552.803
./. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0
modifizierter Cash Flow	439.824	-3.551.161	1.552.803
+ Investitionszuschuss Stadt Dortmund	353.600	353.600	353.600
+ Investitionszuschuss Land NRW (über das Jugendamt)	500.000	500.000	500.000
+ Zuschuss für Umstrukturierung	647.695	361.060	495.000
Summe	1.941.119	-2.336.501	2.901.403
Mittelverwendung			
Investitionen			
Sachanlagen	1.701.295	1.563.775	1.184.600
Beschaffung von beweglichem Vermögen/ Einrichtungsgegenständen (hochwertig, langfristige Abschreibung) insbesondere Gruppenküchen	653.600	616.080	584.600
Beschaffung von beweglichem Vermögen/ Einrichtungsgegenständen (GWG's, Abschreibung im gleichen Jahr)	847.695	817.695	500.000
Anlagen im Bau	200.000	130.000	100.000
(+) Aufbau/(-) Abbau des Netto-Geldvermögens	239.824	-3.900.276	1.716.803
Summe	1.941.119	-2.336.501	2.901.403

Finanzplan 2022 - 2025						
FABIDO						
	Plan 2021 Euro	Prognose 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro	Plan 2024 Euro	Plan 2025 Euro
Mittelherkunft						
(+) Jahresüberschuss /(-) Jahresfehlbetrag	-1.297.868	-4.763.450	40.303	223.554	3.984.352	4.056.162
+ Abschreibungen	1.737.692	1.212.289	1.512.500	1.612.500	1.200.000	1.200.000
Cash Flow	439.824	-3.551.161	1.552.803	1.836.054	5.184.352	5.256.162
./. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	0	0
modifizierter Cash Flow	439.824	-3.551.161	1.552.803	1.836.054	5.184.352	5.256.162
+ Investitionszuschuss Stadt Dortmund	353.600	353.600	353.600	353.600	353.600	353.600
+ investive Verausgabung KiBiz-Pauschalen (GWGs)	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
+ Zuschuss für Umstrukturierung	647.695	361.060	495.000	495.000	0	0
Summe	1.941.119	-2.336.501	2.901.403	3.184.654	6.037.952	6.109.762
Mittelverwendung						
Investitionen						
Sachanlagen	1.701.295	1.563.775	1.184.600	1.184.600	1.184.600	1.184.600
Beschaffung von beweglichem Vermögen/ Einrichtungsgegenständen (hochwertig, langfristige Abschreibung) - insbesondere Gruppenküchen	653.600	616.080	584.600	584.600	584.600	584.600
Beschaffung von beweglichem Vermögen/ Einrichtungsgegenständen (GWG's, Abschreibung im gleichen Jahr)	847.695	817.695	500.000	500.000	500.000	500.000
Anlagen im Bau	200.000	130.000	100.000	100.000	100.000	100.000
(+) Aufbau/(-) Abbau des Netto-Geldvermögens	239.824	-3.900.276	1.716.803	2.000.054	4.853.352	4.925.162
Summe	1.941.119	-2.336.501	2.901.403	3.184.654	6.037.952	6.109.762

Stellenübersicht 2022

Eigenbetrieb FABIDO

Beschäftigungsart	Besoldungs.-/ bzw. Entgeltgruppe	Zahl der vzv. ¹ Stellen für das WJ 2022	Zahl der vzv. ¹ Stellen für das WJ 2021	besetzte vzv. ¹ Stellen im Vorjahr 30.06.2021
Beamte*innen²	A16	0,00	1,00	0,00
	A15	1,00	0,00	0,00
	A14	1,00	1,00	1,00
	A13 LG2 E2	0,00	0,00	0,00
	A13 LG2 E1	3,00	2,00	2,00
	A12	2,00	2,00	2,00
	A11	7,44	7,84	7,31
	A9 LG2 E1 / A10	7,29	7,29	7,29
	A9 LG1 E2	0,00	0,00	0,00
A8	0,00	0,00	0,00	
Summe		21,73	21,13	19,60
Beschäftigte³	SV	1,00	1,00	1,00
	E14	2,00	2,00	2,00
	E13	0,00	0,00	0,00
	E12	1,00	2,00	2,00
	E11	5,00	5,00	4,00
	E10	11,86	11,30	9,80
	E9C	7,98	5,54	4,69
	E9B	0,50	0,50	0,50
	E9A	1,00	0,00	1,00
	E8	7,00	8,00	7,00
	E6	47,20	44,11	43,11
	E5	4,00	4,00	3,50
	E3	119,33	68,19	66,14
	S18	7,75	7,75	6,75
	S17	16,50	14,50	15,50
	S16	25,00	17,32	23,26
	S15	60,00	56,60	54,09
	S13	66,00	77,25	64,32
	S12	17,25	16,25	15,25
	S9	28,00	20,99	29,40
S8B	76,91	54,92	29,06	
S8A	798,21	663,84	543,12	
S4	246,03	218,11	196,71	
SP	1,00	1,00	1,00	
Summe		1.550,52	1.300,17	1.123,20
Gesamt		1.572,25	1.321,30	1.142,80

¹ vzv = vollzeitverrechnet

² nachrichtlich gem. § 17 EigVO

³ S-Entgeltgruppen mit TV zum Sozial- und Erziehungsdienst

FABIDO Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 22414-21)	33.232.641	36.231.090	41.612.062	42.487.094
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 22100-21-E36				
Beschluss des Rates am 16.12.2021	30.000	30.000	30.000	30.000
Zuschuss Haushaltsplan Stand 16.12.2021	33.262.641	36.261.090	41.642.062	42.517.094

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

[DS-Nr. 22456-21]

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

1. Struktur der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung wurde zum 01.01.2001 gegründet. Die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund gliedern sich in nachstehende Geschäftsbereiche:

Geschäftsbereich 1 Sport

Geschäftsbereich 2 Zoo Dortmund

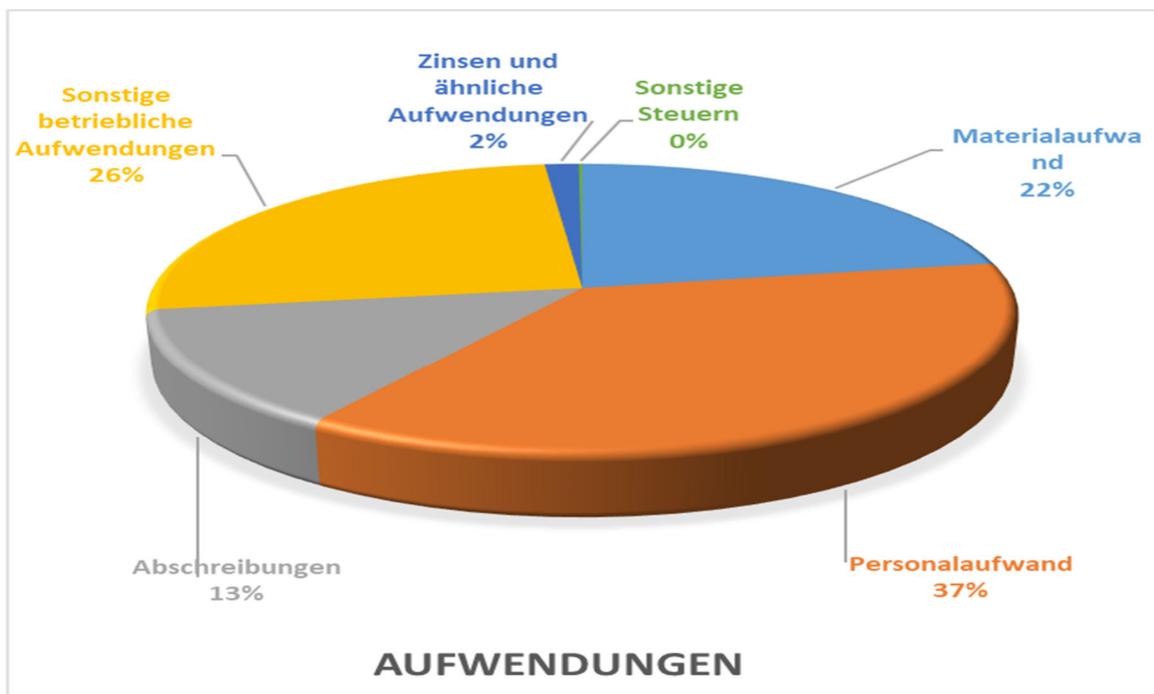
Geschäftsbereich 3 Parkanlagen

Geschäftsbereich 4 Zentrale Dienste inklusive Tierheim

Seit dem 01.01.2011 ist der Geschäftsbereich Sportförderung inklusive der Dortmunder Sportstätten gGmbH (ehemals Olympiastützpunkt Westfalen gGmbH und nachfolgend DSS gGmbH genannt) den Sport- und Freizeitbetrieben Dortmund (SFB) angegliedert; der Geschäftsbereich Sportförderung ist allerdings am 01.01.2019 auf den Landessportbund NRW übertragen worden.

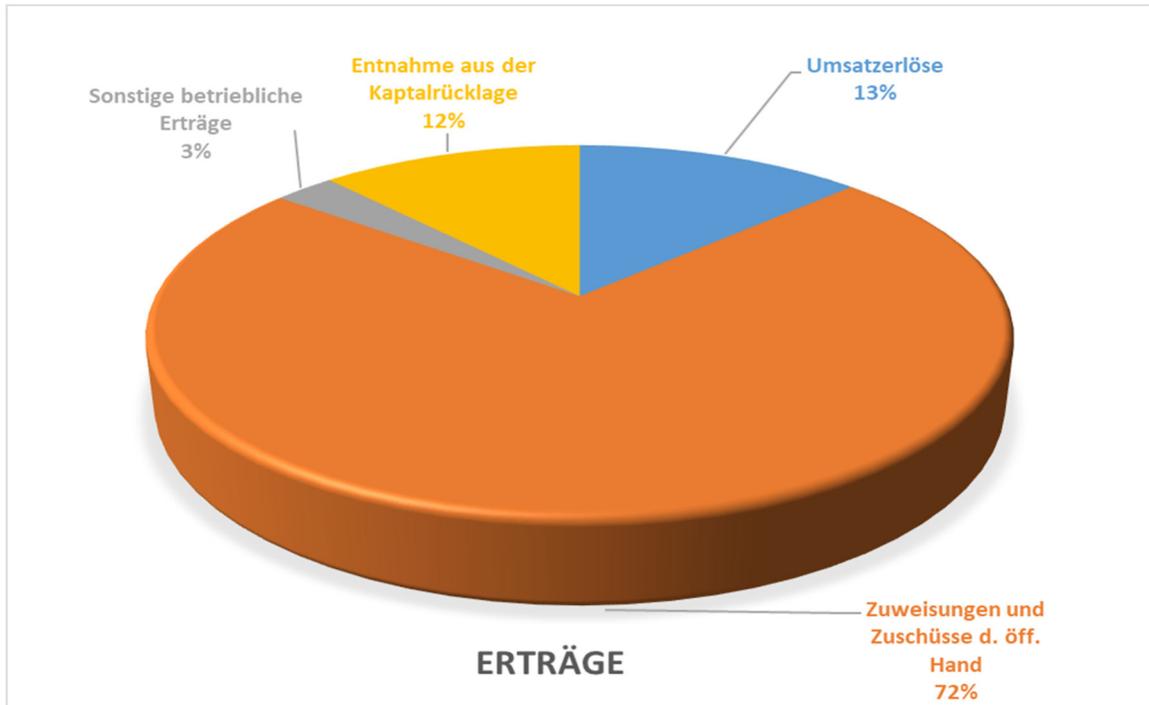
2. Wirtschaftsplan 2022

Die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund legen auch in diesem Jahr einen Wirtschaftsplan mit einem ausgeglichenen Erfolgsplan zur Entscheidung vor. Danach sind Aufwendungen im Umfang von 54.823 TEUR geplant. Diese teilen sich wie folgt auf:



Die Finanzierung erfolgt im Wesentlichen aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand. Der Betriebskostenzuschuss macht mit 38.909 TEUR dabei den größten Anteil aus.

Die Entnahme aus der Kapitalrücklage im Umfang von 6.452 TEUR dient vornehmlich der Finanzierung der Abschreibungen.



Dem Rat der Stadt Dortmund wird mit dem Wirtschaftsplan 2022 auch das Investitionsprogramm sowie die Produkt- und Leistungsplanung der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund vorgelegt.

Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2022 wurde die Annahme zugrunde gelegt, dass mit Blick auf die Corona-Pandemie ein uneingeschränkter Betrieb wieder möglich ist. Gegenläufige Entwicklungen können dementsprechend das Betriebsergebnis negativ beeinflussen.

2.1 Erfolgsplan

Der Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 ist als Anlage I beigefügt. Im Detail zeigt die Anlage II den Erfolgsplan 2022 der einzelnen Geschäftsbereiche. Die mittelfristige Erfolgsplanung bis zum Jahr 2025 mit der Differenzierung zum Betrauungsakt ist in der Anlage III (a) ausgewiesen. Eine beihilferelevante Überkompensation ist bei allen Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse nicht zu erwarten. Die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zur bisherigen Finanzplanung bzw. zum Wirtschaftsplan 2022 sind nachfolgend beschrieben.

• Umsatzerlöse

Insgesamt wird im Vergleich zum Wirtschaftsjahr 2021 im Wirtschaftsjahr 2022 mit einer Umsatzerlösminderung in Höhe von 32 TEUR geplant. Es werden Mindererlöse in Folge der umfangreichen Um- und Neubaumaßnahmen im Geschäftsbereich 2/ Zoo erwartet.

• Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand

In den Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand werden der städtische Betriebskostenzuschuss sowie die Landesmittel in Form der Sportpauschale abgebildet.

Der städtische Betriebskostenzuschuss für das Wirtschaftsjahr 2022 ist um 1.191TEUR höher als bisher für 2022 geplant. Die einzelnen Zuschussveränderungen sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen. Diesen Veränderungen stehen entsprechende Veranschlagungen bei den jeweiligen Aufwandspositionen / Ertragspositionen gegenüber.

Betriebskostenzuschuss	
Bezeichnung	Betrag
Erhöhung Betriebskostenzuschuss DSS gGmbH (DS-Nr. 15700-19)	150.000 €
Fördermittelakquise SFB (Haushaltsbegleitbeschluss 2020)	30.000 €
Personalaufwand (Mehrbedarfe, Tarifsteigerung)	757.122 €
Gesamtkonzept „Zukunft Westfalenpark“ (DS-Nr. 16652-20)	462.000 €
Zuschusserhöhung DSS gGmbH (Steigerung Personalkosten, neue Betriebserlaubnis)	87.549 €
Bestellung Erbbaurechtsvertrag Parkplatz Brackeler Straße (DS-Nr. 20146-21)	43.822 €
Entwicklung Hoeschpark, Folgekosten (DS-Nr. 15517-19)	39.300 €
Servicevereinbarung Fachbereich 13 (Betriebliches Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagement)	8.100 €
Grundstückpflege Dietrich-Keuning-Haus	3.094 €
Anpassung Verbraucherpreisindex für vereinsgeführte Bäder	3.075 €
Servicevereinbarung Zentraler Fahrzeugpool - schwere Nutzfahrzeuge -	3.000 €
Neubau Sportbad im Revierpark Wischlingen (Bauverzögerung)	-367.944 €
Rückübertragung Grundstück Sportplatz „Dollersweg“ (Reduzierung Aufwand)	-14.605 €
Rückübertragung Grundstück Sportplatz „Dörwerstraße“ (Reduzierung Aufwand)	-13.704 €
Erhöhung Betriebskostenzuschuss	1.190.809 €

• **Sonstige betriebliche Erträge**

Gegenüber dem Wirtschaftsplan 2021 wird mit einem um 175 TEUR höheren Ertrag gerechnet. Im Wesentlichen resultiert das aus der Trainingsstättenförderung des Landesportbundes für das Stadion Rote Erde in Höhe von 68 TEUR und dem Sponsorenvertrag mit der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) im Zusammenhang mit der Wiedereröffnung des Löwenhauses im Zoo in Höhe von 48 TEUR. Darüber hinaus ergeben sich Mehrerträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen des Bundes, des Landes und von Dritten in Folge der aktuell durchgeführten Abschreibungssimulation.

• **Materialaufwand**

Diese Position umfasst a) die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und b) die „Aufwendungen für bezogene Leistungen“, die vorwiegend aus Zuschusszahlungen an Vereine bestehen. Für diese wird für das Wirtschaftsjahr 2022 ein Betrag von 10.595 TEUR veranschlagt.

Im Vergleich zum revidierten Wirtschaftsplan 2021 wird insgesamt für das Wirtschaftsjahr 2022 mit einem Mehraufwand in Höhe von 219 TEUR (+ 2,09 %) geplant. Der Mehraufwand resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung des Betriebskostenzuschusses an die DSS gGmbH in Höhe von 88 TEUR und der Sportpauschale des Landes (Zuschüsse an Vereine) in Höhe von 102 TEUR.

• **Personalaufwand**

Die Planung erfolgte auf der Grundlage der tatsächlichen Aufwendungen aus dem IST bzw. der Prognose für das laufende Wirtschaftsjahr und berücksichtigt die bekannten Veränderungen für das Wirtschaftsjahr 2022. Der im Vergleich zum Vorjahr um 661 TEUR (3,36 %) höhere Ansatz für 2022 ist auf erhöhte Personalkosten u. a. für neu eingerichtete Planstellen zurückzuführen. Näheres ist dazu unter Textziffer 3 „Stellenplan/Stellenübersicht“ ausgeführt.

Für die Finanzplanjahre 2023 bis 2025 ist eine rund 2,4%ige Steigerung p. a. für Tarif- und Besoldungserhöhungen berücksichtigt.

• **Abschreibungen**

Die Planung der Abschreibungen wurde auf Basis einer aktuell durchgeführten AfA-Simulation vorgenommen. Der Abschreibungsaufwand vermindert sich im Vergleich zum Wirtschaftsjahr 2021 um 230 TEUR. Die Finanzierung der Abschreibungen erfolgt durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage und

durch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen des Bundes, des Landes und von Dritten.

• **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die Veranschlagung für sonstige betriebliche Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr 2022 ist im Vergleich zum Vorjahr um 606 TEUR gestiegen.

Für die Wirtschaftsjahre 2022 ff wurden die geplanten Aufwendungen aus dem Gesamtkonzept ‚Zukunft Westfalenpark‘ (462 TEUR) veranschlagt. Die Baumaßnahme ‚Neubau des Sportbades im Revierpark Wischlingen‘ wird zeitlich verzögert fertiggestellt. Der Betrieb des Westbades wird erst Ende 2022 eingestellt.

Des Weiteren wurden 38 TEUR für die Bestellung eines Erbbaurechtes an der Brackeler Straße geplant.

• **Zinsen und sonstige Aufwendungen**

Die Zinslast für das Trägerdarlehen vermindert sich gegenüber dem Wirtschaftsplan 2020/21 in Folge des abnehmenden Darlehensrestkapitals um 192 TEUR.

• **Entnahme aus der Kapitalrücklage**

Gegenüber dem Vorjahr vermindert sich die Entnahme aus der Kapitalrücklage um 279 TEUR auf insgesamt 6.452 TEUR. Während auf der einen Seite aus der aktuellen AfA-Simulation ein um 230 TEUR verminderter Abschreibungsaufwand resultiert, wird auf der anderen Seite mit einem um 49 TEUR höheren Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen des Bundes, des Landes und von Dritten geplant.

2.2 Vermögensplan / Finanzplanung

Vornehmliches Ziel der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund ist es, das Angebot an Sport- und Freizeitanlagen für die Dortmunder Bevölkerung weiterhin attraktiv zu gestalten. Das ist im Wesentlichen in dem Maße möglich, wie Zuschüsse aus dem städtischen Haushalt bzw. aus der Sportpauschale des Landes für Investitionen in das Vermögen der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund gewährt werden.

Das Investitionsvolumen beläuft sich im Jahr 2022 auf 16.622 TEUR. Zur Tilgung von Krediten sind insgesamt 2.970 TEUR veranschlagt; davon 2.760 TEUR zur Finanzierung des Trägerdarlehens, welches im Zusammenhang mit der

Vermögensübertragung zum 31.12.2010 steht. Für das Wirtschaftsjahr 2022 sind Investitionen in das Anlagevermögen mit einem Volumen von 13.652 TEUR geplant.

- Für den Geschäftsbereich 1/ Sport stehen im Wesentlichen der Neubau des Sportbades im Revierpark Wischlingen, mehrere Sportstättenmodernisierungen u. a. Stadion Rote Erde (Rasenheizung und neue leichtathletische Anlagen) sowie die Entwicklung des Hoeschparks auf dem Programm.
- Die Umsetzung der Maßnahmen aus dem ‚Zukunftskonzept Zoo 2023‘ steht im Geschäftsbereich 2/ Zoo im Fokus, insbesondere der Neubau der Robbenanlage und der Südamerikawiese.
- Im Geschäftsbereich 3/ Parkanlagen stehen die Umsetzungen der Maßnahmen aus dem ‚Zukunftskonzept Botanischer Garten Rombergpark‘ (Einbau von Zisternen sowie Bau eines Schutzhauses für seltene Freiland-Orchideenarten) und dem Gesamtkonzept ‚Zukunft Westfalenpark‘ im Vordergrund (Umgestaltung des Umfeldes im Bereich des Sonnensegels, Installation einer Beschallungsanlage inklusive Besucherzählung sowie Neugestaltung des Robinsonspielplatzes).

Der Vermögensplan 2022 mit Darstellung der Mittelherkunft und -verwendung ist in der Anlage IV ausgewiesen. Anlage V (a) zeigt die mittelfristige Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2020/21 bis 2025 und Anlage V (b) als ‚Davon-Ausweis‘ die Finanzierung von Investitionen und Tilgungsleistungen für die Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse im Zusammenhang mit dem beihilferechtlichen Betrauungsakt.

3. Stellenplan / Stellenübersicht

Die als Anlage VI beigefügte Stellenübersicht zeigt die Anzahl der vollzeitverrechneten Planstellen je Besoldungs- und Entgeltgruppe für das Wirtschaftsjahr 2022. Gegenüber dem Vorjahr wird sich ein Zuwachs von 21,81 Planstellen ergeben.

Folgende Planstellen werden -vorbehaltlich des Ratsbeschlusses- auf der Grundlage von Organisationsverfügungen und entsprechenden Beschlussfassungen durch den Verwaltungsvorstand mit dem Stellenplan zum Wirtschaftsplan 2022 eingerichtet:

Davon bereits besetzte Planstellen:

- 1,0 Planstelle „Fördermittelakquise und Finanzierung“ im Geschäftsbereich 1/ Sport
- 1,0 Assistenzstelle „Masterplan Sport“ im Geschäftsbereich 1/ Sport
- 2,5 Planstellen für den Bereich Hoeschpark im Geschäftsbereich 1/ Sport

- 0,5 Planstelle Sportfördermittelakquise im Geschäftsbereich 1/ Sport
- 1,0 Meisterstelle für den Botanischen Garten Rombergpark im Geschäftsbereich 3/ Parkanlagen
- 6,0 Einrichtung Servicearbeitsplatz (Verlagerung aus Kernverwaltung)
- 0,31 Planstellenanteil Praxisanleiter*in / Ausbildungskoordinatoren*innen

Davon unbesetzte Planstellen:

- 1,0 staatlich geprüfte*r Techniker*in in Sanitär-, Heizung-, Klimatechnik für die Robbenanlage für den Geschäftsbereich 2/ Zoo (Besetzung 01.01.2022)
- 5,5 Planstellen aus dem Prüfauftrag „Neuausrichtung des Park- und Veranstaltungsmanagement“ im Geschäftsbereich 3/ Parkanlagen
- 1,0 Ing./Architekt*in Hochbau für die Abwicklung von Baumaßnahmen für den Geschäftsbereich 3/ Parkanlagen
- 1,0 Techniker*in Umwelt/ Energie für den Geschäftsbereich 3/ Parkanlagen
- 1,0 Freiraumplaner*in IGA 2027 für den Geschäftsbereich 3/ Parkanlagen

4. Beihilferecht / Betrauungsakt

Die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund wurden mit der Durchführung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Sport- und Freizeitangeboten in der Stadt Dortmund am 29.09.2011 durch den Rat der Stadt betraut. Dieser Betrauungsakt hat eine Laufzeit von 10 Jahren. Derzeit wird ein neuer Betrauungsakt aufgestellt und dem Rat der Stadt Dortmund voraussichtlich in der Dezembersitzung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen umfassen den Betrieb von Hallenbädern, die Haltung und Zucht von Tieren zum Artenschutz sowie zur Bereitstellung zoologischer Angebote und den Betrieb des Westfalenparks einschließlich der Programmveranstaltungen.

Weitere Dienstleistungen der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund, insbesondere der Betrieb von Sportstätten sowie die Sportförderung, sind dem allgemeinem nichtwirtschaftlichem Interesse zuzuordnen. Hierunter fallen auch der Betrieb des Botanischen Gartens Rombergpark und des Tierschutzzentrums.

Im Rahmen der Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2022 ff. wurde die prozentuale Zuordnung der Aufwandspositionen und Investitionen zu den Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem und nichtwirtschaftlichem Interesse vorgenommen. Dies geschieht unter Hinzuziehung der tatsächlich gezahlten Zuschüsse

(Betriebskosten- und Investitionszuschuss) der Stadt Dortmund. Die Zuschusszahlungen für die einzelnen Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse überschreiten (+) bzw. unterschreiten (-) in den Jahren 2022 und 2023 mit +1.460 bzw. +239 TEUR und in den Jahren 2024 und 2025 um -1.715 bzw. -1.355 TEUR die festgesetzte Höchstgrenze von 15 Mio. €. Im Durchschnitt wird die Höchstgrenze um 343 TEUR unterschritten. Damit ist eine beihilferelevante Überkompensation nicht zu erwarten.

5. Übertragung von Anlagevermögen

Mit dem Beschluss über den Wirtschaftsplan 2018 hat der Rat der Stadt Dortmund den Beschluss gefasst, dass unentgeltliche Vermögensübertragungen zwischen den Sport- und Freizeitbetrieben Dortmund und dem städtischen Haushalt abweichend von § 10 Abs. 4 EigVO bis zu einer Wertgrenze von 75 TEUR je Anlagengut bzw. bis zu einer Gesamtsumme von 200 TEUR je Sachzusammenhang eines Übertragungsvorganges ohne weitere Anhörung des Betriebsausschusses und ohne Beschlussfassung durch den Rat vorgenommen werden und als genehmigt gelten.

Im Wirtschaftsjahr 2020 erfolgten die nachfolgenden Vermögensübertragungen (von der Stadt Dortmund zu den SFB):

- Sportanlage Goystadion - Heizungsverteilung (Wert: 63.310,94 €)
- Tennisplätze Hoeschpark (WE 6506) (Wert: 36.711,13 €)
- Tennisplätze Hoeschpark (WE 5287) (Wert: 52.261,60 €)
- Vereinsheim TG Westfalia Hoeschpark (Wert: 1,00 €)
- Raubtierhaus Zoo (Wert: 4.702,15 €)

Im Wirtschaftsjahr 2021 erfolgten die nachfolgenden Vermögensübertragungen (von der Stadt Dortmund zu den SFB):

- Sportanlage Schürener Str. 47a – Bergparte 17 (Wert: 72.636,19 €)
- Sportanlage Hacheney – Umkleidegebäude (Wert: 0,51 €)

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

Anlagenverzeichnis:

Anlage I	Erfolgsplan 2022
Anlage II	Erfolgsplan 2022 - Geschäftsbereiche
Anlage III (a)	Mittelfristiger Erfolgsplan 2020/21 bis 2025
Anlage III (b)	Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse
Anlage IV	Vermögensplan 2022
Anlage V (a)	Finanzplanung 2020/21 bis 2025
Anlage V (b)	Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse
Anlage VI	Stellenplan 2022
Anlage VII	Produkt-/Leistungsplanung

Erfolgsplan 2022

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

	PLAN 2022	rev. PLAN*) 2020	rev. PLAN*) 2021	Veränderung 2021 / 2022	IST 2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	7.079.547	7.101.555	7.111.232	-31.685	4.649.633
2. Zuweisungen und Zuschüsse d. öff. Hand	39.787.043	37.959.887	38.625.310	1.161.733	42.555.203
davon Stadt Dortmund - Betriebskostenzuschuss	38.908.790	37.176.995	37.845.909	1.062.881	41.251.521
davon Bund und Land NRW	878.253	782.892	779.401	98.852	1.303.682
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.504.127	1.519.433	1.329.339	174.788	2.596.859
4. Materialaufwand	12.139.817	11.929.010	11.920.426	219.391	12.900.661
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	977.964	1.036.630	979.770	-1.806	983.529
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	11.161.853	10.892.380	10.940.656	221.197	11.917.132
5. Personalaufwand	20.351.540	19.349.055	19.690.814	660.726	17.447.279
Löhne und Gehälter	15.700.746	15.012.952	15.266.000	434.746	13.499.224
Sozialabgaben und Altersversorgung	4.650.794	4.336.103	4.424.814	225.980	3.948.055
6. Abschreibungen	7.317.736	7.468.747	7.547.758	-230.022	7.443.936
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	14.134.196	12.993.940	13.527.765	606.431	13.907.628
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	796.396	1.180.196	988.295	-191.899	1.187.088
10. Ergebnis nach Steuern	-6.368.968	-6.340.073	-6.609.177	240.209	-3.084.897
11. Sonstige Steuern	83.360	121.960	121.960	-38.600	52.335
12. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-6.452.328	-6.462.033	-6.731.137	278.809	-3.137.232
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage	6.452.328	6.462.033	6.731.137	-278.809	6.097.955
14. Bilanzergebnis	0	0	0	0	2.960.724

*) inklusive der Haushaltsbegleitbeschlüsse zum Haushaltsplan 2020

CDU-Antrag DS-Nr. 15415-19 E10 - Fördermittelakquise SFB 30 T€

DSS gGmbH (ehemals OSP gGmbH) DS-Nr. 15700-19 - Erhöhung Betriebskostenzuschuss 150 T€

Erfolgsplan Geschäftsbereiche

Wirtschaftsjahr 2022

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

	PLAN GB 1	PLAN GB 2	PLAN GB 3	PLAN GB 4	PLAN	PLAN Gesamt
	Sport	Zoo	Park- anlagen	Zentrale Dienste	Tierschutz- zentrum	SFB DO
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR
1. Umsatzerlöse	2.221.647	2.102.700	2.610.700	68.000	76.500	7.079.547
2. Zuweisungen und Zuschüsse d. öff. Hand	20.660.117	6.061.279	10.261.730	1.850.420	953.497	39.787.043
davon Stadt Dortmund - Betriebskostenzuschuss	19.781.864	6.061.279	10.261.730	1.850.420	953.497	38.908.790
davon Land NRW	878.253	0	0	0	0	878.253
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.076.923	138.574	257.075	10.000	21.555	1.504.127
davon Auflösung von Sonderposten nicht städt. Zuschüsse	657.364	3.635	196.101	0	8.308	865.408
4. Materialaufwand	10.829.317	405.000	732.000	0	173.500	12.139.817
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	234.464	380.000	295.000	0	68.500	977.964
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	10.594.853	25.000	437.000	0	105.000	11.161.853
5. Personalaufwand	5.592.839	5.438.014	7.071.237	1.545.359	704.091	20.351.540
Löhne und Gehälter	4.307.116	4.274.434	5.400.758	1.184.552	533.886	15.700.746
Sozialabgaben und Altersversorgung	1.285.723	1.163.580	1.670.479	360.807	170.205	4.650.794
6. Abschreibungen	4.614.564	864.956	1.800.895	10.977	26.344	7.317.736
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.382.421	2.370.539	4.833.082	383.061	165.093	14.134.196
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	448.746	81.365	266.285	0	0	796.396
10. Ergebnis nach Steuern	-3.909.200	-857.321	-1.573.994	-10.977	-17.476	-6.368.968
11. Sonstige Steuern	48.000	4.000	30.800	0	560	83.360
12. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-3.957.200	-861.321	-1.604.794	-10.977	-18.036	-6.452.328
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage	3.957.200	861.321	1.604.794	10.977	18.036	6.452.328
14. Bilanzergebnis	0	0	0	0	0	0

Mittelfristiger Erfolgsplan 2020/21 - 2025

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

	rev.WiPI 2020	rev. WiPI 2021	PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	7.101.555	7.111.232	7.079.547	6.869.547	7.397.547	7.397.547
2. Zuweisungen und Zuschüsse d. öff. Hand	37.959.887	38.625.310	39.787.043	39.976.693	39.711.132	40.358.932
*) davon Stadt Dortmund - Betriebskostenzuschuss	37.176.995	37.845.909	38.908.790	39.101.930	38.839.860	39.491.150
DAWI Betrieb von Hallenbädern	2.649.698	2.677.470	2.251.114	1.864.770	1.816.045	1.828.033
DAWI Haltung und Zucht von Tieren	4.060.075	4.242.022	4.247.741	4.251.373	4.273.797	4.548.642
DAWI Betrieb des Westfalenparks	3.019.094	3.069.821	3.702.268	3.673.944	3.751.419	3.777.387
DANWI Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	8.968.207	9.062.205	8.595.161	8.702.258	8.474.876	8.530.821
DANWI Sportförderung, -veranst., -projekte	8.764.384	8.856.246	9.618.394	10.152.634	9.887.356	9.952.624
DANWI Grünunterhaltung Zoo	2.283.792	2.386.138	2.287.245	2.289.201	2.301.276	2.449.269
DANWI Betrieb des BG Rombergpark	6.270.425	6.375.781	7.186.755	7.131.774	7.282.165	7.332.575
DANWI Betrieb des Tierschutzzentrums	981.320	996.226	1.020.112	1.035.976	1.052.926	1.071.799
davon Land NRW	782.892	779.401	878.253	874.763	871.272	867.782
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.519.433	1.329.339	1.504.127	1.604.458	1.473.309	1.465.523
davon: Auflösung von Sonderposten nicht städt. Zuschüsse	1.006.714	816.620	865.408	965.739	834.590	826.804
4. Materialaufwand	11.929.010	11.920.426	12.139.817	13.430.878	13.457.993	13.479.311
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	699.617	695.850	586.100	537.339	521.381	518.451
Haltung und Zucht von Tieren	1.072.009	1.102.463	1.105.942	1.225.047	1.226.994	1.290.046
Betrieb des Westfalenparks	797.151	797.819	963.922	1.058.659	1.077.021	1.071.310
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	2.367.935	2.355.185	2.237.835	2.507.584	2.433.111	2.419.437
Sportförderung, -veranst., -projekte	2.314.119	2.301.658	2.504.244	2.925.514	2.838.630	2.822.676
Grünunterhaltung Zoo	603.005	620.136	595.507	659.641	660.689	694.640
Betrieb des BG Rombergpark	1.655.622	1.657.008	1.871.143	2.055.044	2.090.687	2.079.601
Betrieb des Tierschutzzentrums	259.104	258.910	265.596	298.520	302.292	303.974
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	1.036.630	979.770	977.964	931.630	931.630	931.630
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	61.571	57.923	47.215	37.272	36.093	35.833
Haltung und Zucht von Tieren	94.344	91.769	89.093	84.975	84.939	89.162
Betrieb des Westfalenparks	70.155	66.410	77.652	73.434	74.557	74.044
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	208.394	196.046	180.276	173.938	168.432	167.221
Sportförderung, -veranst., -projekte	203.658	191.590	201.738	202.928	196.504	195.091
Grünunterhaltung Zoo	53.068	51.620	47.973	45.756	45.736	48.010
Betrieb des BG Rombergpark	145.706	137.929	150.736	142.548	144.728	143.733
Betrieb des Tierschutzzentrums	22.803	21.552	21.396	20.707	20.926	21.009
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	10.892.380	10.940.656	11.161.853	12.499.248	12.526.363	12.547.681
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	638.046	637.928	538.885	500.067	485.288	482.618
Haltung und Zucht von Tieren	977.665	1.010.694	1.016.849	1.140.072	1.142.055	1.200.884
Betrieb des Westfalenparks	726.997	731.408	886.270	985.225	1.002.464	997.265
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	2.159.542	2.159.140	2.057.559	2.333.646	2.264.679	2.252.216
Sportförderung, -veranst., -projekte	2.110.461	2.110.068	2.302.507	2.722.586	2.642.126	2.627.586
Grünunterhaltung Zoo	549.936	568.516	547.534	613.885	614.953	646.630
Betrieb des BG Rombergpark	1.509.917	1.519.079	1.720.407	1.912.496	1.945.959	1.935.868
Betrieb des Tierschutzzentrums	236.302	237.358	244.200	277.813	281.366	282.965
5. Personalaufwand	19.349.055	19.690.814	20.351.540	20.195.033	20.683.980	21.184.663
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	1.147.460	1.162.318	982.555	807.958	801.326	814.819
Haltung und Zucht von Tieren	1.758.229	1.841.507	1.854.032	1.842.014	1.885.803	2.027.492
Betrieb des Westfalenparks	1.307.428	1.332.642	1.615.947	1.591.828	1.655.305	1.683.716
Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen	3.883.711	3.934.000	3.751.572	3.770.471	3.739.519	3.802.491
Sportförderung, -veranst., -projekte	3.795.445	3.844.591	4.198.188	4.398.883	4.362.773	4.436.239
Grünunterhaltung Zoo	998.004	1.035.848	998.325	991.854	1.015.433	1.091.726
Betrieb des BG Rombergpark	2.715.428	2.767.795	3.136.838	3.090.019	3.213.238	3.268.390
Betrieb des Tierschutzzentrums	424.964	432.472	445.253	448.863	464.601	477.739
Löhne und Gehälter	15.012.952	15.266.000	15.700.746	15.587.705	15.965.824	16.353.019
*) davon: Betrieb von Hallenbädern	889.916	900.730	758.018	623.629	618.538	628.981
Haltung und Zucht von Tieren	1.363.600	1.427.062	1.430.343	1.421.774	1.455.638	1.565.076

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund						
	rev.WiPI 2020	rev. WiPI 2021	PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<i>Betrieb des Westfalenparks</i>	1.013.980	1.032.721	1.246.666	1.228.666	1.277.719	1.299.706
<i>Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen</i>	3.012.024	3.048.624	2.894.252	2.910.269	2.886.509	2.935.246
<i>Sportförderung, -veranst., -projekte</i>	2.943.569	2.979.337	3.238.806	3.395.314	3.367.595	3.424.454
<i>Grünunterhaltung Zoo</i>	767.025	802.723	770.185	765.570	783.806	842.733
<i>Betrieb des BG Rombergpark</i>	2.105.959	2.144.882	2.419.999	2.385.057	2.480.277	2.522.959
<i>Betrieb des Tierschutzzentrums</i>	329.582	335.141	343.503	346.458	358.622	368.780
Sozialabgaben und Altersversorgung	4.336.103	4.424.814	4.650.794	4.607.328	4.718.156	4.831.644
*) davon: <i>Betrieb von Hallenbädern</i>	257.544	261.589	224.536	184.329	182.788	185.838
<i>Haltung und Zucht von Tieren</i>	394.629	414.445	423.689	420.240	430.164	462.416
<i>Betrieb des Westfalenparks</i>	293.448	299.921	369.281	363.162	377.586	384.010
<i>Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen</i>	871.687	885.376	857.320	860.201	853.010	867.244
<i>Sportförderung, -veranst., -projekte</i>	851.876	865.254	959.382	1.003.568	995.178	1.011.785
<i>Grünunterhaltung Zoo</i>	221.979	233.125	228.140	226.283	231.627	248.993
<i>Betrieb des BG Rombergpark</i>	609.470	622.913	716.840	704.962	732.961	745.431
<i>Betrieb des Tierschutzzentrums</i>	95.382	97.331	101.751	102.404	105.979	108.959
6. Abschreibungen	7.468.747	7.547.758	7.317.736	7.465.706	7.762.227	8.086.894
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.993.940	13.527.765	14.134.196	13.171.193	13.109.472	13.427.170
*) davon: <i>Betrieb von Hallenbädern</i>	771.778	799.742	682.387	526.950	507.879	516.445
<i>Haltung und Zucht von Tieren</i>	1.182.579	1.267.062	1.287.630	1.201.361	1.195.219	1.285.056
<i>Betrieb des Westfalenparks</i>	879.372	916.934	1.122.279	1.038.190	1.049.129	1.067.165
<i>Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen</i>	2.612.173	2.706.817	2.605.476	2.459.100	2.370.101	2.410.078
<i>Sportförderung, -veranst., -projekte</i>	2.552.805	2.645.299	2.915.652	2.868.950	2.765.118	2.811.758
<i>Grünunterhaltung Zoo</i>	665.201	712.723	693.339	646.887	643.579	691.953
<i>Betrieb des BG Rombergpark</i>	1.826.389	1.904.401	2.178.542	2.015.310	2.036.545	2.071.557
<i>Betrieb des Tierschutzzentrums</i>	285.829	297.566	309.230	292.748	294.463	302.798
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.180.196	988.295	796.396	604.496	412.594	220.695
*) davon: <i>Betrieb von Hallenbädern</i>	95.167	79.123	38.449	24.185	15.984	8.489
<i>Haltung und Zucht von Tieren</i>	145.822	125.358	72.552	55.137	37.617	21.122
<i>Betrieb des Westfalenparks</i>	108.434	90.718	63.235	47.648	33.019	17.540
<i>Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen</i>	322.103	267.802	202.052	112.861	74.594	39.613
<i>Grünunterhaltung Zoo</i>	82.025	70.514	39.066	29.689	20.255	11.373
<i>Betrieb des BG Rombergpark</i>	39.150	32.877	122.751	92.493	64.096	34.049
10. Ergebnis nach Steuern	-6.340.073	-6.609.177	-6.368.968	-6.416.607	-6.844.277	-7.176.731
11. Sonstige Steuern	121.960	121.960	83.360	83.360	83.360	83.360
*) davon: <i>Betrieb von Hallenbädern</i>	7.244	7.210	4.025	3.335	3.229	3.206
<i>Haltung und Zucht von Tieren</i>	11.100	11.423	7.594	7.603	7.600	7.978
<i>Betrieb des Westfalenparks</i>	8.254	8.267	6.619	6.571	6.671	6.625
<i>Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen</i>	24.518	24.403	15.366	15.564	15.071	14.963
<i>Sportförderung, -veranst., -projekte</i>	23.960	23.849	17.196	18.157	17.583	17.456
<i>Grünunterhaltung Zoo</i>	6.244	6.426	4.089	4.094	4.092	4.296
<i>Betrieb des BG Rombergpark</i>	17.142	17.169	12.849	12.755	12.950	12.861
<i>Betrieb des Tierschutzzentrums</i>	2.683	2.683	1.824	1.853	1.872	1.880
12. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-6.462.033	-6.731.137	-6.452.328	-6.499.967	-6.927.637	-7.260.090
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage	6.462.033	6.731.137	6.452.328	6.499.967	6.927.637	7.260.090
14. Bilanzergebnis	0	0	0	0	0	0

¹⁾ Der Davon-Ausweis erfolgt i.Z.m. dem Betrauungsakt für die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund und zeigt bei den Aufwandspositionen **nur die zuschussfinanzierten Anteile**

DAWI Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse

DANWI Dienstleistungen von allgemeinem nichtwirtschaftlichem Interesse

Mittelfristiger Erfolgsplan 2020/21 - 2025

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

DAWI

	WiPI 2020	WiPI 2021	PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Betrieb von Hallenbädern						
Betriebskostenzuschuss Stadt Dortmund	2.649.698	2.677.470	2.251.114	1.864.770	1.816.045	1.828.033
Materialaufwand	699.617	695.850	586.100	537.339	521.381	518.451
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	61.571	57.923	47.215	37.272	36.093	35.833
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	638.046	637.928	538.885	500.067	485.288	482.618
Personalaufwand	1.147.460	1.162.318	982.555	807.958	801.326	814.819
a) Löhne und Gehälter	889.916	900.730	758.018	623.629	618.538	628.981
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	257.544	261.589	224.536	184.329	182.788	185.838
Sonstige betriebliche Aufwendungen	771.778	799.742	682.387	526.950	507.879	516.445
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	95.167	79.123	38.449	24.185	15.984	8.489
Sonstige Steuern	7.244	7.210	4.025	3.335	3.229	3.206
Summe der Aufwendungen/Auszahlungen	2.721.266	2.744.244	2.293.515	1.899.767	1.849.799	1.861.410
Ergebnis	-71.569	-66.774	-42.401	-34.997	-33.754	-33.377
Haltung und Zucht von Tieren						
Betriebskostenzuschuss Stadt Dortmund	4.060.075	4.242.022	4.247.741	4.251.373	4.273.797	4.548.642
Materialaufwand	1.072.009	1.102.463	1.105.942	1.225.047	1.226.994	1.290.046
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	94.344	91.769	89.093	84.975	84.939	89.162
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	977.665	1.010.694	1.016.849	1.140.072	1.142.055	1.200.884
Personalaufwand	1.758.229	1.841.507	1.854.032	1.842.014	1.885.803	2.027.492
a) Löhne und Gehälter	1.363.600	1.427.062	1.430.343	1.421.774	1.455.638	1.565.076
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	394.629	414.445	423.689	420.240	430.164	462.416
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.182.579	1.267.062	1.287.630	1.201.361	1.195.219	1.285.056
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	145.822	125.358	72.552	55.137	37.617	21.122
Sonstige Steuern	11.100	11.423	7.594	7.603	7.600	7.978
Summe der Aufwendungen/Auszahlungen	4.169.738	4.347.814	4.327.750	4.331.161	4.353.233	4.631.694
Ergebnis	-109.663	-105.792	-80.009	-79.788	-79.436	-83.052
Betrieb des Westfalenparks						
Betriebskostenzuschuss Stadt Dortmund	3.019.094	3.069.821	3.702.268	3.673.944	3.751.419	3.777.387
Materialaufwand	797.151	797.819	963.922	1.058.659	1.077.021	1.071.310
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	70.155	66.410	77.652	73.434	74.557	74.044
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	726.997	731.408	886.270	985.225	1.002.464	997.265
Personalaufwand	1.307.428	1.332.642	1.615.947	1.591.828	1.655.305	1.683.716
a) Löhne und Gehälter	1.013.980	1.032.721	1.246.666	1.228.666	1.277.719	1.299.706
b) Sozialabgaben und Altersversorgung	293.448	299.921	369.281	363.162	377.586	384.010
Sonstige betriebliche Aufwendungen	879.372	916.934	1.122.279	1.038.190	1.049.129	1.067.165
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	108.434	90.718	63.235	47.648	33.019	17.540
Sonstige Steuern	8.254	8.267	6.619	6.571	6.671	6.625
Summe der Aufwendungen/Auszahlungen	3.100.640	3.146.380	3.772.002	3.742.895	3.821.146	3.846.357
Ergebnis	-81.546	-76.559	-69.735	-68.951	-69.727	-68.970

Vermögensplan 2022		
Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund		
	PLAN 2022	Verpflichtungs- ermächtigung
	EUR	EUR
Mittelherkunft		
Jahresfehlbetrag (Abschreibungen auf städt. finanziertes Anlagevermögen)	-6.452.329	
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	7.317.736	
./. Auflösung von Sonderposten nicht städt. Zuschüsse	-865.407	
Mittel aus der laufenden Geschäftstätigkeit	0	0
Einstellung in die allgemeine Rücklage (Investitionszuschuss)	15.590.694	
+ Einstellung Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen (Sportpauschale)	1.031.737	
Tilgung von Krediten		
./. Fremdkapital (Kunstrasenprogramm)	-210.200	
./. Städtisches Darlehen (Übertragung Grundstücke und Gebäude)	-2.760.000	
Mittel aus der Finanzierungstätigkeit	13.652.231	0
Mittelherkunft gesamt	13.652.231	0
Mittelverwendung		
A. Investitionen Geschäftsbereich 1- Sport		
Sportstättenmodernisierungen	1.530.638	
Modernisierung Helmut-Körnig-Halle (DS-Nr. 12823-18 und DS-Nr. 17358-20)	2.464.443	
Neubau Westbad Standort Wischlingen (DS-Nr. 08013-17 und DS-Nr.14406-19)	1.034.000	
Entwicklung Hoeschpark und Freibad Stockheide (DS-Nr. 15517-19 und DS-Nr. 19913-21)	124.900	
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen	100.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	
Fuhrpark	50.000	
Summe Geschäftsbereich 1	5.353.981	0
B. Investitionen Geschäftsbereich 2 - Zoo Dortmund		
Neubau von normgerechten Gehegen und sonstige Investitionsmaßnahmen	0	
Zukunftskonzept Zoo 2023 (DS-Nr. 05429-16V)	3.000.000	
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen	50.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	
Fuhrpark	0	
Summe Geschäftsbereich 2	3.100.000	0
C. Investitionen Geschäftsbereich 3 - Parkanlagen		
Erneuerung des unbeweglichen Betriebsvermögens		
Parkgestaltung	400.000	
Zukunftskonzept Botanischer Garten Rombergpark (DS-Nr. 13448-19)	1.007.000	
Gesamtkonzept "Zukunft Westfalenpark" (DS-Nr. 16652-20)	3.221.250	
Parkgestaltung	200.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	
Fuhrpark	25.000	
Summe Geschäftsbereich 3	4.903.250	0
D. Investitionen Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienste		
Umbau/Neubau Hundehäuser im Tierschutzzentrum	270.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	25.000	
Summe	295.000	0
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	13.652.231	
Veränderung des Finanzmittelfonds	0	0

Finanzplanung 2020/21 - 2025

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

	rev. PLAN*) 2020	rev. PLAN*) 2021	PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Mittelherkunft						
Jahresfehlbetrag (Abschreibungen auf städt. finanziertes Anlagevermögen)	-6.462.033	-6.731.137	-6.452.329	-6.499.967	-6.927.637	-7.260.090
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	7.468.747	7.547.757	7.317.736	7.465.706	7.762.228	8.086.894
./. Auflösung von Sonderposten nicht städt. Zuschüsse	-1.006.714	-816.620	-865.407	-965.739	-834.591	-826.804
./. konsumtiver Anteil Tilgung Trägerdarlehen AV-Übertragung (Minderung Forderung)	0	0	0	0	0	0
Mittel aus der laufenden Geschäftstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Einstellung in die allgemeine Rücklage (Investitionszuschuss)	16.657.834	10.307.150	15.590.694	14.649.851	8.484.601	18.090.351
davon *) <i>Betrieb von Hallenbädern</i>	143.926	172.641	201.533	201.533	201.533	201.533
<i>Haltung und Zucht von Tieren</i>	3.422.467	3.427.467	3.384.333	3.684.333	784.333	834.333
<i>Betrieb des Westfalenparks</i>	1.619.467	1.306.067	2.673.734	1.562.734	2.457.734	2.455.234
<i>Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen</i>	9.146.474	2.308.526	5.829.644	2.421.304	2.426.301	2.451.301
<i>Betrieb des BG Rombergpark</i>	1.842.800	2.624.200	1.476.200	3.768.200	1.237.200	1.487.200
+ Einstellung Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen (Sportpauschale)	922.415	925.905	1.031.737	1.035.227	1.038.718	1.042.208
Tilgung von Krediten						
./. Fremdkapital (Kunstrasenprogramm)	-210.200	-210.200	-210.200	-210.200	-210.200	-210.200
./. Städtisches Darlehen (Übertragung Grundstücke und Gebäude)	-2.760.000	-2.760.000	-2.760.000	-2.760.000	-2.760.000	-2.760.000
davon *) <i>Betrieb von Hallenbädern</i>	222.180	193.200	193.200	193.200	193.200	193.200
<i>Haltung und Zucht von Tieren</i>	220.800	276.000	276.000	276.000	276.000	276.000
<i>Betrieb des Westfalenparks</i>	772.800	524.400	524.400	524.400	524.400	524.400
<i>Betrieb von Sportplätzen/ -anlagen</i>	1.269.600	1.297.200	1.297.200	1.297.200	1.297.200	1.297.200
<i>Betrieb des BG Rombergpark</i>	220.800	469.200	469.200	469.200	469.200	469.200
Mittel aus der Finanzierungstätigkeit	14.610.049	8.262.855	13.652.231	12.714.878	6.553.119	16.162.359
Mittelherkunft gesamt	14.610.049	8.262.855	13.652.231	12.714.878	6.553.119	16.162.359
Mittelverwendung						
A. Investitionen Geschäftsbereich 1 - Sport						
Sportstättenmodernisierungen	1.411.316	1.399.806	1.530.638	1.749.128	1.757.619	1.786.109
Modernisierung Helmut-Körnig-Halle (DS-Nr. 12823-18 und DS-Nr. 17358-20)	2.313.636	0	2.464.443	0	0	0
Neubau Westbad Standort Wischlingen (DS-Nr. 08013-17 und DS-Nr.14406-19)	4.535.597	0	1.034.000	0	0	0
Entwicklung Hoeschpark und Freibad Stockheide (DS-Nr. 15517-19 und DS-Nr. 19913-21)	227.500	213.049	124.900	0	0	0
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Fuhrpark	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe Geschäftsbereich 1	8.688.049	1.812.855	5.353.981	1.949.128	1.957.619	1.986.109
B. Investitionen Geschäftsbereich 2 - Zoo Dortmund						
Neubau von normgerechten Gehegen und sonstige Investitionsmaßnahmen	0	0	0	250.000	350.000	400.000
Zukunftskonzept Zoo 2023 (DS-Nr. 05429-16V)	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	0	0
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen	100.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Fuhrpark	0	0	0	50.000	50.000	50.000
Summe Geschäftsbereich 2	3.150.000	3.100.000	3.100.000	3.400.000	500.000	550.000
C. Investitionen Geschäftsbereich 3 - Parkanlagen						
Erneuerung des unbeweglichen Betriebsvermögens	500.000	500.000	400.000	0	0	0
Zukunftskonzept Botanischer Garten Rombergpark (DS-Nr. 13448-19)	1.622.000	2.155.000	1.007.000	3.299.000	768.000	1.018.000
Schallschutzmaßnahme Regenbogenhaus (Haushaltsbegleitbeschluss 2019)	20.000	0	0	0	0	0
Bewässerung Botanischer Garten Rombergpark (DS-Nr. 15418-19 E10)	200.000	200.000	0	0	0	0
Gesamtkonzept "Zukunft Westfalenpark" (DS-Nr. 16652-20)	0	0	3.221.250	3.611.750	2.977.500	12.333.250
Parkgestaltung	200.000	100.000	200.000	200.000	200.000	150.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Fuhrpark	25.000	25.000	25.000	75.000	75.000	50.000
Summe Geschäftsbereich 3	2.617.000	3.030.000	4.903.250	7.235.750	4.070.500	13.601.250
D. Investitionen Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienste						
Umbau/Neubau Hundehäuser im Tierschutzzentrum	105.000	270.000	270.000	105.000	0	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung, technische Anlagen	50.000	50.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Summe	155.000	320.000	295.000	130.000	25.000	25.000
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	14.610.049	8.262.855	13.652.231	12.714.878	6.553.119	16.162.359
Veränderung des Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0

*) inklusive der Haushaltsbegleitbeschlüsse zum Haushaltsplan 2020

CDU-Antrag DS-Nr. 15415-19 E10 - Bewässerungsanlage Botanischer Garten Rombergpark (400 T€)

Entwicklung Hoeschpark und Freibad Stockheide - DS-Nr. 15517-19 - (rd. 441 T€)

Finanzplanung 2020/21 - 2025

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

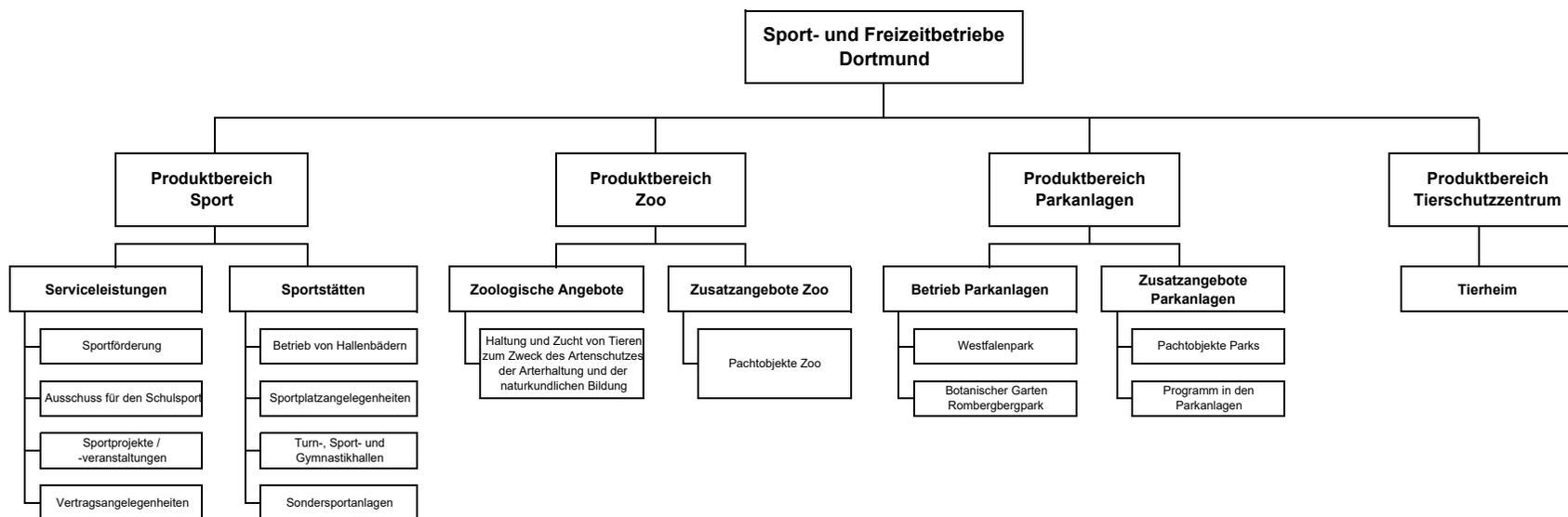
DAWI

	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzierung						
Investition und Tilgung						
Betrieb von Hallenbädern						
Investitionszuschuss der Stadt Dortmund	143.926	172.641	201.533	201.533	201.533	201.533
Investitionsmaßnahmen	4.535.597	0	1.034.000	0	0	0
Tilgung von Darlehen	222.180	193.200	193.200	193.200	193.200	193.200
Ergebnis	-4.613.851	-20.559	-1.025.667	8.333	8.333	8.333
Haltung und Zucht von Tieren						
Investitionszuschuss der Stadt Dortmund	3.422.467	3.427.467	3.384.333	3.684.333	784.333	834.333
Investitionsmaßnahmen	3.150.000	3.100.000	3.100.000	3.400.000	500.000	550.000
Tilgung von Darlehen	220.800	276.000	276.000	276.000	276.000	276.000
Ergebnis	51.667	51.467	8.333	8.333	8.333	8.333
Betrieb des Westfalenparks						
Investitionszuschuss der Stadt Dortmund	1.619.467	1.306.067	2.673.734	1.562.734	2.457.734	2.455.234
Investitionsmaßnahmen	795.000	675.000	3.896.250	3.936.750	3.302.500	12.583.250
Tilgung von Darlehen	772.800	524.400	524.400	524.400	524.400	524.400
Ergebnis	51.667	106.667	-1.746.916	-2.898.416	-1.369.166	-10.652.416

Stellenübersicht 2022				
Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund				
Beschäftigungsart	Besoldungs-/Entgeltgruppe	Anzahl der Planstellen -vzv- ¹	Anzahl der Planstellen -vzv- ¹	Anzahl besetzte Planstellen -vzv- ¹
		Jahr 2022	Jahr 2020/21	30.06.2021
Beamte*innen ²	A 16	0,00	0,00	0,00
	A 15	0,00	0,00	0,00
	A 14	1,00	1,00	1,00
	A 13 LG2 E2	1,00	1,00	0,00
	A 13 LG2 E1	1,00	1,00	1,00
	A 12	6,11	3,50	4,50
	A 11	1,23	3,23	1,84
	A 10	2,68	2,68	1,68
	A 9 LG1 E2	1,00	0,00	1,00
A 8	1,00	1,00	1,00	
Summe		15,02	13,41	12,02
Beschäftigte	Fest/SV	1,00	1,00	1,00
	S 12	2,77	2,68	2,77
	S 11b	2,00	2,00	1,00
	E 15	5,00	5,00	5,00
	E 14	2,00	2,00	2,00
	E 13	5,00	4,00	4,00
	E 12	4,00	2,00	3,00
	E 11	8,00	8,00	4,00
	E 10	11,50	9,00	7,00
	E 9c	8,81	3,34	7,00
	E 9b	10,50	8,54	6,50
	E 9a	8,50	8,50	8,50
	E 8	9,00	11,77	9,00
	E 7	58,50	54,02	54,73
	E 6	90,46	88,13	82,05
	E 5	40,50	42,65	39,50
	E 4	0,00	1,00	0,00
	E 3	20,76	21,00	19,00
E 2	0,94	0,42	0,94	
E 1	0,00	0,00	0,00	
SP ³	8,00	2,00	6,00	
Summe		297,23	277,04	262,99
Gesamt		312,26	290,45	275,01

¹ vzv = vollzeitverrechnet² nachrichtlich gem. § 17 EigVO³ Servicearbeitsplatz (aus Kernverwaltung in den Eigenbetrieb verlagert)

Wirtschaftsplan 2022	Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund	zuständig: Frau Stadträtin Zoerner
-----------------------------	---	--



Wirtschaftsplan 2022	Eigenbetrieb 52	zuständig: Frau Stadträtin Zoerner
Produktbereich Sport- und Freizeitbetriebe		

Produktbereich Sport- und Freizeitbetriebe		Ergebnis	Ansatz			Planung	
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Erlöse		6.111.064 €	8.440.571 €	7.718.266 €	7.508.266 €	8.036.266 €	8.036.266 €
Kosten	Einzelkosten	18.956.169 €	18.171.576 €	19.015.207 €	19.728.722 €	19.677.641 €	19.997.605 €
	Gemeinkosten	31.001.768 €	33.482.443 €	33.008.650 €	32.285.629 €	33.006.369 €	33.628.357 €
	Verwaltungsgemeinkosten	1.793.227 €	1.841.039 €	1.850.420 €	1.887.217 €	1.907.666 €	1.945.968 €
	Selbstkosten	51.751.164 €	53.495.058 €	53.874.277 €	53.901.568 €	54.591.676 €	55.571.929 €
Produktergebnis		-45.640.100 €	-45.054.487 €	-46.156.011 €	-46.393.302 €	-46.555.410 €	-47.535.663 €
Overheadzuschlag		3.714.872 €	3.840.993 €	3.868.494 €	3.867.787 €	3.917.583 €	3.987.626 €
Ergebnis		-49.354.972 €	-48.895.480 €	-50.024.505 €	-50.261.089 €	-50.472.993 €	-51.523.289 €
Transferleistungen	Einnahmen						
	Ausgaben						

Wirtschaftsplan 2022		Eigenbetrieb 52			zuständig: Frau Stadträtin Zoerner		
		Produktbereich Sport					
Ziele: Planung und Beginn der weiteren Ausbaustufen der Bezirkssportanlage Hacheney zu einem Leichtathletikstadion, Entwicklung des Hoeschparks zu einem überregionalen Integrations-, Gesundheits-, Sport- und Freizeitpark, Fertigstellung des Baus eines neuen Umkleidegebäudes auf der Sportplatzanlage Husener-Eichwaldstr., Erneuerung von leichtathletischen Anlagen im Stadion Rote Erde, Entwicklung eines Sportparks im Volksgarten Mengede, Erstellung eines Bauprogramms für Umkleidegebäude auf städt. Sportplatzanlagen, Fertigstellung der Baumaßnahme "Neubau Westbad am Standort Wischlingen", Fortführung der Planung und Umsetzung von Maßnahmen aus den priorisierten Handlungsfeldern unter Einbindung der Umfrageergebnisse im Rahmen der Sportstättenentwicklungsplanung (Masterplan Sport), Erstellung eines Sportstättenkatasters, Einführung einer Sportstättenverwaltungssoftware, temporäre Eröffnung zur Wiedereröffnung des Freibades Stockheide bis zur Umsetzung eines Sanierungs- oder Entwicklungskonzepts							
Produktbereich Sport		Ergebnis	Ansatz		Planung		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Kennzahlen							
Anzahl der Besucher/innen im öffentlichen Badebetrieb		49.640	185.000	185.000	125.000	125.000	125.000
Anzahl der Sonderveranstaltungen in den Hallenbädern		9	17	17	17	17	17
Anzahl der Besucher/innen im Freibad Stockheide		3.586	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
Anzahl der Sonderveranstaltungen auf Sportplätzen		5	165	165	165	165	165
Anzahl der Veranstaltungen "Rote Erde"		11	80	100	100	100	100
Anzahl der Sonderveranstaltungen "Hoeschpark"		3	20	20	20	20	20
Anzahl der Sonderveranstaltungen in Turn/Gymnastikhallen		67	320	320	320	320	320
Anzahl der teilnehmenden Mannschaften im Rahmen des Landessportfestes der Schulen		378	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Erlöse		2.073.973 €	3.209.276 €	2.669.988 €	2.459.988 €	2.459.988 €	2.459.988 €
Kosten	Einzelkosten	13.209.666 €	12.591.882 €	12.922.665 €	14.024.469 €	13.441.314 €	13.517.426 €
	Gemeinkosten	13.645.536 €	15.368.862 €	14.320.691 €	13.263.993 €	13.581.494 €	13.831.791 €
	Verwaltungsgemeinkosten	661.701 €	679.343 €	682.805 €	696.383 €	703.929 €	718.062 €
	Selbstkosten	27.516.903 €	28.640.087 €	27.926.160 €	27.984.846 €	27.726.737 €	28.067.279 €
Produktergebnis		-25.442.930 €	-25.430.811 €	-25.256.172 €	-25.524.858 €	-25.266.749 €	-25.607.291 €
Overheadzuschlag		1.996.953 €	2.079.161 €	2.025.816 €	2.029.170 €	2.009.416 €	2.033.688 €
Ergebnis		-27.439.883 €	-27.509.972 €	-27.281.988 €	-27.554.028 €	-27.276.165 €	-27.640.979 €
Transferleistungen	Einnahmen						
	Ausgaben						

Wirtschaftsplan 2022		Eigenbetrieb 52			zuständig: Frau Stadträtin Zoerner		
		Produktbereich Parkanlagen					
Ziele: Zukunftsfähigkeit der Parks für die IGA 2027 durch Umsetzung der Maßnahmen aus den Investitionspaketen. Präsentation des gärtnerischen und botanischen Informationsangebotes des Botanischen Gartens Rombergpark, des Westfalenparks inklusive des Deutschen Rosariums, Sicherstellung eines vielfältigen Spielangebotes, Spezialisierung und nachhaltige Ausrichtung der gastronomischen Angebote der Pachtbetriebe, ausgewogenes Programmangebot, Akquise extern organisierter Großveranstaltungen, Umsetzung des Aktionskonzept 'Spielen im Park' und des Zukunftsprojektes Botanischer Garten Rombergpark, Erhalt und Sicherstellung der Qualitätsstandards der Parkanlagen, Bildungs- und Informationsangebote (grüne Lernorte schaffen).							
Produktbereich Parkanlagen		Ergebnis	Ansatz		Planung		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Kennzahlen							
Dauernutzungen		10.653	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
Verkaufte Eintrittskarten		214.407	395.000	395.000	395.000	395.000	395.000
Verkaufte Karten Pflanzenschauhäuser		10.703	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Pachteinnahmen		200.660	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
Anzahl Veranstaltungstage		104	120	120	120	120	120
Anzahl registrierter Nutzer an Veranstaltungstagen		194.915	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
Erlöse		1.848.603 €	2.873.331 €	2.698.116 €	2.698.116 €	2.698.116 €	2.698.116 €
Kosten	Einzelkosten	3.658.707 €	3.416.726 €	4.211.101 €	3.949.880 €	4.058.848 €	4.015.258 €
	Gemeinkosten	9.201.001 €	9.923.590 €	10.326.460 €	10.505.657 €	10.720.467 €	10.909.279 €
	Verwaltungsgemeinkosten	607.904 €	624.112 €	627.292 €	639.766 €	646.699 €	659.683 €
	Selbstkosten	13.467.612 €	13.964.428 €	15.164.854 €	15.095.303 €	15.426.014 €	15.584.220 €
Produktergebnis		-11.619.008 €	-11.091.097 €	-12.466.738 €	-12.397.187 €	-12.727.898 €	-12.886.104 €
Overheadzuschlag		956.248 €	991.986 €	1.081.013 €	1.074.914 €	1.098.990 €	1.109.789 €
Ergebnis		-12.575.256 €	-12.083.083 €	-13.547.751 €	-13.472.101 €	-13.826.888 €	-13.995.893 €
Transferleistungen	Einnahmen						
	Ausgaben						

Wirtschaftsplan 2022		Eigenbetrieb 52			zuständig: Frau Stadträtin Zoerner		
		Tierschutzzentrum					
Ziele: Tierschutzgerechte Unterbringung, Versorgung und Vermittlung von Haustieren, die im Rahmen ordnungsbehördlicher Maßnahmen in Dortmund sichergestellt oder im Stadtgebiet gefunden wurden.							
Produktbereich Tierschutzzentrum		Ergebnis	Ansatz		Planung		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Kennzahlen							
Vermittelte und an Halter zurückgegebene Tiere		708	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
Erlöse		154.648 €	99.351 €	92.555 €	92.555 €	92.555 €	92.555 €
Kosten	Einzelkosten	244.051 €	251.691 €	245.383 €	243.292 €	241.967 €	241.912 €
	Gemeinkosten	898.936 €	797.188 €	818.540 €	834.749 €	854.631 €	873.441 €
	Verwaltungsgemeinkosten	64.556 €	66.277 €	66.615 €	67.940 €	68.676 €	70.055 €
	Selbstkosten	1.207.543 €	1.115.156 €	1.130.538 €	1.145.981 €	1.165.274 €	1.185.409 €
Produktergebnis		-1.052.895 €	-1.015.805 €	-1.037.983 €	-1.053.426 €	-1.072.719 €	-1.092.854 €
Overheadzuschlag		84.992 €	77.995 €	79.113 €	80.163 €	81.543 €	82.938 €
Ergebnis		-1.137.888 €	-1.093.800 €	-1.117.097 €	-1.133.589 €	-1.154.262 €	-1.175.791 €
Transferleistungen	Einnahmen						
	Ausgaben						

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 22456-21)	38.908.789	39.101.930	38.839.860	39.491.151
<u>Veränderungen</u>				
<u>DS-Nr. 21670-21</u>				
Beschluss des Rates am 18.11.2021			4.000	8.000
<u>DS-Nr. 22100-21-E36</u>				
Beschluss des Rates am 16.12.2021	585.000	215.000	215.000	215.000
Zuschuss Haushaltsplan Stand 16.12.2021	39.493.789	39.316.930	39.058.860	39.714.151

Friedhöfe Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

[DS-Nr. 22455-21]

Begründung

Der Wirtschaftsplan setzt sich aus dem Erfolgsplan, der 5-jährigen Erfolgsplanung, dem Vermögensplan, der 5-jährigen Finanzplanung, der Stellenübersicht sowie der Produkt- und Leistungsplanung zusammen.

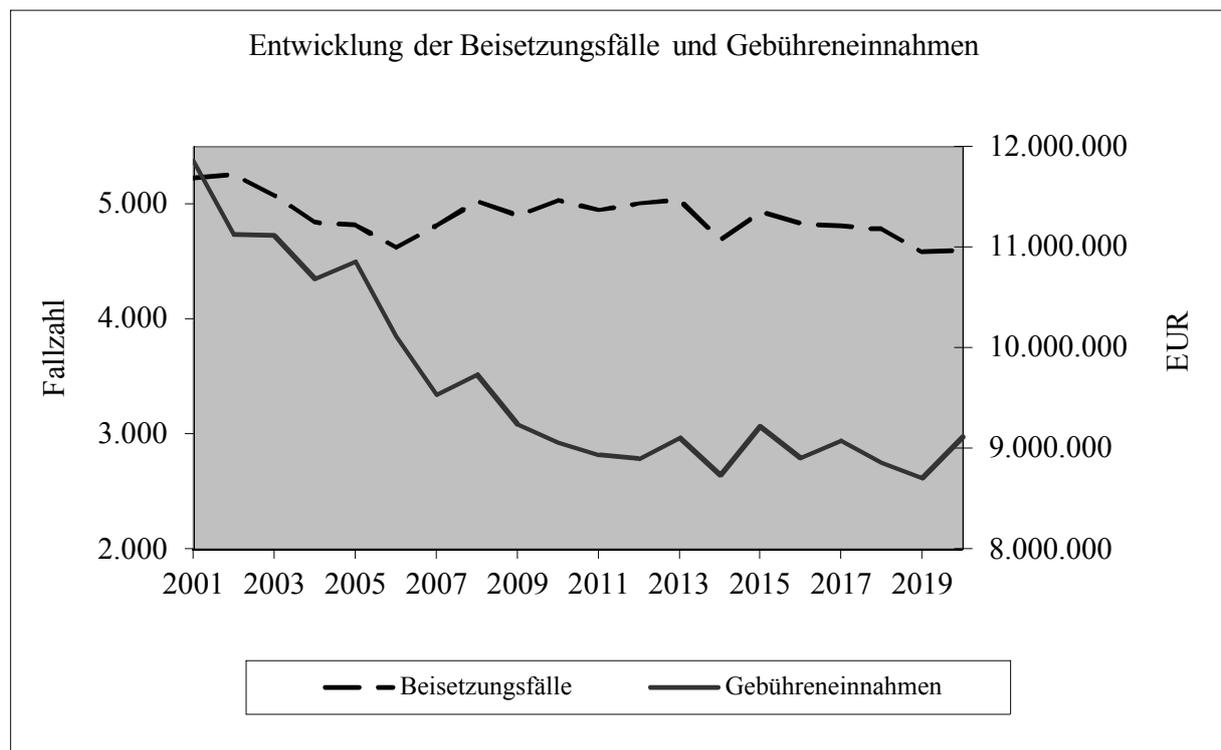
Der Erfolgsplan ist gemäß § 15 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO NRW) zu gliedern wie die Gewinn- und Verlustrechnung im Handelsgesetzbuch (HGB).

Der Erfolgsplan weist einen Jahresverlust von 788.617 € aus. Den Erträgen in Höhe von 14.233.496 € stehen Aufwendungen von 15.022.113 € gegenüber.

Allgemeine wirtschaftliche Lage

Die Erlössituation hat sich in den letzten Jahren auf niedrigem Niveau stabilisiert. Aufgrund der vergleichsweise hohen Grabnutzungsgebühren für Sargbeisetzungen hält der Trend weg von Bestattungen in Erd- und Wahlgrabstätten, für die durchweg höhere Gebühren anfallen, hin zu günstigeren Bestattungsformen - insbesondere der anonymen Urnenbeisetzung - weiter an.

Insgesamt betrachtet ist die absolute Fallzahl zwar relativ konstant geblieben, die Erlöse hingegen sind aufgrund der zuvor dargestellten Problematik in den vergangenen Jahren zurückgegangen.



Die Aufwendungen für Material, bezogene Leistungen, Instandhaltungsmaßnahmen wurden in der Vergangenheit restriktiv bewirtschaftet. Weitere Einsparpotentiale werden ständig geprüft, können jedoch nicht die oben beschriebenen Erlösrückgänge vollständig kompensieren.

Auch eine Flächenreduzierung kann kurz- bis mittelfristig keine nachhaltige Verbesserung der wirtschaftlichen Situation des Eigenbetriebes herbeiführen, da unter Berücksichtigung von

langfristigen Nutzungs- und Belegungsrechten weiterhin finanzielle Verpflichtungen seitens der Friedhöfe bestehen, ohne dass laufende Einnahmen erzielt werden.

Gesamtstädtisch betrachtet würde sich selbst nach Ablauf der Nutzungsrechte die Kostensituation nicht entscheidend verbessern. Eine wertschöpfende Umnutzung der ehemaligen Friedhofsflächen erscheint kaum realisierbar, so dass die Kosten für die Unterhaltung der Grünflächen weiterhin bestehen blieben und lediglich vom Eigenbetrieb in den städtischen Haushalt verlagert würden.

Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

Die geplanten Umsatzerlöse in Höhe von 11.821.407 € setzen sich insbesondere aus der Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens für alte Nutzungsrechte (5.717.041 €), den Gebühren- und Entgelteinnahmen (5.083.000 €) sowie den Ruherechts- und Pflegeentschädigungen für Kriegsgräber (564.428 €) zusammen.

Insgesamt liegen die geplanten Umsatzerlöse 2022 um 130.878 € (1,1 %) über denen des Vorjahres. Für das Jahr 2022 ist eine Anpassung der Friedhofsgebühren vorgesehen, die zu den geplanten Mehreinnahmen führt.

2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand

Der öffentliche Zuschuss für die Pflege und Instandhaltung des öffentlichen Grüns und der denkmalgeschützten Gebäude aus dem städtischen Haushalt beträgt 1.350.903 €.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten mit 140.000 € voraussichtliche Erstattungen von Versicherungen, Spendeneinnahmen sowie periodenfremde Erträge (Nebenkostenabrechnungen, Auflösung von Rückstellungen aus Vorjahren).

4. Materialaufwand

a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren

Die Aufwendungen hierfür setzen sich hauptsächlich aus folgenden Positionen zusammen:

- Energie	755.000 €
- Ersatz- und Verschleißteile	64.000 €
- Pflanzen, Bäume	60.000 €
- Arbeits-, Dienst- und Schutzkleidung	50.000 €
- Treibstoff	49.000 €
- friedhofsspezifisches Material	45.000 €

b. Aufwendungen für bezogene Leistungen

Hierzu zählen insbesondere:

- Grünflächenpflege/Baumpflege	1.140.000 €
- Hoch- und Tiefbaukosten	730.000 €
- Pachtzahlungen	595.000 € (netto)

- Reinigungsdienst	317.000 €
- Entsorgungskosten (inkl. Verwertung der Grünrückstände)	205.000 €
- Unterhaltung Kriegsgräber	172.000 €
- Wartung/Instandhaltung Kfz u. Maschinen	150.000 €
- Wachdienst	115.000 €
- Erstattung Amtsarzt	75.000 €

Die geplanten Materialaufwendungen für 2022 liegen insgesamt um 1,9 % (+89 T€) über den Vorjahreswerten und liegen im Rahmen der allgemeinen Preissteigerungsrate.

5. Personalaufwand

Die geplanten Personalkosten 2022 liegen mit 7.942.813 € um 110.169 € (+1,4 %) über denen der Vorjahresplanung.

Für die Kalkulation 2022 wurde die bereits beschlossene Tarifsteigerung von durchschnittlich 1,83 % berücksichtigt. In den Jahren 2023 ff. wurde eine Personalkostensteigerung von 2,4 % jährlich einkalkuliert. Die Erhöhungen entsprechen der gesamtstädtischen Vorgabe.

Lt. Stellenübersicht liegt die Zahl der vollzeitverrechneten Planstellen für 2022 einschließlich der Beamten bei 129,72 (Vorjahr: 128,72). Bei der zusätzlichen Planstelle handelt es sich um einen Servicearbeitsplatz, der zentral über den städtischen Haushalt finanziert wird.

Zum 30.06.2021 waren insgesamt 121,46 Planstellen (Vorjahr: 117,86) besetzt. Durch bereits eingeleitete Besetzungsverfahren soll eine weitere Verbesserung der Personalsituation im Eigenbetrieb erreicht werden.

6. Abschreibungen

Die geplanten Abschreibungen für das Anlagevermögen werden gem. HGB auf Basis von Anschaffungswerten ermittelt. Als Basis dient eine EDV-gestützte Abschreibungssimulation, die mit Hilfe der Buchhaltungssoftware SAP erstellt wurde. Die geplanten Abschreibungen für 2022 belaufen sich auf 841.000 €.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- Interne Leistungsverrechnung Stadt Dortmund	920.700 €
- Grundbesitzabgaben	270.000 €
- Abschreibungen auf Forderungen (Niederschlagungen)	70.000 €
- Versicherungen	56.000 €
- Abschluss- und Prüfungskosten	28.000 €

Die Planung erfolgte weitgehend auf Basis der Rechnungsergebnisse 2020. Bei den internen Leistungsverrechnungen liegen größtenteils Kalkulationen der Fachbereiche vor. Die Kalkulation des Städtischen Mobilitätszentrums sieht einen Mehraufwand gegenüber der Vorjahresplanung von 27.000 € vor; die des Personal- und Organisationsamtes sieht einen Mehraufwand von 36.000 € vor.

Insgesamt liegen die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 86.700 € über denen der Vorjahresplanung.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hierin sind die Verzinsung der Forderung gegenüber der Stadt Dortmund aus alten Nutzungsrechten und die Stundungszinsen enthalten.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Für 2022 werden Zinsaufwendungen für die Aufzinsung von langfristigen Rückstellungen (Altersteilzeit, Jubiläum) in Höhe von 8.000 € veranschlagt.

10. Sonstige Steuern

Hierbei handelt es sich um die Kfz-Steuern für eigene Fahrzeuge (6.000 €) sowie das voraussichtliche Umsatzsteuerguthaben aus dem Vorjahr (-10.000 €).

11. Jahresergebnis

Der Erfolgsplan 2022 schließt mit einem Jahresverlust von 788.617 € ab. Im städtischen Haushalt wurde für 2022 eine Verlustübernahme von 616.747 € eingestellt. Der verbleibende Verlust kann durch die im Eigenbetrieb vorhandenen Gewinnvorträge aus Vorjahren gedeckt werden.

Vermögensplan

Der Vermögensplan beinhaltet die **Mittelherkunft** und die **Mittelverwendung** für das Wirtschaftsjahr 2022 sowie die **fünfjährige Finanzplanung 2021-2025**. Für 2022 sind Investitionen in Höhe von 940.000 € vorgesehen. Der Fokus der Investitionen liegt in 2022 -wie schon in den vergangenen beiden Jahren- auf der Erneuerung von Wegen auf verschiedenen Friedhöfen. In diesen Bereichen reichen Instandsetzungen, so wie sie in der Vergangenheit zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit durchgeführt wurden, nicht mehr aus, so dass hier umfangreichere Wegebaumaßnahmen erforderlich sind.

Stellenübersicht

Die Stellenübersicht enthält die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen der Beschäftigten. Die Beamtinnen und Beamten werden weiterhin im Gesamtstellenplan der Stadt geführt und werden hier nur nachrichtlich ausgewiesen.

Produkt- und Leistungsplan

Der beigefügte Produkt- und Leistungsplan umfasst den Produktbaum der Friedhöfe Dortmund sowie eine Aufstellung der Erlöse, Kosten und Kennzahlen für die einzelnen Produkte.

Die Produktkosten wurden anhand von Auswertungen aus der Kosten- und Leistungsrechnung ermittelt. Hieraus ergeben sich teils erhebliche Abweichungen zu den Aufwendungen im Erfolgsplan und den gebührenrelevanten Kosten der Gebührenkalkulation. Die Erlöse hingegen basieren grundsätzlich auf den Erträgen aus dem Erfolgsplan.

Anlagenübersicht

Anlage 1	Erfolgsplan 2022
Anlage 2	Erfolgsplanung 2021 - 2025
Anlage 3	Vermögensplan 2022
Anlage 4	Finanzplan 2021 - 2025
Anlage 5	Stellenübersicht 2022
Anlage 6	Fallzahlen 2022
Anlage 7	Produkt- und Leistungsplanung 2022
Anlage 8	Erläuterung der Abweichung zwischen Erfolgsplan und Produkt- und Leistungsplanung

Erfolgsplan 2022**Friedhöfe Dortmund**

	PLAN	PLAN	Abweichung		IST
	2022	2021	zum Vorjahr		2020
	€	€	€	%	€
1. Umsatzerlöse	11.821.407	11.690.529	130.878	1,1%	11.019.535
2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	1.350.903	1.215.294	135.609	11,2%	725.287
3. Sonstige betriebliche Erträge	140.000	130.000	10.000	7,7%	368.342
4. Materialaufwand	4.785.398	4.696.421	88.977	1,9%	4.289.215
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	1.201.000	1.135.000	66.000	5,8%	1.134.874
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	3.584.398	3.561.421	22.977	0,6%	3.154.342
5. Personalaufwand	7.942.813	7.832.644	110.169	1,4%	7.097.775
Löhne und Gehälter	6.061.114	5.971.654	89.460	1,5%	5.405.489
Sozialabgaben und Altersversorgung	1.881.699	1.860.990	20.709	1,1%	1.692.286
6. Abschreibungen	841.000	791.000	50.000	6,3%	836.605
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.448.902	1.362.225	86.677	6,4%	1.216.797
davon als interne Leistungsverrechnungen an Stadt Dortmund	920.677	853.000	67.677	7,9%	719.007
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	921.186	920.186	1.000	0,1%	941.816
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an Stadt Dortmund	8.000	12.000	-4.000	0,0%	5.122
10. Ergebnis nach Steuern	-792.617	-738.281	-54.336	7,4%	-390.534
11. sonstige Steuern	-4.000	-4.000	0	0,0%	6.099
12. Jahresgewinn/-verlust	-788.617	-734.281	-54.336	7,4%	-396.634

Erfolgsplanung 2021 - 2025					
Friedhöfe Dortmund					
	PLAN 2021 €	PLAN 2022 €	PLAN 2023 €	PLAN 2024 €	PLAN 2025 €
1. Umsatzerlöse	11.690.529	11.821.407	11.967.147	12.117.259	12.271.875
2. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand*	1.215.294	1.350.903	1.488.198	1.627.183	1.627.183
3. Sonstige betriebliche Erträge	130.000	140.000	140.000	140.000	140.000
4. Materialaufwand	4.696.421	4.785.398	4.854.601	4.924.842	4.996.137
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	1.135.000	1.201.000	1.219.015	1.237.300	1.255.860
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	3.561.421	3.584.398	3.635.586	3.687.542	3.740.277
5. Personalaufwand	7.832.644	7.942.813	8.130.843	8.323.376	8.520.523
Löhne und Gehälter	5.971.654	6.061.114	6.205.453	6.353.256	6.504.606
Sozialabgaben und Altersversorgung	1.860.990	1.881.699	1.925.390	1.970.121	2.015.917
6. Abschreibungen	791.000	841.000	841.000	841.000	841.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.362.225	1.448.902	1.471.545	1.500.192	1.517.596
davon als interne Leistungsverrechnungen an Stadt Dortmund	853.000	920.677	935.397	956.002	965.243
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	920.186	921.186	921.186	921.186	921.186
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.000	8.000	8.000	8.000	8.000
davon an Stadt Dortmund	0	0	0	0	0
10. Ergebnis nach Steuern	-738.281	-792.617	-789.458	-791.782	-923.011
11. sonstige Steuern	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
12. Jahresgewinn/-verlust	-734.281	-788.617	-785.458	-787.782	-919.011
Verlustübernahme Städt. Haushalt	616.747	616.747	616.747	616.747	616.747
Nicht gedeckter Jahresverlust	-117.534	-171.870	-168.711	-171.035	-302.264
Gewinnvortrag zum 01.01.	729.747	612.213	440.343	271.633	100.597
Gewinnvortrag zum 31.12.	612.213	440.343	271.633	100.597	0
Nicht gedeckter Fehlbetrag					-201.667

Vermögensplan 2022		
Friedhöfe Dortmund		
	PLAN 2022 €	Verpflichtungs- ermächtigung €
Mittelherkunft		
Jahresgewinn/-verlust	-788.617	
+ Abschreibungen	841.000	
Cash Flow	52.383	0
./. Erträge aus der Aufl. von empfangenen Ertragszuschüssen (Grabnutzungsentgelte)	5.717.041	
modifizierter Cash Flow	-5.664.658	0
+ Zuführung zu Rechnungsabgrenzungsposten (Grabnutzungsentgelte)	5.773.330	
+ Tilgung Ford. gg. Träger aus alten Nutzungsrechten	0	
Summe	108.672	0
Mittelverwendung		
Investitionen	940.000	
1. Sachanlagen:		
a) Betriebsgebäude	200.000	
Verschiedene Friedhöfe	200.000	
b) Bewegliches Vermögen	440.000	
Ersatzbeschaffungen (Beerdigungsbedarf, Maschinen, etc.)	125.000	
Fahrzeuge	315.000	
c) Außenanlagen	300.000	
<u>Wegebau-/ Grabfeldmaßnahmen</u>		
Hauptfriedhof	150.000	
Aplerbeck	50.000	
Südfriedhof	50.000	
Großholthausen	50.000	
Aufbau/Abbau des Netto-Geldvermögens für zukünftige Investitionen	-831.328	
Summe	108.672	0

Finanzplanung 2021-2025

Friedhöfe Dortmund

	PLAN 2021 €	PLAN 2022 €	PLAN 2023 €	PLAN 2024 €	PLAN 2025 €
Mittelherkunft					
Jahresgewinn/-verlust	-734.281	-788.617	-785.458	-787.782	-919.011
+ Abschreibungen	791.000	841.000	841.000	841.000	841.000
Cash Flow	56.719	52.383	55.542	53.218	-78.011
./. Erträge aus der Aufl. von empfangenen Ertragszuschüssen (Grabnutzungsentgelte)	5.693.146	5.717.041	5.717.041	5.717.041	5.717.041
modifizierter Cash Flow	-5.636.427	-5.664.658	-5.661.499	-5.663.823	-5.795.053
+ Zuführung zu Rechnungsabgrenzungsposten (Grabnutzungsentgelte)	5.382.245	5.773.330	5.917.663	6.065.605	6.217.245
+ Tilgung Ford. gg. Träger aus alten Nutzungsrechten	0	0	0	0	0
Summe	-254.182	108.672	256.164	401.781	422.192
Mittelverwendung					
Investitionen	940.000	940.000	940.000	940.000	940.000
1. Sachanlagen:	940.000	940.000	940.000	940.000	940.000
a) Betriebsgebäude	100.000	200.000	100.000	100.000	100.000
versch. Friedhöfe	100.000	200.000	100.000	100.000	100.000
b) Bewegliches Vermögen	440.000	440.000	440.000	440.000	440.000
Ersatzbeschaffungen (Beerdigungsbedarf, Maschinen, etc.)	110.000	125.000	125.000	125.000	125.000
Fahrzeuge	330.000	315.000	315.000	315.000	315.000
c) Außenanlagen	400.000	300.000	400.000	400.000	400.000
Wegebaumaßnahmen	400.000	300.000	400.000	400.000	400.000
Aufbau/Abbau des Netto-Geldvermögens für zukünftige Investitionen	-1.194.182	-831.328	-683.836	-538.219	-517.808
Summe	-254.182	108.672	256.164	401.781	422.192

Stellenübersicht 2022 Friedhöfe Dortmund				
Beschäftigungsart	Besoldungs.-/ Entgeltgruppe (gem. Bewertung der Planstelle)	Zahl der vzv.* Stellen für das Jahr 2022	Zahl der vzv.* Stellen für das Jahr 2021	Anzahl besetzte Planstellen -vzv- * 30.06.2021
Beamte*innen **)	A16	1,00	1,00	1,00
	A15	0,00	0,00	0,00
	A14	0,00	0,00	0,00
	A13LG2E2	0,00	0,00	0,00
	A13LG2E1	2,00	2,00	2,00
	A12	0,00	0,00	0,00
	A11	0,70	1,70	0,70
	A10	0,09	0,00	0,00
	A9LG2E1	0,00	0,00	0,00
	A9LG1E2	0,00	0,00	0,00
	A8	2,00	2,00	2,00
Summe		5,79	6,70	5,70
Beschäftigte	SV	0,00	0,00	0,00
	E15	0,00	0,00	0,00
	E14	1,00	1,00	1,00
	E13	0,00	0,00	0,00
	E12	0,00	0,00	0,00
	E11	3,00	3,00	3,00
	E10	3,50	2,50	3,00
	E9c	0,00	0,09	0,00
	E9b	14,09	13,99	14,09
	E9a	8,60	8,60	8,60
	E8	1,00	1,00	1,00
	E7	30,97	30,97	30,97
	E6	44,60	41,60	38,10
	E5	14,17	17,27	14,00
	E4	1,00	1,00	1,00
	E3	0,00	0,00	0,00
	E2	0,00	0,00	0,00
	E1	0,00	0,00	0,00
SP***	2,00	1,00	1,00	
Summe		123,93	122,02	115,76
Gesamt		129,72	128,72	121,46
Auszubildende		7,00	7,00	5,00

*vzv = vollzeitverrechnet

** nachrichtlich gem. § 17 EigVO

*** SP = Servicearbeitsplatz

Friedhöfe Dortmund	Fallzahl	Fallzahl	Mittelwert	Fallzahl	Gebühr
	IST	IST	IST	PLAN	PLAN
	2019	2020	2017-2020	2022	2022
Beisetzungen	3.068	3.141	3.138	3.156	
Sargbeisetzung	822	846	854	860	880 €
Sargbeisetzung Kinder	26	26	26	25	440 €
Sargbeisetzung Totgeburten	11	15	9	15	130 €
Urnenbeisetzung (Erdgrab)	2.185	2.230	2.227	2.230	480 €
Urnenbeisetzung (Kind)	0	2	1	1	240 €
Urnenbeisetzung (Urnennische)	13	5	8	10	960 €
Ascheverstreung	11	17	13	15	475 €
Vergabe von Nutzungsrechten	2.206	2.259	2.232	2.271	
Erdreihengrab	145	133	148	130	1.650 €
Erdreihe jüd. + muslim. Teil	75	69	67	75	3.300 €
Erdreihengrab Kinder	11	8	10	5	230 €
Erdreihengrab Kinder muslim. Teil	15	17	15	15	460 €
Erdreihengrab inkl. Pflege	97	111	103	115	2.300 €
Urnenreihengrab	323	290	318	280	750 €
Urnenreihengrab Kinder	0	0	0	1	230 €
Urnenpflegegrab	439	417	433	410	1.500 €
Urnengemeinschaftsanlage	0	0	0	5	1.700 €
Erdwahlgrab	339	335	359	340	2.500 €
Erdwahlgrab jüd. + muslim. Teil	30	36	24	40	5.000 €
Erdwahlgrab inkl. Pflege	44	47	48	50	4.400 €
Urnenwahlgrab	154	173	171	170	1.800 €
Urnennische	9	4	6	5	2.900 €
Urnenwahlgrab inkl. Pflege	320	382	342	380	2.550 €
Urnenhaingrabstätte	122	138	110	145	1.950 €
Obstbaumgrabstätte	72	82	69	90	2.800 €
Aschestreufeld	11	17	13	15	720 €
Einäscherungen	4.845	4.779	5.024	5.030	
planmäßige Einäscherung*	2.880	3.037	3.011	3.200	320 €
sofortige Einäscherung*	454	287	459	300	480 €
Einäscherung inkl. anonym. Beisetzung*	1.469	1.436	1.520	1.500	650 €
Sofortige Einäscherung inkl. anonym. Beisetzung*	42	19	34	30	790 €
Urnenversand*	1.337	1.395	1.395	1.400	58 €
Urnaushändigung*	1.758	1.690	1.837	1.700	35 €
Urnenaufbewahrung*	39	155	73	150	13 €
Ärztliche Untersuchung	4.014	3.781	4.151	3.950	55 €
* In der Gebühr ist die gesetzliche MWSt enthalten.					
Sonstiges					
Aufbewahrung	442	357	429	450	100 €
Urnausbettung	29	31	34	35	240 €
Ascheumfüllung	8	14	11	15	140 €
Trauerhalle	2.246	1.616	2.296	2.240	250 €
Orgelgestellung	1.210	728	1.297	890	25 €
Musikanlage	154	94	154	95	60 €
Grabzeichen	1.529	1.516	1.513	1.520	40 €/56 €

Friedhöfe Dortmund

Friedhöfe

**Friedhofs- u.
Bestattungswesen**

Aufbewahrung und
Bestattung von
Verstorbenen

Nutzungsrechte an
Begräbnisplätzen

Friedhofsspezifische
Sonderleistungen

Kremationen

Wirtschaftsplan 2022**Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund****Produktbereich Friedhöfe
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen**

Produktgruppe		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Erlöse		12.329.693,03 €	12.740.714,86 €	12.882.593,18 €	13.028.333,18 €	13.178.445,38 €	13.333.060,94 €
Kosten	Einzelkosten	5.713.248,38 €	5.868.883,79 €	5.847.206,49 €	5.934.914,59 €	6.023.938,31 €	6.114.297,38 €
	Gemeinkosten	7.455.445,09 €	7.213.376,71 €	7.579.786,04 €	7.693.482,83 €	7.808.885,07 €	7.926.018,35 €
	Verwaltungsgemeinkosten	912.617,11 €	942.280,59 €	926.021,62 €	939.911,94 €	954.010,62 €	968.320,78 €
	Selbstkosten	14.081.310,58 €	14.024.541,09 €	14.353.014,14 €	14.568.309,35 €	14.786.833,99 €	15.008.636,50 €
Produktergebnis		-1.751.617,55 €	-1.283.826,23 €	-1.470.420,96 €	-1.539.976,18 €	-1.608.388,62 €	-1.675.575,56 €
Transferleistungen	Einnahmen (öff. Zuschuss)	725.287,00 €	1.215.294,00 €	1.350.903,00 €	1.488.198,00 €	1.627.183,00 €	1.627.183,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Wirtschaftsplan 2022	Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund
Produktbereich Friedhöfe	
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen	

Produkt Aufbewahrung und Bestattung von Verstorbenen							
Ziele Ordnungs- und termingerechte Durchführung von Beisetzungen und den dazugehörigen Nebenleistungen							
Produktdaten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Kennzahlen	Erdbeisetzungen						
	Fallzahl	887	925	900	900	900	900
	Stückkosten	1.136	1.155	1.212	1.218	1.224	1.230
	Urnenbeisetzungen						
	Fallzahl	2.254	2.226	2.256	2.256	2.256	2.256
	Stückkosten	586	623	612	615	618	621
	Trauerhalle						
	Fallzahl	1.616	2.300	2.240	2.240	2.240	2.240
	Stückkosten	452	347	345	347	348	350
Erlöse		2.381.845,90 €	2.669.445,00 €	2.700.750,00 €	2.788.290,00 €	2.878.456,20 €	2.971.327,39 €
Kosten	Einzelkosten	922.853,26 €	1.004.893,64 €	934.388,93 €	948.404,76 €	962.630,83 €	977.070,29 €
	Gemeinkosten	1.630.225,03 €	1.482.060,17 €	1.650.602,84 €	1.675.361,88 €	1.700.492,31 €	1.725.999,70 €
	Verwaltungsgemeinkosten	139.955,48 €	165.745,09 €	141.704,92 €	143.830,50 €	145.987,95 €	148.177,77 €
	Selbstkosten	2.693.033,77 €	2.652.698,91 €	2.726.696,69 €	2.767.597,14 €	2.809.111,10 €	2.851.247,77 €
Produktergebnis		-311.187,87 €	16.746,09 €	-25.946,69 €	20.692,86 €	69.345,10 €	120.079,62 €
Transferleistungen	Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Produktbereich Friedhöfe
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen

Produkt Nutzungsrechte an Begräbnisplätzen**Ziele** Bedarfsgerechte zur Verfügungstellung und Instandhaltung von Grabflächen

Produktdaten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Kennzahlen	Erdreihe						
	Fallzahl	271	300	280	280	280	280
	Stückkosten	1.977	2.033	2.060	2.070	2.081	2.091
	Erdreihenpflege						
	Fallzahl	111	100	115	115	115	115
	Stückkosten	2.624	3.050	3.090	3.105	3.121	3.137
	Urnenreihe						
	Fallzahl	290	325	280	280	280	280
	Stückkosten	925	858	869	873	878	882
	Urnenpflege						
	Fallzahl	417	440	410	410	410	410
	Stückkosten	1.624	1.601	1.622	1.630	1.638	1.646
	Erdwahl						
	Fallzahl	407	400	420	420	420	420
	Stückkosten	2.998	3.217	3.260	3.276	3.293	3.309
	Urnenwahl						
	Fallzahl	173	150	170	170	170	170
	Stückkosten	2.061	2.297	2.328	2.340	2.351	2.363
	Urnenpflegewahl						
	Fallzahl	382	330	380	380	380	380
Stückkosten	2.936	2.978	3.018	3.033	3.048	3.063	
Erlöse		7.489.858,40 €	7.363.896,43 €	7.398.791,18 €	7.398.791,18 €	7.398.791,18 €	7.398.791,18 €
Kosten	Einzelkosten	2.901.419,71 €	2.835.130,99 €	2.937.687,46 €	2.981.752,77 €	3.026.479,06 €	3.071.876,25 €
	Gemeinkosten	4.805.149,09 €	4.605.008,50 €	4.865.213,45 €	4.938.191,65 €	5.012.264,53 €	5.087.448,49 €
	Verwaltungsgemeinkosten	632.599,81 €	633.552,89 €	640.507,31 €	650.114,92 €	659.866,64 €	669.764,64 €
	Selbstkosten	8.339.168,61 €	8.073.692,39 €	8.443.408,21 €	8.570.059,34 €	8.698.610,23 €	8.829.089,38 €
Produktergebnis		-849.310,21 €	-709.795,95 €	-1.044.617,03 €	-1.171.268,16 €	-1.299.819,05 €	-1.430.298,20 €
Transferleistungen	Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Wirtschaftsplan 2022
Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund
**Produktbereich Friedhöfe
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen**
Produkt Friedhofsspezifische Sonderleistungen

Ziele							
Abwicklung der Instandhaltung der Kriegsgräber und der							
Produktdaten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Kennzahlen	Kostendeckungsgrad:						
	Unterhaltung Kriegsgräber	89%	90%	90%	90%	90%	90%
	Unterhaltung geschl. jüd. FH	56%	60%	60%	60%	60%	60%
	Vermietung + Verpachtung	88%	90%	90%	90%	90%	90%
	Denkmalschutz	0%	0%	0%	0%	0%	0%
	Sonderhaushalt Legate	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Erlöse		236.846,27 €	335.802,00 €	340.802,00 €	340.802,00 €	340.802,00 €	340.802,00 €
Kosten	Einzelkosten	186.764,43 €	315.585,24 €	251.641,49 €	255.416,11 €	259.247,36 €	263.136,07 €
	Gemeinkosten	93.013,81 €	70.141,42 €	125.324,36 €	127.204,23 €	129.112,29 €	131.048,97 €
	Verwaltungsgemeinkosten	5.962,82 €	9.273,34 €	8.034,15 €	8.154,66 €	8.276,98 €	8.401,13 €
	Selbstkosten	285.741,06 €	395.000,00 €	385.000,00 €	390.775,00 €	396.636,63 €	402.586,17 €
Produktergebnis		-48.894,78 €	-59.198,00 €	-44.198,00 €	-49.973,00 €	-55.834,62 €	-61.784,17 €
Transferleistungen	Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Wirtschaftsplan 2022
Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund
**Produktbereich Friedhöfe
Produktgruppe Friedhofs- und Bestattungswesen**

Produkt Kremationen							
Ziele Ordnungs- und termingerechte Durchführung von Kremationen, Urnenversendungen, Leichenschauen							
Produktdaten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Kennzahlen	Einäscherungen						
	Fallzahl	3.324	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	Stückkosten (netto)	268	308	264	267	270	272
	Einäscherung inkl. anonymer Beisetzung						
	Fallzahl	1.455	1.600	1.580	1.580	1.580	1.580
	Stückkosten (netto)	904	912	896	905	914	923
	Urnaushändigung/-versand						
	Fallzahl	3.085	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
	Stückkosten (netto)	39	34	44	45	45	46
	Erlöse		2.221.142,46 €	2.371.571,43 €	2.442.250,00 €	2.500.450,00 €	2.560.396,00 €
Kosten	Einzelkosten	1.702.210,98 €	1.713.273,92 €	1.723.488,62 €	1.749.340,95 €	1.775.581,06 €	1.802.214,78 €
	Gemeinkosten	927.057,17 €	1.056.166,61 €	938.645,38 €	952.725,07 €	967.015,94 €	981.521,18 €
	Verwaltungsgemeinkosten	134.099,00 €	133.709,26 €	135.775,24 €	137.811,87 €	139.879,04 €	141.977,23 €
	Selbstkosten	2.763.367,15 €	2.903.149,79 €	2.797.909,24 €	2.839.877,88 €	2.882.476,05 €	2.925.713,19 €
Produktergebnis		-542.224,68 €	-531.578,36 €	-355.659,24 €	-339.427,88 €	-322.080,05 €	-303.572,81 €
Transferleistungen	Einnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Ausgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Erläuterung der Abweichung zwischen Erfolgsplan und Produkt- und Leistungsplanung

	Erfolgsplan	Produkt- u. Leistungsplan	Gebührenkalkulation
Rechtsgrundlage	EigVO i.V.m. HGB	Vorgaben zur KLR der Stadt Dortmund	KAG
Abschreibungen	Anschaffungs- u. Herstellkosten	Wiederbeschaffungszeitwert	Wiederbeschaffungszeitwert
Kalk. Zinsen (ab 2022: 4,3 %)	--	+	+
Verzinsung Forderung aus alten Nutzungsrechten gg. Stadt Dortmund	+	--	--
Versorgungsumlage für Beamte	+	+	-- (Lt. Verfügung StA 20: 39,5 % der Beamtenbezüge)
Abschreibungen auf Forderungen (Niederschlagungen)	+	+	--
Neutrale Aufwendungen/Erträge Kriegsgräber, geschl. jüd. Friedhöfe, Sonderhaushalt Legate, Vermietungen, Denkmalschutz	+	+	--
Gebühreneinnahmen für Nutzungsrechte	--	--	+
Erträge a.d. Auflösung passiver RAP	+	+	--
Öffentlicher Zuschuss	+	+	--
Grünpolitischer Anteil	--	--	+

Stadtentwässerung Dortmund

Wirtschaftsplan 2022

[DS-Nr. 21836-21]

Erfolgsplan 2022			
Stadtentwässerung Dortmund			
	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	146.555.104	157.299.005	153.098.050
<i>davon Stadt Dortmund - Eigenanteil Oberflächenentwässerung</i>	<i>20.972.727</i>	<i>22.541.827</i>	<i>21.120.422</i>
<i>davon Stadt Dortmund - Betriebsführungsentgelt</i>	<i>2.830.419</i>	<i>2.896.534</i>	<i>3.140.114</i>
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.608.677	3.176.800	3.500.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.661.254	556.839	554.440
<i>davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</i>	<i>552.005</i>	<i>546.839</i>	<i>544.440</i>
4. Materialaufwand	77.605.478	84.332.251	83.123.733
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	196.983	362.800	251.150
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	77.408.495	83.969.451	82.872.583
<i>davon Beiträge an Abwasserverbände und Abwasserabgabe</i>	<i>66.285.050</i>	<i>71.556.795</i>	<i>71.698.563</i>
5. Personalaufwand	12.911.126	14.497.325	14.891.830
Löhne und Gehälter	10.050.414	11.999.818	11.575.534
Sozialabgaben und Altersversorgung	2.860.712	2.497.507	3.316.296
6. Abschreibungen	21.154.433	20.892.776	21.376.449
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.125.986	2.001.250	2.023.130
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.796.991	20.485.668	19.993.913
<i>davon an Stadt Dortmund</i>	<i>19.796.991</i>	<i>19.796.100</i>	<i>19.796.100</i>
10. Sonstige Steuern	5.723	600	6.000
11. Jahresergebnis	18.225.299	18.822.775	15.737.436
12. Vorabgewinnausschüttung	17.876.723	18.822.775	15.737.436
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage		0	0
14. Bilanzgewinn	348.576	0	0

Ergebnisplanung 2022 - 2025					
Stadtentwässerung Dortmund					
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	157.299.005	153.098.050	156.616.671	160.394.044	164.264.919
<i>davon Stadt Dortmund - Eigenanteil Oberflächenentwässerung</i>	22.541.827	21.120.422	22.813.183	23.377.885	23.956.566
<i>davon Stadt Dortmund - Betriebsführungsentgelt</i>	2.896.534	3.140.114	3.171.012	3.171.012	3.171.012
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.176.800	3.500.000	3.600.000	3.780.000	3.995.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	556.839	554.440	558.440	568.065	598.753
<i>davon sonstige betriebliche Erträge</i>	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
<i>davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten</i>	546.839	544.440	548.440	558.065	588.753
4. Materialaufwand	84.332.251	83.123.733	85.154.788	86.665.512	88.316.751
a) Aufw. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, bez. Waren	362.800	251.150	251.150	251.150	251.150
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	83.969.451	82.872.583	84.903.638	86.414.362	88.065.601
<i>davon Beiträge an Abwasserverbände und Abwasserabgabe</i>	71.556.795	71.698.563	73.461.893	75.268.642	77.119.881
5. Personalaufwand	14.497.325	14.891.830	15.230.868	15.556.880	15.890.959
Löhne und Gehälter	11.999.818	11.575.534	11.831.379	12.080.976	12.336.806
Sozialabgaben und Altersversorgung	2.497.507	3.316.296	3.399.489	3.475.905	3.554.153
6. Abschreibungen	20.892.776	21.376.449	21.873.461	22.326.240	23.235.100
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.001.250	2.023.130	2.003.406	1.880.105	1.887.471
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.485.668	19.993.913	17.723.283	18.024.054	18.520.210
<i>davon an Stadt Dortmund</i>	19.796.100	19.796.100	17.217.800	17.217.800	17.217.800
10. Sonstige Steuern	600	6.000	6.000	6.000	6.000
11. Jahresergebnis	18.822.775	15.737.436	18.783.304	20.283.317	21.002.181
12. Vorabgewinnausschüttung	18.822.775	15.737.436	18.783.304	20.283.317	21.002.181
13. Bilanzgewinn	0	0	0	0	0

Vermögensplan 2022		
Stadtentwässerung Dortmund		
	Plan 2022	Verpflichtungs- ermächtigung
	EUR	EUR
Mittelherkunft		
Jahresgewinn	15.737.436	
+ Abschreibungen	21.376.449	
Cash Flow	37.113.885	0
./. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	544.440	
./. aktivierbare Eigenleistungen	3.500.000	
./. Erträge aus der Auflösung von Überdeckungen	7.799.734	
./. Kanalbaukostenerstattungen gemäß städtebaulicher Verträge	143.939	
modifizierter Cash Flow	25.125.773	0
+ Zuführung aus noch nicht reinvestierten Abschreibungsgegenwerten	8.463.991	
+ Restzuführung aus noch nicht reinvestierten Abschreibungsgegenwerten aus dem Jahresabschluss 2019/2020	254.581	
+ Investitionszuwendungen	200.000	
+ Investitionsdarlehen (Fremdkapital)	14.658.887	
Summe	48.703.231	0
Mittelverwendung		
Investitionen	35.000.000	
1. <u>Immaterielles Vermögen</u>		
a) Software	30.000	265
2. <u>Sachanlagen</u>		
a) Bewegliches Vermögen	300.000	
Anlagen und Maschinen	100.000	649.495
Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000	30.218
Fahrzeuge	150.000	
b) Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	34.670.000	
Kanalisationsnetz	34.670.000	34.230.807
<i>davon nicht zahlungswirksame Investitionen aus städtebaulichen Verträgen</i>	<i>2.490.000</i>	
Zahlungswirksame Investitionen	32.510.000	
Fremdkapitalrückzahlung	455.795	
Trägerdarlehen	0	
Investitionsdarlehen (Fremdkapital)	455.795	
Vorabgewinnausschüttung	15.737.436	
Veränderung des Netto-Geldvermögens für zukünftige Investitionen	0	
Summe	48.703.231	

Finanzplanung 2022 - 2025					
Stadtentwässerung Dortmund					
	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR	Plan 2023 EUR	Plan 2024 EUR	Plan 2025 EUR
Mittelherkunft					
Jahresgewinn	18.822.775	15.737.436	18.783.304	20.283.317	21.002.181
+ Abschreibungen	20.892.776	21.376.449	21.873.461	22.326.240	23.235.100
Cash Flow	39.715.551	37.113.885	40.656.765	42.609.558	44.237.281
./. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	546.839	544.440	548.440	558.065	588.753
./. aktivierbare Eigenleistungen	3.176.800	3.500.000	3.600.000	3.780.000	3.995.000
./. Erträge aus der Auflösung von Überdeckungen		7.799.734			
./. Kanalbaukostenerstattungen gemäß städtebaulicher Verträge	0	143.939	2.590.437	985.949	2.350.519
modifizierter Cash Flow	35.991.912	25.125.773	33.917.888	37.285.544	37.303.009
+ Zuführung aus noch nicht reinvestierten Abschreibungsgegenwerten	7.174.921	8.463.991	8.664.301	8.844.353	9.201.152
+ Restzuführung aus noch nicht reinvestierten Abschreibungsgegenwerten aus dem Jahresabschluss 2019/ 2020		254.581			
+ Investitionszuwendungen	1.880.000	200.000	1.030.000	2.360.000	3.790.000
+ Investitionsdarlehen (Fremdkapital)	8.130.849	14.658.887	11.563.984	15.273.030	19.693.090
Summe	53.177.683	48.703.231	55.176.173	63.762.927	69.987.251
Mittelverwendung					
Investitionen	33.580.000	35.000.000	36.000.000	42.000.000	47.000.000
1. Immaterielles Vermögen					
a) Software	30.000	30.000	30.000	20.000	20.000
2. Sachanlagen					
a) Bewegliches Vermögen	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Anlagen und Maschinen	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Fahrzeuge	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
b) Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	33.250.000	34.670.000	35.670.000	41.680.000	46.680.000
Kanalisationsnetz	33.250.000	34.670.000	35.670.000	41.680.000	46.680.000
davon nicht zahlungswirksame Investitionen aus städtebaulichen Verträgen	500.000	2.490.000	750.000	200.000	0
Zahlungswirksame Investitionen	33.080.000	32.510.000	35.250.000	41.800.000	47.000.000
Fremdkapitalrückzahlung (Tilgung)	1.274.907	455.795	1.142.869	1.679.609	1.985.070
Trägerdarlehen	0	0	0	0	0
Investitionsdarlehen (Fremdkapital)	1.274.907	455.795	1.142.869	1.679.609	1.985.070
Vorabgewinnausschüttung	18.822.775	15.737.436	18.783.304	20.283.317	21.002.181
Veränderung des Netto-Geldvermögens für zukünftige Investitionen	0	0	0	0	0
Summe	53.177.683	48.703.231	55.176.173	63.762.927	69.987.251

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Bezirksübergreifend								
1	Immaterielle Vermögensgegenstände	Software, Lizenzen, Rechte	X	AMIG	30.000	30.000	20.000	20.000
2	Anlagen und technische Maschinen	Geräte- und Maschinen	X	AMIG	100.000	100.000	100.000	100.000
3	Betriebs- und Geschäftsausstattung		X	AMIG	50.000	50.000	50.000	50.000
4	Fahrzeugbeschaffung		X	AMIG	150.000	150.000	150.000	150.000
5	Dingliche Kanalsanierung	ortsübergreifend	X	AMIG	200.000	200.000	100.000	100.000
6	Strategische Kanalsanierung	ortsübergreifend	X	Rat	200.000	200.000	200.000	5.000.000
7	Renovierung Großprofile Kanalsanierung	ortsübergreifend	X	Rat	1.500.000	1.000.000	200.000	200.000
8	Klimainseln	ortsübergreifend	X	AMIG	20.000	20.000	20.000	20.000
9	Dingliche Sicherung Grunddienstbarkeiten		X	AMIG	80.000	80.000	80.000	80.000
10	Rahmenvertrag Renovierungen im Stadtgebiet		X	AMIG	750.000	750.000	750.000	750.000
11	Baulos Aalbach, Renovierung		X	AMIG	10.000			
12	Moderation Bürgerforen und Baustellentage	ortsübergreifend	X	AMIG	140.000	140.000	140.000	140.000
13	Großprofilsanierung Renovierung u. Reparatur	ortsübergreifend	X	AMIG	200.000	900.000	200.000	500.000
14	Voruntersuchungen für Neuerschließungen	ortsübergreifend	X	AMIG	50.000	50.000	50.000	50.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Aplerbeck								
15	Wittbräucker Straße / Berghoferstraße	Kreuzungsbereich Wittbräucker Straße / Berghofer Straße Schacht 58649 bis 58519	X	AMIG	150.000			
16	Am Gerrenbach Kanalsanierung	parallel zur Straße liegender Regenwasserkanal DN 700			10.000	10.000	100.000	230.000
17	Huntestraße Kanalbau	Haus Nr. 4 bis 25	X	AMIG	10.000	50.000	200.000	400.000
18	Herrenstraße Kanalbau	Haus Nr. 59 bis 79			10.000	50.000	150.000	
19	Erlenbachstraße	Haus-Nr. 89 bis 63	X	AMIG	10.000	100.000	100.000	200.000
20	Kleine Schwerter Straße Kanalsanierung	Haus-Nr 122 bis 124 u. 63 bis 59				10.000	100.000	200.000
21	Overgünne u.a. Kanalsanierung	verschiedene Bereiche Straße Overgünne				10.000	10.000	150.000
22	Marsbruchstraße Kanalsanierung	Teil 1: Bereich Bundesbank / Teil 2: Marsbruchstraße Haus Nr. 173 bis 147	X	AMIG	200.000	200.000		
23	Neulandplatz Kanalsanierung	Heimstättenweg bis Haus Nr .10				10.000	10.000	250.000
24	Intückenweg Kanalsanierung	Regenrückhaltung im Bereich Schacht 48496			50.000	150.000		
25	Untere/Obere Gartenstraße	Haus Nr. 7 bis 15			10.000	100.000	200.000	100.000
26	Niergartenstraße Kanalsanierung	gesamte Straßenlänge			10.000	10.000	100.000	300.000
27	Busenbergstraße Kanalsanierung	Spannerweg bis Berghofer Straße	X	AMIG	10.000	100.000	150.000	200.000
28	Erlenbach - Abkopplung Oberlauf	neue Verrohrung in der Straße Kulmke bis Teigelbrand 45 mit Anschluß an das neue offene Profil	X	AMIG	50.000	100.000	300.000	400.000
29	Aplerbeck BL 2	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			10.000	10.000		
30	RKB Aplerbecker Mark Straße (E 377)	Regenklärbecken Nathebach			50.000	100.000		
31	RKB Lenneweg (E 378)	Regenklärbecken Nathebach			50.000	100.000		
32	Ap 162n Tulpenstraße	B-Plan	X	AMIG	50.000	300.000	500.000	50.000
33	RKB Glörstraße (E 379)	Regenklärbecken Nathebach			10.000	150.000	150.000	100.000
34	Röhrenstraße				100.000			
35	Falterweg	Wittbräucker Straße bis Berghofer Straße	X	AMIG	100.000	300.000	500.000	200.000
36	Huntebecke - Rückhaltemaßnahme	Offenlegung und Aufweitung des Gewässers von Schacht 61458 bis Schacht 61535			50.000	200.000	200.000	
37	Sichterweg Ap 235	B-Plan				50.000	100.000	100.000
38	Ostkirchstraße Ap 225	B-Plan					50.000	300.000
39	Verseweg Ap 219	B-Plan				200.000	100.000	
40	Vorbereitende Planungsleistungen in Aplerbeck				20.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Brackel								
41	Sendstraße Kanalerneuerung	Neue Sendstraße bis Am Westheck, Tymannstraße	X	AMIG	800.000	400.000	300.000	
42	Wickede-West Erschließung	Br 196	X	AMIG	10.000	100.000	400.000	400.000
43	Hannöversche Str. (östl.Zeichenb.) Kanalerneuerung	von Zechenbahntrasse bis Rüschebrinkstraße	X	AMIG		10.000	200.000	200.000
44	Heydbrekenstraße Kanalsanierung	Einmündungsbereich Asselner Hellweg					50.000	50.000
45	In den Ostgärten u.a. Kanalerneuerung	In den Ostgärten, Distelbrinkstraße, Auf dem Bleck	X	AMIG		10.000	100.000	300.000
46	Brackeler Linde / Weserstr. Kanalerneuerung	von Johanniterweg bis Haus 28, Weserstraße	X	AMIG	200.000	350.000	300.000	200.000
47	Asselner Hellweg 2-Gleisigkeit	In den Erlen bis Asselner Straße	X	AMIG	1.300.000	1.200.000	400.000	
48	Asselner Hellweg 2-Gleisigkeit	Zuwendungen	X	AMIG	-200.000	-200.000		
49	Wieckesweg Kanalerneuerung	Brackeler Hellweg bis DB-Strecke	X	AMIG		10.000	100.000	300.000
50	Oberdorfstraße	Brackeler Hellweg bis Brackeler Hellweg	X	AMIG		10.000	100.000	300.000
51	Hinterlandentwässerung Wickede/Asseln		X	AMIG	100.000	100.000	400.000	300.000
52	Hinterlandentwässerung Wickede/Asseln	Zuwendungen	X	AMIG			-200.000	-300.000
53	Wickeder Hellweg Kanalerneuerung	Von Eichwaldstraße bis Blitzstraße	X	AMIG		100.000		
54	Tackenstraße Kanalerneuerung	gesamt	X	AMIG	300.000	250.000		
55	Brackel BL 3	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			10.000	10.000		
56	Am Hagedorn				350.000			
57	Wambeler Hellweg		X	AMIG	10.000	100.000	100.000	500.000
58	Pleckenbrink Erschließung	BR 213	X	AMIG	500.000	300.000	500.000	
59	Etzweg Br 226		X	AMIG	500.000			
60	Westbrink KE	Haus Nr.: 2 bis 18	X	AMIG		100.000	200.000	200.000
61	Kirschbaumweg KE	von Haus Nr.: 15 bis 19				100.000	100.000	100.000
62	Birnbaumweg KE	von Haus Nr.: 1 bis 7				100.000	100.000	100.000
63	In den Börten, Erschließung	Br 223				50.000	300.000	
64	Asseln-Wickede, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			100.000			
65	Aplerbecker Strasse	von Steinerne Kirche bis Kahle Hege Nr.: 4				100.000	200.000	
66	Vorbereitende Planungsleistungen Brackel				20.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Eving								
67	Badische Str. Kanalerneuerung	zwischen Bauernkamp und HS-Nr. 55			150.000	200.000		
68	Am Eckey Erschließung (SV)	B-Plangebiet Ev 148			150.000	150.000		
69	Grävlingholzstraße Kanalsanierung	zw. Freischöffenweg und Evinger Straße			10.000	10.000	100.000	200.000
70	Lindenhorster Str./ Pottgießer Str. Kanalsanierung	von Pottgießerstr. 21 bis AWO-Werkstätten	X	AMIG	150.000			
71	Am Katzenbuckel (SV) Erschließung	B-Plangebiet Ev 152			10.000	20.000	150.000	
72	Alte Lindenhorster Str. Kanalsanierung	zw. Töpferstraße und HS-Nr. 197			10.000	50.000	100.000	50.000
73	Holthäuser Graben Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG			-200.000	-400.000
74	Holthäuser Graben Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	100.000	100.000	300.000	300.000
75	Druckentwässerung Wittichstraße	Selma-Lagerlöf-Str. und HS-Nr. 114			20.000	50.000	100.000	
76	Dorfbach Abkopplung		X	AMIG	45.000	195.000	195.000	150.000
77	Dorfbach Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG		-60.000	-160.000	-260.000
78	Erschließung Schiffstraße					20.000	50.000	
79	Marktplatz Eving	Deutsche Straße / Bayrische Straße			10.000	20.000	80.000	100.000
80	Maienbach Abkopplung				50.000	100.000	100.000	
81	Gärtnerstraße Kanalerneuerung				80.000	80.000		
82	Vorbereitende Planungsleistungen in Eving				10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Hörde								
83	Auf'm Plätzchen Kanalsanierung	gesamte Straße				10.000	10.000	250.000
84	Benninghofer Straße Kanalsanierung	Hausnr. 7 bis Schacht 51050	X	AMIG	300.000	400.000		
85	Auf dem Mühlenhof RÜ E563	siehe im Geoinformationssystem unter E 563			150.000	150.000	150.000	
86	Südl. Steinkühlerweg Kanalsanierung	Siedlungsgebiet Hausnr. 31 bis 207	X	AMIG		10.000	10.000	100.000
87	Erikastraße Kanalerneuerung/Sanierung	Haus Nr. 14 bis 21				10.000	10.000	200.000
88	Regenüberlauf Hüttenbruchweg	RÜ, Einleitungsstelle E 284			100.000	100.000	50.000	
89	Regenüberlauf Pferdebach	RÜ, Einleitungsstelle E 287			100.000	100.000	50.000	
90	Am Klusenberg Kanalsanierung	gesamte Straße / Siedlungsgebiet	X	AMIG	300.000	200.000	100.000	
91	Regenüberlauf Zillestraße	Einleitungsstelle E 292	X	AMIG		50.000	150.000	50.000
92	Pferdebach RW Einleitung E 290	Einleitungsstelle E 290			100.000	200.000	100.000	
93	Cimbernstraße Kanalsanierung	gesamte Straßenlänge	X	AMIG	400.000	500.000	400.000	
94	Pferdebach RW Einleitung E 289	Einleitungsstelle E 289	X	AMIG	100.000	200.000	200.000	
95	Auf dem Schnee Kanalerneuerung/Sanierung	Ablaufleitung ab Schacht 65653 Richtung Süden in das Gewässer			100.000	100.000		
96	Pferdebach RW Einleitung E 288	Einleitungsstelle E 288			100.000	140.000	160.000	
97	RKB Wittbräucker Straße E 694	RW Einleitungsstelle E 694 Bereich Wittbräucker Str. 431	X	AMIG	50.000	100.000	100.000	
98	Tullstraße Kanalerneuerung/Sanierung	Tullstraße 14 bis Auf der Kluse 28			150.000	100.000	50.000	
99	Am Marksbach Kanalerneuerung/Sanierung	gesamte Straße			50.000			
100	Heinrich-Stephan-Straße Kanalsanierung	Kanal nördlich der Dahlackerstraße ggf. gepl. Südspanne	X	AMIG	200.000	300.000	400.000	350.000
101	Am Bruchheck	von An der Goymark bis Goystraße	X	AMIG	300.000	400.000		
102	Weisedestraße	Hausnr. 4 bis 15	X	AMIG	100.000	100.000	200.000	200.000
103	Overgünne II RKB	Regenklärbecken Overgünne im Bereich des Marksbaches			50.000	50.000	50.000	50.000
104	RKB Brücherhofstraße I und II	Regenklärbecken Brücherhofstraße im Bereich des Marksbaches			50.000	50.000	100.000	100.000
105	Marksbach_Hörder Bach				100.000	200.000		
106	Marksbach_Hörder Bach	Landesförderung				-240.000		
107	Pferdebach, Umgestaltung ÖV	südlich Kleingartenanlage Rombergwiese	X	AMIG	50.000	100.000	400.000	250.000
108	Pferdebach, Umgestaltung ÖV	Landesförderung	X	AMIG		-70.000	-270.000	-470.000
109	Clarenberg	von Hausnr. 39 bis 2	X	AMIG	100.000	200.000	500.000	300.000
110	Rothöfstraße	Bereich Hausnr. 44				10.000	100.000	100.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Fortsetzung Hörde								
111	Hermannstraße / Wenzelstraße	Bereich Wenzelstraße 2 & Hermannstraße 53 bis 67			10.000	50.000	100.000	200.000
112	Zobelweg	Bereich Hausnr. 18				10.000	10.000	100.000
113	Untere Egge	Untere Egge 1 bis Wittbräucker Str. 273	X	AMIG		10.000	500.000	300.000
114	Alemanenstraße	gesamte Straße	X	AMIG	10.000	100.000	250.000	300.000
115	HÖ 273 westlich Wellinghofer Straße		X	AMIG	200.000	1.000.000	1.000.000	
116	Wiesengrund, Renovierung				50.000			
117	Sauerländer Straße	Hausnummer 1-21				10.000	100.000	200.000
118	RÜ Gartenstraße				50.000	100.000		
119	Emscher BL 1, Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			300.000			
120	In der Heide				10.000	100.000	250.000	
121	Vierchowstraße					10.000	100.000	250.000
122	Gartenstraße					10.000	100.000	200.000
123	Antoniusstraße	gesamte Straße	X	AMIG	100.000	200.000	200.000	300.000
124	Syburg, Baulos 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	400.000	400.000	200.000	
125	Syburg, Baulos 2 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	300.000	400.000	200.000	
126	Marksbach - Rückhaltemaßnahme Hundewiese	nördlich Brücherhoffstr. 58b, Schachtnr. 26132			50.000	50.000	120.000	140.000
127	Lührmannstraße	Bereich Hausnummer 2a			10.000	150.000		
128	Grimmelsiepen Hö 257	Benninghofer Straße / An der Goymark	X	AMIG	50.000	200.000	200.000	150.000
129	Auf dem Wüstenhof Hö 215	B-Plan	X	AMIG	10.000	10.000	200.000	300.000
130	Nördlich Sommerbergweg Hö 282	B-Plan				10.000	100.000	200.000
131	An der Goymark		X	AMIG		100.000	500.000	100.000
132	Vorbereitende Planungsleistungen Hörde				30.000	30.000	30.000	30.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Innenstadt-Ost								
133	Plauener Straße	zw. Haus Nr.: 56 und 62			150.000			
134	Bonifatiusstraße Kanalerneuerung	gesamt			10.000	100.000	200.000	100.000
135	Burggrafenstraße	gesamt			50.000	100.000	150.000	
136	Wallrabestraße	gesamt			50.000	100.000	150.000	
137	Lübkestraße / Im Defdahl	Im Defdahl östl. Windmühlenweg über Lübkestraße bis Freiligrathplatz				10.000	50.000	50.000
138	Sckellstraße Kanalbau	InO 205 Erschließung	X	AMIG	50.000	50.000	250.000	300.000
139	Saarlandstr. / Eintrachtstr. Hauptsammler	Wohngebiet	X	Rat	10.000	300.000	300.000	1.200.000
140	Heiliger Weg	Haus Nr.: 39 bis 47	X	AMIG		50.000	100.000	150.000
141	Märkische Straße	zw. Baeumerstraße und Oberschlesigerstr.	X	AMIG	150.000	150.000		
142	Goebenstraße	gesamt	X	AMIG	10.000	300.000	300.000	400.000
143	Kronprinzenviertel, InO 225 Erschließung	Städtebaulicher Vertrag			300.000			
144	Wohnquartier Mitte, InO 224 Erschließung	Städtebaulicher Vertrag	X	AMIG		400.000	200.000	
145	Joseph-Scherer-Straße, Brüninghauser Straße	von Haus Nr.: 4 bis 10, gesamt			300.000			
146	Chemnitzer Straße südl. Markgrafenstr. KE		X	AMIG	300.000	300.000		
147	Döbelner Straße KE	gesamt	X	AMIG		200.000	300.000	
148	Wilhelm-Crüwell-Straße KE	gesamt	X	AMIG		10.000	100.000	400.000
149	Wittekindshof nördl. Erschließung	InO 232			200.000			
150	Lippstädter Straße	zw. Körner Hellweg und Haus Nr.: 22				10.000	100.000	200.000
151	Am Zippen	zw. Körner Hellweg und Haus Nr.: 18				10.000	100.000	300.000
152	Bömckestraße / Kullrichstraße		X	AMIG		10.000	100.000	400.000
153	Vorbereitende Planungsleistungen Innenstadt-Ost				20.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Lütgendortmund								
154	Provinzialstraße Kanalerneuerung	zwischen Kaubomstraße und Stadtgrenze Bochum	X	AMIG	400.000	200.000		
155	Lütgendortmunder Hellweg Stadtgrenze	zw. Am Apeltück und Am Hackenbeck	X	AMIG	10.000	50.000	250.000	800.000
156	Westricher Str. nördl. Kanalsanierung	zw. Westermannstraße und HS-Nr. 57	X	AMIG	200.000	200.000		
157	Harpener Hellweg San. Regenüberläufe	an der Stadtgrenze Bochum	X	AMIG	100.000	100.000	300.000	600.000
158	Gehrenstraße Kanalsanierung	zw. Kleybredde und Brandschachtstraße	X	AMIG		10.000	100.000	300.000
159	Schnitterweg Kanalsanierung	zw. Am Dorfplatz und HS-Nr. 15				10.000	10.000	50.000
160	Neptunstraße / Unterdehle	zw. Oberdehle und Uranusstraße	X	AMIG	10.000	10.000	100.000	400.000
161	Steinsweg, Kanalsanierung	zw. Busbahnhof und HS-Nr. 49	X	AMIG		20.000	50.000	50.000
162	Parallelkanal Rossbach Kanalsanierung				50.000	100.000	200.000	100.000
163	Lütgendortmunder Straße Kanalsanierung	von HS-Nr. 113 bis 140	X	AMIG	10.000	30.000	100.000	300.000
164	Provinzialstraße III. BA Renovierung	zwischen Kaubomstraße und Stadtgrenze Bochum	X	AMIG	350.000	50.000		
165	Lütgendortmund BL 1	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			10.000			
166	Kleyer Feld	von HS-Nr. 12 bis 18			20.000	50.000	30.000	
167	An der Wasserburg	von HS-Nr. 2 bis 39				10.000	50.000	150.000
168	Bövinghauser Straße	von HS-Nr. 49 bis 63	X	AMIG	10.000	10.000	50.000	150.000
169	Froschlake	von Germaniastraße bis HS-Nr. 20				10.000	150.000	200.000
170	Merklinger Straße	von Plutostraße bis Rhader Weg			50.000	50.000	50.000	
171	Oespeler Bach Oberlauf	südlich Am Schultenhof			50.000			
172	Auf dem Toreen (Lü 140 - Erschließung)				20.000	30.000	100.000	300.000
173	Überflutungsschutz Einzugsgebiet Elsenbach	nördl. und südl. "Am Zither"			50.000	50.000	150.000	200.000
174	Steinsweg Rückbau im B-Plangebiet Lü 148n					10.000	30.000	30.000
175	Vorbereitende Planungsleistungen in Lütgendortmund				10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Mengede								
176	Bodelschwingher Straße Kanalerneuerung	zw. Auf dem Heiken und HS-Nr. 142	X	AMIG	10.000	10.000	100.000	200.000
177	Bodelschw. Bachkanal Abwasserfreiheit	zw. Dönnstraße und Burgring	X	AMIG	150.000	300.000	600.000	700.000
178	Rigwinstraße Kanalbau	zw. Schule und Schaphusstraße	X	AMIG	500.000	500.000		
179	Siegenstraße Kanalsanierung	von Burgring bis Mengeder Straße	X	AMIG	10.000	100.000	350.000	
180	Ellinghauser Graben Abwasserfreiheit	zw. Ellinghauser Str. 119 bis Deusener Str. 331	X	AMIG	50.000	100.000	200.000	100.000
181	Hördemannshof Kanalsanierung	zw. Dörwerstraße und Mergelkuhle				10.000	100.000	200.000
182	Hugostraße Kanalsanierung	zw. Donarstraße und HS-Nr. 71			10.000	10.000	100.000	200.000
183	Heimanngraben Entflechtung	zw. Nierhausstr. 101 und Bahnstrecke	X	AMIG	50.000			
184	Schlossackergraben Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	50.000	100.000	250.000	200.000
185	Schlossackergraben Abkopplung	Zuwendungen	X	AMIG			-150.000	-300.000
186	Bodelschwingher Bach	siehe Lageplan	X	AMIG	200.000	200.000	300.000	600.000
187	Bodelschwingher Bach	Zuwendungen	X	AMIG			-200.000	-400.000
188	Im Odemslöh		X	AMIG		50.000	50.000	
189	Emscher/Mengede, Baulos 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			300.000			
190	Emscher/Mengede, Baulos 2 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			300.000			
191	Emscher/Mengede, Baulos 3 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			200.000			
192	Wodanstraße (Erschließung)					30.000	50.000	100.000
193	Am Kreuzloh				50.000	70.000		
194	Kraftwerk Knepper (Mg 116 - Erschließung)	Städtebaulicher Vertrag			100.000	100.000		
195	Vorbereitende Planungsleistungen in Mengede				10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Innenstadt-Nord								
196	Hoeschallee Kanalbau	zw. Brackeler Straße und Westfalenhüttenallee, Hildastraße	X	Rat		800.000	1.000.000	1.200.000
197	Wambeler Straße, Lünener Straße Kanalerneuerung	zw. Lünener Str. und Im Spähenfelde	X	AMIG	300.000	300.000	100.000	
198	Mallinckrodtstraße Kanalerneuerung	von Bornstraße bis Brunnenstraße, nördliche Fahrbahn	X	AMIG	100.000			
199	Goethestr. Kanalerneuerung	zw. Schützenstraße und Uhlandstraße	X	AMIG	100.000	200.000	300.000	
200	Blücherstraße Kanalerneuerung	zw. Haus Nr. 16 und Grüne Straße					100.000	300.000
201	Hildastraße	östlich Bornstraße						50.000
202	Flotowstraße KE	gesamt	X	AMIG		100.000	100.000	300.000
203	Yorckstraße KE	Haus Nr.: 3 bis 15				50.000	200.000	
204	Springorumstraße KE	zwischen Oesterholzstraße und Hoeschallee	X	AMIG			50.000	800.000
205	Stahlwerkstraße Wohngebiet, Erschließung	InN 226	X	AMIG		500.000	500.000	500.000
206	Speicherstraße Hafenviertel, Erschließung	InN 246	X	AMIG			500.000	500.000
207	Vorbereitende Planungsleistungen Innenstadt-Nord				30.000	30.000	30.000	30.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Hombruch								
208	Am Hombruchsfeld Kanalbau	von Zillestraße bis Stockumer Straße	X	AMIG	200.000			
209	Gustav-Korten-Allee/Breddegraben Kanalsanierung						10.000	150.000
210	Stockumer Str./Am Beilstück Kanalsanierung	Am Beilstück 11 bis Stockumer Str. 183	X	AMIG	200.000	300.000	200.000	
211	Gustav-Korten-Allee / Breddegraben						10.000	150.000
212	Baroper Straße Kanalsanierung	Hausnr. 386 bis 369	X	AMIG		10.000	100.000	200.000
213	Persebecker Straße Kanalsanierung	Hausnr. 49 bis 58				10.000	100.000	200.000
214	Hellenbank / Am Spörkel / Am Sumpff	Hellenbank 15 bis Seilbahnweg	X	AMIG	300.000	300.000	250.000	
215	Grottenbachstraße	Löttringhauser Straße bis Grottenbachstr. 46	X	AMIG	200.000	300.000	100.000	
216	Hohle Eiche RÜ Neubau	RÜ 0041			150.000	100.000		
217	Schröderstraße Kanalsanierung	Hausnr. 2 bis 10					100.000	150.000
218	Westl. Krückenweg Kanalerneuerung	Ostenbergstraße 50 bis Krückenweg 108	X	AMIG	50.000	200.000	300.000	500.000
219	RRB Dahmsfeldbach	RRB im Bereich des Bauwerks 14220			50.000	100.000	150.000	
220	Tannenstraße Kanalerneuerung	gesamte Straßenlänge			200.000	200.000		
221	Baroper Straße (Eichlinghofen)	Hausnr. 252 bis 221a	X	AMIG		10.000	300.000	400.000
222	Stortsweg Kanalsanierung	von Sporthalle (Hausnr. 52) bis Bönschstraße				10.000	150.000	150.000
223	Kirchhörder Str./Olpketal Str. Kanalsanierung	Kirchhörder Straße 118 bis Waldhausweg 3					10.000	100.000
224	Am Hedreisch	Hausnr. 32 bis 18					10.000	100.000
225	Schondelle - Verdämmung alte Verrohrung	unterhalb Phoenix-West			100.000			
226	Am Surck Kanalbau	gesamte Straßenlänge					10.000	100.000
227	Kirchhörder Bach Sammler+RRB	Hohle Eiche 78 bis Kobbendelle 40	X	AMIG	500.000			
228	Am Spörkel/Rüpingsbach/Hartkortshof	Am Spörkel 100 bis 62			10.000	100.000	200.000	100.000
229	Stockumer Straße Kanalerneuerung	Stockumer Str. 16 bis Kreuzung Ardeystraße			100.000			
230	Kühnstraße	Hausnr. 23 bis 12				50.000	150.000	
231	Baroper Schulstraße	Hausnr. 15 bis Stockumer Straße	X	AMIG	200.000	300.000		
232	An der Witwe Kanalbau	gesamte Straße	X	AMIG	400.000	250.000		
233	Brunebecke Do-Kruckel, Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	50.000	250.000	250.000	200.000
234	Breddegraben/Tiefenbach Abk. Renaturierung	Landesförderung	X	AMIG		-200.000	-200.000	-200.000
235	Breddegraben/Tiefenbach Abk. Renaturierung	siehe Lageplan	X	AMIG	90.000	290.000	290.000	200.000
236	Brunebecke Do-Kuckel, Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG		-50.000	-200.000	-350.000
237	Hombruch BL 5	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			10.000			
238	Spissenagelstraße	Schacht 13461 bis 13434	X	AMIG	100.000	200.000	300.000	300.000
239	Am Pastorenwäldchen	Hausnummer 1 bis 15	X	AMIG	10.000	10.000	200.000	300.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Fortsetzung Hombruch								
240	Weißer Taube	Schacht 14257 bis 14549			10.000	10.000	100.000	200.000
241	Schönaustraße	Hausnummer 7 bis 41			10.000	10.000	100.000	200.000
242	Eierkampstraße	Schacht 41443 bis 41536	X	AMIG	10.000	100.000	100.000	300.000
243	Hom 289 östlich Hellerstraße	B-Plan					50.000	100.000
244	Sichelstraße	Schacht 13438 bis 18741	X	AMIG	10.000	100.000	100.000	400.000
245	Hom 262 Hagener Straße	B- Plan				50.000	50.000	100.000
246	Krückenweg / An der Witwe; Erschließung südlich	Alte Gleisfabrik, Städtebaulicher Vertrag Hom 258			400.000			
247	Baugebiet "Am Lennhof" (Hom 252)	Seilbahnweg, innere Erschließung nördlich in Dortmund-Menglinghausen, Städtebaulicher Vertrag	X	AMIG	200.000	350.000		
248	Luisenglück HOM 275 EV 318	Städtebaulicher Vertrag	X	AMIG	1.090.000			
249	RÜ Hagener Straße	Regenüberlauf				120.000	120.000	
250	RÜ Kirchhörder Berg I	Regenüberlauf				150.000	150.000	
251	RÜ Hellerstraße	Regenüberlauf				120.000	120.000	
252	KB Grotenbachstraße Anschluss an EG-Sammler					100.000	100.000	
253	Emscher BL 2, Renovierung	Kanalсанierung innerhalb des Stadtbezirks			50.000			
254	Rüpingsbach BL 1, Renovierung	Kanalсанierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	50.000	300.000	500.000	
255	Rüpingsbach BL 2, Renovierung	Kanalсанierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	50.000	300.000	400.000	
256	Rüpingsbach BL 3, Renovierung	Kanalсанierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	50.000	300.000	500.000	
257	Rüpingsbach BL 4, Renovierung	Kanalсанierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	50.000	300.000	300.000	
258	Rüpingsbach BL 5, Renovierung	Kanalсанierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	50.000	200.000	300.000	
259	Vorbereitende Planungsleistungen Hombruch				20.000	20.000	20.000	20.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezoglicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Scharnhorst								
260	Piepenbrink Kanalerneuerung	Vorsteherstraße bis Auf der Wenige	X	AMIG	100.000	300.000	250.000	
261	Zeche Scharnhorst Regenklärbecken	Zeche Scharnhorst	X	AMIG		20.000	20.000	400.000
262	Altenderner Straße Kanalsanierung	von Piepenbrink bis Nierstefeldstr.	X	AMIG	10.000	50.000	200.000	200.000
263	Möllendorf Kanalsanierung	Altenderner Str. 175 bis Auf dem Brink, Möllendorf			10.000	50.000	150.000	150.000
264	Richtersdorfstraße Kanalerneuerung	Richtersdorfstr, Fellhammerstr., Schönwaldstr.			10.000	10.000	100.000	300.000
265	Husener Eichwaldstraße	Lagerohstraße			10.000	100.000	200.000	
266	Pläßstraße / Tiewinkel	Pläßstr. Tiewinkel, B-Plangebiet Scha 136, Gelände ehem. Zeche Kurl	X	AMIG	100.000	100.000	700.000	1.000.000
267	Werdauer Weg Kanalsanierung	gesamter Straßenzug			10.000	50.000	100.000	250.000
268	Husener Str. westl. Wickeder Str. Kanalsanierung	von Haustenbecke bis Wickeder Straße	X	AMIG	10.000	10.000	200.000	350.000
269	Lanstrop 3. BA Kanalsanierung	verschiedene Stellen im gesamten Stadtteil, Kippstr., Kurler Str., Rote Fuhr, Wasserfuhr, Kurler Straße Süd /Bövinghauser Str., Am Burghag, Lanstroper Straße, Wasserfuhr, Am Burghag, Michaelstraße, Nordbruch, Lüserbachstr., Tettenbachstr., Friederichshagen, Horstmarer Str. Süd, Gürtlerstr., Alekestr., Schafstallstr., Alekestraße	X	AMIG	400.000	400.000		
270	Feineisenstraße Regenklärbecken	Feineisenstraße			200.000	250.000		
271	Am Bellwinkelhof u.a.	Rüschebrinkstr. bis Grunewald, Mödershof, Lüttenwiese, Geismerg, u.a.	X	AMIG	500.000	200.000		
272	Bergwerkgraben Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	50.000	150.000	250.000	
273	Bergwerkgraben Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG		-50.000	-100.000	-150.000
274	Mahlbach/Kümpersiepen Abk.	siehe Lageplan	X	AMIG	100.000	200.000	400.000	700.000
275	Mahlbach/Kümpersiepen Abk.	Landesförderung	X	AMIG		-80.000	-280.000	-480.000
276	Derner Bahngraben	siehe Lageplan			50.000	50.000	160.000	100.000
277	Derner Bahngraben	Landesförderung					-100.000	-80.000
278	Scharnhorst BL 2	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			10.000			
279	In der Liethe, Erschließung	zw. Greveler Str. und HS.-Nr. 194	X	AMIG	100.000	200.000	200.000	
280	Baukamp	von HS-Nr. 65 bis Parallelkanal Kirchderner Graben			10.000	50.000	150.000	50.000
281	Greveler Straße	zw. HS-Nr. 158 und 186	X	AMIG	10.000	50.000	150.000	150.000
282	Trewinkel	Trewinkel 3 bis Husener Straße			20.000	100.000	150.000	
283	Im Schellenkai	von HS-Nr. 62 bis 82			150.000	150.000		
284	Dahlwiesenbach/Rüschebrinkgraben, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks	X	AMIG	50.000	400.000	500.000	
285	Wambeler Heide, Rüschenstraße, Am Hahnenholz				200.000	100.000		
286	Vorbereitende Planungsleistungen in Scharnhorst				10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Huckarde								
287	Buschstraße Kanalerneuerung	Varziner Straße nördlich, zw. Varziner Straße und Fuchteystr.	X	AMIG	400.000	400.000	600.000	
288	Jungferntalstraße Kanalsanierung	zw. Bothestraße und Schulzentrum			30.000	50.000	100.000	50.000
289	Erpinghofstraße Kanalsanierung	von HS-Nr. 16 -20			10.000	100.000	100.000	
290	Laestraße	zw. Wallachstraße und Ehrlichstraße			10.000	50.000	100.000	
291	Lindberghstr. östl. Emscher Kanalsanierung	zw. Deusener Straße und Emscher			10.000	10.000	100.000	100.000
292	Kreyenbach / Ährenweg	von HS-Nr. 43 bis nördlich DB-Strecke			150.000			
293	Frohlinder Straße Kanalsanierung	zw. HS-Nr. 35 - 60	X	AMIG	60.000			
294	Bärenbruch ökol. Verbesserung, Teil 2	siehe Lageplan	X	AMIG	50.000	100.000	250.000	300.000
295	Bärenbruch ökol. Verbesserung, Teil 2	Landesförderung	X	AMIG			-200.000	-300.000
296	Wideybach Abkopplung	siehe Lageplan	X	AMIG	100.000	200.000	350.000	500.000
297	Wideybach Abkopplung	Landesförderung	X	AMIG		-80.000	-100.000	-100.000
298	Westhusener Straße	zw. Rahmer Straße und Mamertusstraße			50.000	50.000	150.000	
299	Mamertusstraße	von Westhusener Straße bis HS-Nr. 5			50.000	50.000	150.000	
300	Sanierung Pumpstation Arthur-Beringer-Straße				30.000	100.000	70.000	
301	Erneuerung Schaltanlage Pumpwerk Jungferntal				100.000			
302	Huckarder Allee zw. Emscherallee und Hs-Nr. 15				50.000	100.000	150.000	100.000
303	Emscher/Huckarde, BL 1 Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			50.000			
304	Am Hafenbahnhof				30.000			
305	Erschließung Energiecampus				20.000	50.000	50.000	200.000
306	vorbereitende Planungsleistung in Huckarde				10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsplanung 2022 - 2025

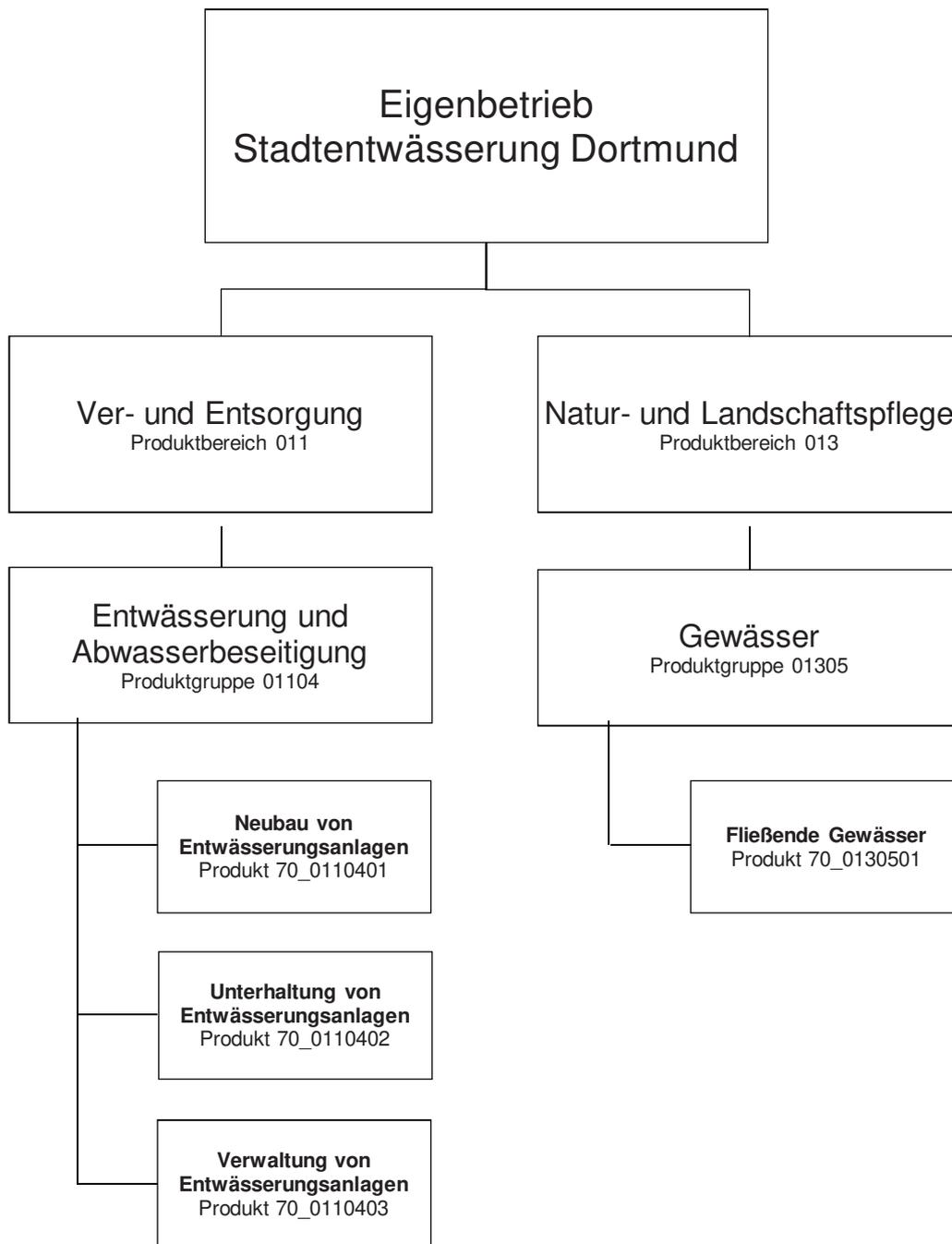
Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Innenstadt-West								
307	Dickebankstraße Kanalerneuerung	zw. Lange Fuhr bis Wittener Straße			300.000			
308	Kampstraße Kanalerneuerung	zw. Lührighof und Kuckelke	X	AMIG	300.000	300.000	400.000	
309	Bolmker Weg Kanalsanierung	nördlich Am Sonnenblick					100.000	100.000
310	Neuer Graben / Große Heimstr. u.a. Kanalerneuerung	zw. Von-der-Recke-Str. und Hohe Straße, sowie div. Seitenstraßen	X	Rat	235.000	325.000	385.000	1.180.000
311	Rosemeyerstraße Kanalerneuerung	westl. Schacht 11359				10.000	100.000	200.000
312	Wittener Straße RRB	Ecke Vogelpothsweg	X	Rat	3.500.000	500.000		
313	Alfred-Nobel-Straße Kanalerneuerung	zw. Haus Nr. 10 und Wahne Uhle	X	AMIG		10.000	100.000	600.000
314	Große Heimstr. / Metzger Str. Kanalbau		X	AMIG	100.000	100.000	400.000	500.000
315	Südl. Strobellallee bis Emscher Wegeverbindung	zw. Im Rabenloh und Emscher	X	AMIG	100.000	100.000	200.000	500.000
316	Am Höhweg Kanalerneuerung	nördlich Fine Frau	X	AMIG		10.000	100.000	400.000
317	Rheinische Straße Umbau Kanalerneuerung	von Dorstfeld Brücke bis Ostermannstraße	X	AMIG	50.000	50.000	200.000	500.000
318	Beurhausstraße Kanalerneuerung	zw. Hohe Straße und Kleine Beurhausstraße				10.000	50.000	100.000
319	Am Rhode Kanalerneuerung	zw. Wittener Straße und Lange Fuhr			200.000			
320	Lange Fuhr Kanalerneuerung	zw. Am Rhode bis Hügelstraße			800.000			
321	Kometenstraße Kanalerneuerung	zw. Karlsglückstraße bis Hügelstraße			200.000			
322	Zechenstraße Kanalerneuerung	zw. Zollvereinstraße bis Knappenstraße	X	AMIG	10.000	50.000	200.000	400.000
323	Chemnitzer Straße Kanalerneuerung	zw. Hohe Straße und Gutenbergstraße			10.000	10.000	50.000	100.000
324	Planetenfeldstr. Kanalerneuerung	zw. Haus Nr. 70 und Nr. 83, tlw.	X	AMIG	250.000	100.000		
325	Rheinische Straße Renovierung	Ehem. Gelände Krupp/Hösch Spundwandprofile	X	AMIG			10.000	50.000
326	Dorstfeld BL 2	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			10.000			

Investitionsplanung 2022 - 2025								
Lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Ort der Maßnahme	Maßnahmen überbezirklicher Bedeutung	Beschlussfassendes Gremium	2022	2023	2024	2025
Fortsetzung Innenstadt-West								
327	Hoher Wall/Hiltropwall Kanalsanierung	Innenring	X	AMIG		50.000	100.000	200.000
328	Thusneldastraße Kanalerneuerung	zw. Haus Nr. 22 und Bandelstraße				50.000	100.000	
329	Kuithanstraße Kanalerneuerung	von Metzterstraße bis Haus Nr 70			200.000			
330	Kronprinzenstraße, Kanalerneuerung	westl. Heiliger Weg				10.000	10.000	100.000
331	Hügelstraße Kanalerneuerung	Verschiedene Stellen im gesamten Stadtteil, Kippstr., Kurler Str., Rote Fuhr, Wasserfuhr, Kurler Straße Süd /Bövinghauser Str., Am Burghag, Lanstropfer Straße, Wasserfuhr, Am Burghag, Michaelstraße, Nordbruch, Lüserbachstr., Tettenbachstr., Friederichshage				10.000	10.000	100.000
332	Albrechtstraße Kanalerneuerung	von Lange Straße bis Nederhofstraße			200.000	100.000		
333	Kurze Straße Kanalerneuerung	von Lange Straße bis Nederhofstraße	X	AMIG	300.000	200.000		
334	Schwanenstraße	gesamt			0	10.000	100.000	100.000
335	Strobelallee, Eventmeile		X	AMIG	400.000	300.000	200.000	
336	Johannesstraße	gesamt			10.000	10.000	50.000	100.000
337	Hüttemannstraße KE	von Detmarstraße bis Haus Nr.: 15			10.000	10.000	50.000	100.000
338	Barmer Straße KE	zw. Kurze Straße und Ritterhausstraße			10.000	10.000	50.000	100.000
339	Emscher BL 3, Renovierung	Kanalsanierung innerhalb des Stadtbezirks			50.000			
340	Vorbereitende Planungsleistungen Innenstadt-West				20.000	20.000	20.000	20.000
Summe investiver Einzahlungen					-200.000	-1.030.000	-2.360.000	-3.790.000
Summe investiver Auszahlungen					35.000.000	36.000.000	42.000.000	47.000.000
Summe Eigenanteil					34.800.000	34.970.000	39.640.000	43.210.000

Stellenübersicht 2022 Eigenbetrieb Stadtentwässerung				
Beschäftigungsart	Besoldungs-/Entgeltgruppe	Anzahl der Planstellen -vzv- *	Anzahl der Planstellen -vzv- *	Anzahl besetzte Planstellen -vzv- *
		Jahr 2022	Jahr 2020/21	30.06.2021
Beamte/innen**)	A16	0,00	0,00	0,00
	A15	0,00	0,00	0,00
	A14	2,00	2,00	2,00
	A13LG2E2	1,00	1,00	1,00
	A13LG2E1	3,00	1,00	3,00
	A12	5,00	5,00	4,00
	A11	4,00	4,00	3,00
	A10	3,07	2,00	3,00
	A9LG2E1	0,00	0,00	0,00
	A9LG1E2	0,00	0,00	0,00
	A8	1,00	1,00	0,00
Summe		19,07	16,00	16,00
Beschäftigte	SV	2,00	2,00	2,00
	E15/E15Ü	3,00	2,00	3,00
	E14	2,00	3,00	2,00
	E13	6,00	7,00	6,00
	E12	30,00	16,00	25,00
	E11	16,00	24,00	13,00
	E10	12,00	9,00	6,00
	E9c	1,00	2,07	2,00
	E9b	11,00	13,00	10,00
	E9a	9,50	6,00	5,00
	E8	7,78	6,78	7,78
	E7	22,50	23,50	22,50
	E6	26,00	23,00	23,00
	E5	36,00	39,00	35,00
SP	1,00	0,00	1,00	
Summe		185,78	176,35	163,28
Gesamt		204,85	192,35	179,28

*) vzv = vollzeitverrechnet

**) nachrichtlich gem. § 17 EigVO



Wirtschaftsplan 2022	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund					
-----------------------------	--	--	--	--	--	--

Produktdaten gesamt	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Erlöse	156.524.099,50	161.032.644,42	157.152.490,39	160.775.111,04	164.742.108,73	168.858.671,40
Kosten	139.538.699,80	142.209.869,26	141.415.054,20	141.991.807,11	144.458.791,34	147.856.490,37
Ergebnis	16.985.399,70	18.822.775,16	15.737.436,19	18.783.303,93	20.283.317,39	21.002.181,03

Wirtschaftsplan 2022	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Entwässerung und Abwasserbeseitigung	
Produktgruppe 01104	

Kurzbeschreibung der Produktgruppe

Beschreibung und Zielsetzung
 Betrieb und Instandhaltung der städtischen abwassertechnischen Anlagen und Ausübung der Abwasserbeseitigungspflicht

Zielgruppe(n)
 Abwasserverbände, Nutzer und Anschlussberechtigte der Anlagen der Dortmunder Stadtentwässerung und des Dienstleistungsangebotes des Betriebs der Stadtentwässerung Dortmund

Produktdaten gesamt	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Erlöse	153.648.680,30	158.091.110,36	153.972.376,04	157.564.098,94	161.531.096,63	165.647.659,30
Kosten	136.663.280,60	139.268.335,20	138.234.939,85	138.780.795,01	141.247.779,24	144.645.478,27
Ergebnis	16.985.399,70	18.822.775,16	15.737.436,19	18.783.303,93	20.283.317,39	21.002.181,03

Wirtschaftsplan 2022	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Entwässerung und Abwasserbeseitigung	
Produktgruppe 01104	

Produkt 70_0110401 Neubau von Entwässerungsanlagen
<u>Beschreibung und Zielsetzung</u>
Planung und Durchführung von Neubau- und Sanierungsmaßnahmen der städtischen abwassertechnischen Anlagen
Erhaltung und Verbesserung der Infrastruktur zur Abwasserbeseitigung mit dem Ziel der Sicherstellung einer geordneten Abwasserbeseitigung

Produktdaten	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Kennzahlen						
Renovierung/Erneuerung Entwässerungsanlagen km/Jahr	9	9	12	12	14	14

Wirtschaftsplan 2022	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Entwässerung und Abwasserbeseitigung	
Produktgruppe 01104	

Produkt 70_0110402 Unterhaltung von Entwässerungsanlagen
<u>Beschreibung und Zielsetzung</u>
Zustandserfassung, Reinigung, Betrieb und Reparatur von abwassertechnischen Anlagen und Unterhaltung der Gewässer
Erhalten eines ordnungsgemäßen Betriebszustandes des Abwassersystems und Substanzerhaltung der Infrastruktur zur Abwasserbeseitigung

Produktdaten	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Kennzahlen						
Reparatur Entwässerungsanlagen km pro Jahr	16	16	12	12	12	12
Untersuchte km Kanal pro Jahr	160	160	160	160	160	160
Gereinigte km Kanal pro Jahr	300	300	300	300	300	300
Anzahl gereinigte Sinkkästen pro Jahr (Grund- und Gebietsreinigung)	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Anzahl Schachtinspektionen pro Jahr	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Fäkalienabfuhr in m³ pro Jahr	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500

Wirtschaftsplan 2022	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Entwässerung und Abwasserbeseitigung Produktgruppe 01104	

Produkt 70_0110403 Verwaltung von Entwässerungsanlagen
<u>Beschreibung und Zielsetzung</u>
Verwaltung und organisatorische Tätigkeiten zum Betrieb und zur Instandhaltung des städtischen Entwässerungsnetzes im Rahmen der gemeindlichen Abwasserbeseitigungspflicht; Bearbeitung von Entwässerungsanträgen
Straffung und Optimierung der eigenen Handlungsabläufe sowie die Umsetzung einer geordneten Abwasserbeseitigung; Sicherstellung der einwandfreien Entwässerungsplanung von privaten Gebäuden und Grundstücken; Gewährleistung einer schadlosen Beseitigung von Abwasser sowie Abwasserinhaltsstoffen bei privaten Entwässerungsanlagen; Informationen, Beratung und übrige Tätigkeiten zur Erfüllung der Erschließungssicherung

Produktdaten	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Kennzahlen						
Entwässerungsanträge pro Jahr	600	625	400	400	425	425
Grundstücksentwässerungsberatungen pro Jahr	2.400	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500

Wirtschaftsplan 2022	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Gewässer	
Produktgruppe 01305	

Kurzbeschreibung der Produktgruppe

Beschreibung und Zielsetzung
 Erhaltung und Verbesserung des Zustands der Gewässer, Gewässerausbau und Unterhaltung.

Zielgruppe(n)
 Alle Einwohner und Besucher der Stadt Dortmund und Umgebung

Besonderheiten im Planjahr
 Die in dieser Produktgruppe und den dazugehörigen Produkten dargestellten Werte sind kostenneutral.
 Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund ist Dienstleister für den Gewässerausbau und die Gewässerunterhaltung (inkl. Phoenix See) und bekommt dafür vom Tiefbauamt ein (kostendeckendes) Betriebsführungsentgelt.

Produktdaten gesamt	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Erlöse	2.875.419,20	2.941.534,06	3.180.114,35	3.211.012,10	3.211.012,10	3.211.012,10
Kosten	2.875.419,20	2.941.534,06	3.180.114,35	3.211.012,10	3.211.012,10	3.211.012,10
Selbstkosten	2.875.419,20	2.941.534,06	3.180.114,35	3.211.012,10	3.211.012,10	3.211.012,10

Wirtschaftsplan 2022	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund
Produktbereich Gewässer Produktgruppe 01305	

Produkt 70_0130501 Fließende Gewässer
<u>Beschreibung und Zielsetzung</u> Erhaltung und Verbesserung des Zustands der Gewässer, Gewässerausbau und Unterhaltung

Produktdaten	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025
Kennzahlen						
Unterhaltungskosten je km Gewässer	8.500	8.500	9.000	9.500	9.500	9.500

Stadtentwässerung Dortmund

Veränderungen des Betriebskostenzuschusses im Prozess der Haushaltsplanaufstellung

	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€
Zuschuss gemäß Entwurf Wirtschaftsplan (DS-Nr. 21836-21)				
<u>Veränderungen</u>				
DS-Nr. 22100-21-E36				
Beschluss des Rates am 16.12.2021	100.000			
Zuschuss Haushaltsplan Stand 16.12.2021	100.000	0	0	0